

2019

TIGERline

Das offizielle Magazin des Aschaffener Golfclubs
Saison 2019

DAS
GOLF 1x1
einmal anders

EINE TRADITION
KEHRT ZURÜCK
Early Bird

NACH DER
SAISON
Technik & mehr



www.aschaffener-golfclub.de

Liebe Golferinnen und Golfer im AGC,



hiermit halten Sie mit der ersten Ausgabe der „TIGERline“ unser neu aufgeäumtes und frisch überarbeitetes Clubmagazin in Händen, das in einer Rückschau das Jahr 2019 Revue passieren lassen und uns auf die Saison 2020 einstimmen soll.

Das Jahr 2019 hat uns bei der Weiterentwicklung des AGC in einigen Bereichen gut vorangebracht. Seit April begrüßt uns das freundliche Sekretariat an neuer Stelle im Nebengebäude, wo jetzt nicht nur das Turniergeschehen reibungslos abgewickelt wird, sondern Mitglieder und Gäste gleichermaßen in dem von der Firma Golf Götze bestückten neuen Pro-Shop zwischen zahlreichen Artikeln stöbern können. In Zeiten des Internet-Handels ist es keineswegs selbstverständlich, daß Golferinnen und Golfer dieser Service vor Ort am Golfplatz noch angeboten wird – stattdessen werden landauf landab immer mehr Pro-Shops zurückgebaut oder ganz aufgelöst. Die nun umgesetzte Maßnahme ist daher auf jeden Fall ein Gewinn für unsere ganze Anlage!

2

Zum anderen wurde nach den Erfahrungen des Jahres 2018 im Frühjahr diesen Jahres die Beregnungsanlage wesentlich erweitert. Sie erwies sich im Jahr 2019 als nötiger denn je! In den Sommermonaten Juni bis August 2019 fiel etwa der Niederschlag noch geringer aus als im ohnehin schon extrem trockenen Vorjahreszeitraum. Zuvor war es im Mai zwar naß, aber zugleich auch ungewöhnlich kalt gewesen, so daß sich der Platz teilweise kaum von den Schäden des Jahres 2018 oder von den Platzarbeiten im Frühjahr erholen konnte. Trotz dieser äußerst widrigen Bedingungen präsentierte sich unsere 18-Loch-Anlage mithilfe der erweiterten Bewässerung, aber auch dank des großartigen Einsatzes unserer



Greenkeeper-Mannschaft, durchgängig in einem fair und gut bespielbaren Zustand. Die neue, hauptsächlich ja für die „neuralgischen Stellen“ konzipierte Bewässerung hat somit ihren wichtigsten Zweck erfüllt, wenn auch die Platzoptik durch die erneut extremen Wetterverhältnisse stellenweise beeinträchtigt blieb, ergänzend wie übrigens anderenorts auch auf Platzregeln zurückgegriffen werden musste und sich beim Betrieb der neuen Beregnungsanlage durchaus ein Optimierungspotential das jetzt sukzessive abgearbeitet wird zeigte. Zusammen mit der inzwischen dritten Nachsaat und der zweiten Besandung innerhalb eines Jahres ist unsere Anlage nunmehr technisch besser als je zuvor aufgestellt und sollte sich zudem bald von den Schäden aus 2018/19 erholt haben. Dennoch: selbst wenn der Platz nun fair und mit Spaß auch über längere Trockenperioden hinweg bespielbar ist, werden sich bei extremen Wetterverhältnissen wie 2018 oder 2019 auch künftig gewisse Auswirkungen auf den Platzzustand und die Platzoptik kaum vermeiden lassen. Auf jeden Fall aber werden wir das Thema Bewässerung weiter bearbeiten.

3

Eine andere Neuerung betraf die seit diesem Jahr weltweit geltenden neuen Golfregeln. Mit einer Saison Praxiserfahrung kann man mittlerweile mit Fug und Recht behaupten, daß die bei uns neu eingerichteten Penalty-Areas sich bewährt haben und insgesamt die Regeländerungen tatsächlich – ganz im Geiste der Zeit – zu einem schnelleren Spiel und somit zu mehr Golfvergnügen beigetragen haben.

Man muß es immer wieder betonen: Ohne ein eingespieltes, professionelles Team kann ein Club unserer Größenordnung nicht mehr existieren. Dies betrifft nicht nur das Sekretariat und das Greenkeeping, sondern auch den Vorstand. Und wir sind stolz darauf, daß dieser bei uns nach wie vor auf ehrenamtlicher Basis funktioniert. Deshalb danke ich an dieser Stelle meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihren großen persönlichen Einsatz. Auch möchte ich mich im Namen aller Mitglieder sehr herzlich bei allen Funktionsträgern und Helfern der verschiedenen Sparten bedanken, die ebenfalls ehrenamtlich – Besonderes für unseren Club leisten. Davon lebt ein Club wie der unsere!

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Blättern und Sichten der „TIGERline“ sowie einen guten Start in eine hoffentlich unbeschwerte, sonnige und erfolgreiche Golfsaison 2020.

Ihr Dr. Heinrich Fußbahn - Präsident des AGC



Club Infos



Sekretariat

14.12.2019 - 31.01.2020
Sekretariat geschlossen

Dezember - bis 13.12.2019
Dienstag bis Freitag von 10 - 14 Uhr

Februar 2020
Dienstag bis Freitag von 10 - 14 Uhr

März 2020
Montag bis Freitag von 9 - 15 Uhr

April - September 2020
Montag bis Sonntag von 9 - 17 Uhr

Oktober 2020
Montag bis Sonntag von 9 - 16 Uhr

November 2020
Dienstag bis Freitag von 10 - 16 Uhr
(Feiertags geschlossen)

Clubbeiträge 2020

Die Abbuchung erfolgt am 31.01.2020

Caddy-Räume

Geschlossen von 24.12.19 - 02.02.20

E-mail Adresse

info@golfclub-aschaffenburg.de

Homepage

www.golfclub-aschaffenburg.de

Übersicht Telefonnummern

Restaurant (0 60 24) 63 69 69

Sekretariat (0 60 24) 63 40 0

Fax (0 60 24) 63 40 11

Proshop (0 60 24) 63 40 0

Platzsperre

Witterungsbedingt bitte Platzstatus auf der Homepage beachten!

www.aschaffenburger-golfclub.de

 www.facebook.com/AschaffenburgerGC
 www.instagram.com/aschaffenburgergolfclub

Inhalt

Titelthema
20

Das Golf 1x1

2

Editorial

50

Damen-/
Herregolf

96

Turniere der
Saison

138

Turniere August
& September

Titelthema
108

Eine Tradition
kehrt zurück

10

AGC Update

72

Senioren

104

Turniere
Mai & Juni

154

Turniere
Oktober

Titelthema
164

Nach der Saison

28

Mannschaften

86

Junioren

122

Turniere
Juli

162

Faszination Golf

NEUE REGELN BRAUCHTE DIE WELT...!?



Nun sind sie da!

Bereits weit vor der aktiven Spielsaison 2019, waren die lange angekündigten neuen Golfregeln Thema. Große Änderungen, vor allem aber Erleichterungen im Spiel und Maßnahmen zur Steigerung der Spielgeschwindigkeit, waren angekündigt. Pünktlich zum Jahreswechsel lagen die Regelwerke, in Ihren verschiedenen Editionen, vor. Um unseren Mitgliedern erste Eindrücke zu vermitteln, fanden zwei sonntägliche „Regelfrühschoppen“, mit jeweils großer Beteiligung, in unserem Clubhaus statt.

Doch auch auf den zweiten Blick, kann nach der ersten Spielsaison festgestellt werden, dass nur in Teilbereichen die Veränderungen merkbare Vorteile bringen. Das Gesamtregelwerk bleibt überdimensional umfangreich und wird nicht nur für den Golfeinsteiger zunächst ein Buch mit sieben Siegeln bleiben. Im täglichen Spiel- und Wettspielbetrieb und hauptsächlich bei den Freizeitgolfern, werden sich lediglich Grundkenntnisse abrufen lassen.

Vorteile bieten die besser verständliche Gliederung und die zeitgemäße App „Rules of Golf“, zum schnellen finden, allerdings nur, wenn man auch den richtigen Suchbegriff kennt. Deshalb mein Tipp: Ein Blick in das Regelbuch kann für die langen Wintermonate auch ein guter Zeitvertreib sein.

Unsere Turniersaison ...

Unsere hochgeschätzte Turnierplattform bietet, neben viel Community und Werbedarstellungen, die Basis für ein funktionierendes Clubleben. Dieses zeichnete unseren AGC in 2019 wieder aus. Jährliche Highlights bildeten traditionell die Charity-Turniere, Sponsorevents und das zahlreiche Angebot an Clubturnieren. Gerade im Bereich des Charity waren das Jubiläumsturnier der Rotarier Schöllkrippen-Kahlgrund, anlässlich des zehnjährigen Bestehens, das bereits 5. ONE DAY Turnier und das Oktoberfestturnier der Lions von Aschaffenburg-Schöntal ganz weit vorne. Hohe fünfstellige Summen für den guten Zweck konnten an die ausgewählten Organisationen weitergegeben werden. Auch die Sparkasse Aschaffenburg und das Autohaus Kunzmann freuten sich über rege Teilnahme bei Ihren Events.

Aus sportlicher Sicht kann wieder von einem guten Turnierjahr berichtet werden. Dank unserer neuen, unterstützenden Beregnungsanlage und unserem Greenkeeping, konnte das Turnierangebot durchgeführt werden und über 2.000 Golferinnen und Golfer (ohne die 80! Damen-/Herren- und Seniorengolf-Veranstaltungen) nutzten das vielfältige Angebot. Auch über das leichte Einnahmenplus aus dem Turnierspielbetrieb, gegenüber den Jahren 2016, 2017 und 2018, kann berichtet werden. Hier bereits ein dickes Dankeschön an alle Teilnehmer, Veranstalter, Sponsoren und vor allem den Organisationsteams. Das war Spitze!

Die, die das AGC-Logo tragen ...

Stolz können wir auf unsere Mannschaften sein, die in 2019 wieder alle hart für unseren AGC gekämpft haben und gute Leistungen zeigten. Aufstiege konnten die Damen AK 50 und bei den Herren die AK 30, die AK 50 II und die AK 65 feiern. Auch die DGL-Herren sind in die Landesliga aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

Vielen Dank an unsere Captains, die unsere Mannschaften sicher durch das Turnierjahr 2019 führten. Wir können uns auf die Saison 2020 freuen und wünschen uns viel Unterstützung durch unsere Mitglieder bei den Heimspielen. Auf geht's ...

Golf für Alle ... im AGC war wieder richtig was los ...

Die Zeit, zwischen dem letzten Turnier Ende Oktober, bis in den März des Folgejahres, steht im Zeichen des Turnier- und Saisonkalenders. Alle Belange, von den Mannschaften, über die Charity-/Einladungs-/und Clubturniere, bis hin zu den kurzweiligen Turnieren, wie der Monatspreis und der 9-Loch-Turnierserien, müssen auf wenige Golfwochen verteilt werden. Und dabei immer den reinen Freizeit- und Hobbygolfer fest im Blick. Und so verteilte sich das Angebot in 2019:

Damengolf	25	9 - Loch - Medienhaus Main Echo	6 + 2
Herrengolf	25	After Work - Kunzmann	9
Senioren - Old Boys	23	Liga Spieltage - Heimspiel	7
Senioren - gemischt	7	Charity Turniere 2019	4
Monatspreise	7	Sponsoren-Turniere	4
Tiger-Rabbit	6	Samstag/Sonntag m. Nachspielzeit	8 + 8
Clubturniere, inkl. "Offene Woche"	7	spielfreie Sonn-/Feiertage	22
Unsere Jugend	6	Sonstige, z.B. RMKL, Süd-West...	3

Fazit: 29, von insgesamt 33 Wochenend-Tagen, waren ohne Turnierbetrieb; an weiteren 16 Tagen war Nachspielmöglichkeit ab ca. 11.00 Uhr und ... wir haben wieder eine Menge für unser berühmtes Clubleben getan.

Keine Angst vor Handicapverlust! Spielen Sie vorgabenwirksam!

In 2020 sollen die neuen „Vorgaben- und Wettspielbestimmungen“ den Offiziellen Regeln folgen. Ob dies gelingt, wird sich in den nächsten Wochen zeigen. Hier ist ein neues, weltweit einheitliches Vorgabensystem zu erwarten. Einen Schnitt von Ergebnissen aus den letzten 20 vorgabenwirksamen Ergebnissen ist geplant. Soviel ist schon durchgesickert. Ich selbst, halte es für nicht zielführend, Turniere, aus welchen Gründen auch immer, nicht zu spielen, um das Handicap zu schonen. Die Statistik zeigt, dass im Schnitt nur ca. jedes 10. Turnierergebnis, eine Verbesserung ergibt. Nur wann dieser Tag ist, weiß vielleicht der Golfgott. Ich bin der Meinung ... „Ein fehlender Turniertag in Ihrer persönlichen Golfsaison, ist ein verlorener Tag in Ihrem Leben.“

Ausblicke 2020 ...

Der Turnierkalender ist bereits bei Redaktionsschluss wieder prall gefüllt und es ist stets ein Quantensprung allen Belangen gerecht zu werden. An erster Stelle steht natürlich das Recht jedes Mitglieds, ausreichend Golfkunden auf unserer Anlage spielen zu können. Erst dann, aber mit gleicher Wertigkeit, kommen unsere Einnahmen durch Charity- und Clubturniere sowie die Mannschaften und Nischenveranstaltungen, wie Damen-/Herren-/Seniorengolf. Auch unsere 9-Loch-Turniere erfreuen sich beständig sehr guter Nachfrage. Es ist mein jährliches Streben hier eine Ausgeglichenheit herzustellen.

Der Hessische Golfverband wird 50! Hier gibt es in 2020 eine 9-Loch-Turnierserie auf fast allen angegliederten Anlagen. Die Preise werden vom HGV bereitgestellt und es gibt Qualifikationsmöglichkeit für ein Endturnier. Auch der AGC wird mit seiner Teilnahme gratulieren.

„Es ist ein lobenswerter Brauch: Wer was Gutes bekommt, der bedankt sich auch“

Dieses Gedicht von Wilhelm Busch möchte ich nutzen, um mich persönlich zu bedanken. Bedanken bei den zahlreichen Golferinnen und Golfern, die das Turnierangebot in 2019 nutzten und unterstützten, bei den vielen Turnierveranstaltern und Sponsoren, bei allen Organisatoren, samt Helferinnen und Helfern, bei allen Captains und Co-Spielleitern, bei den vielen „Tigern“ für Ihre Einsätze, beim Vorgabenausschuss für die gute Zusammenarbeit, bei den Vorstandskollegen und vor allem, bei unserem einzigartigen Backoffice, für die tolle Arbeit und die großen Engagements.

Zu guter Letzt ...

Kommen Sie gesund durch den Winter, begeistern Sie Freunde und Bekannte vom Golfspiel in unserem AGC und bleiben Sie immer sportlich ...

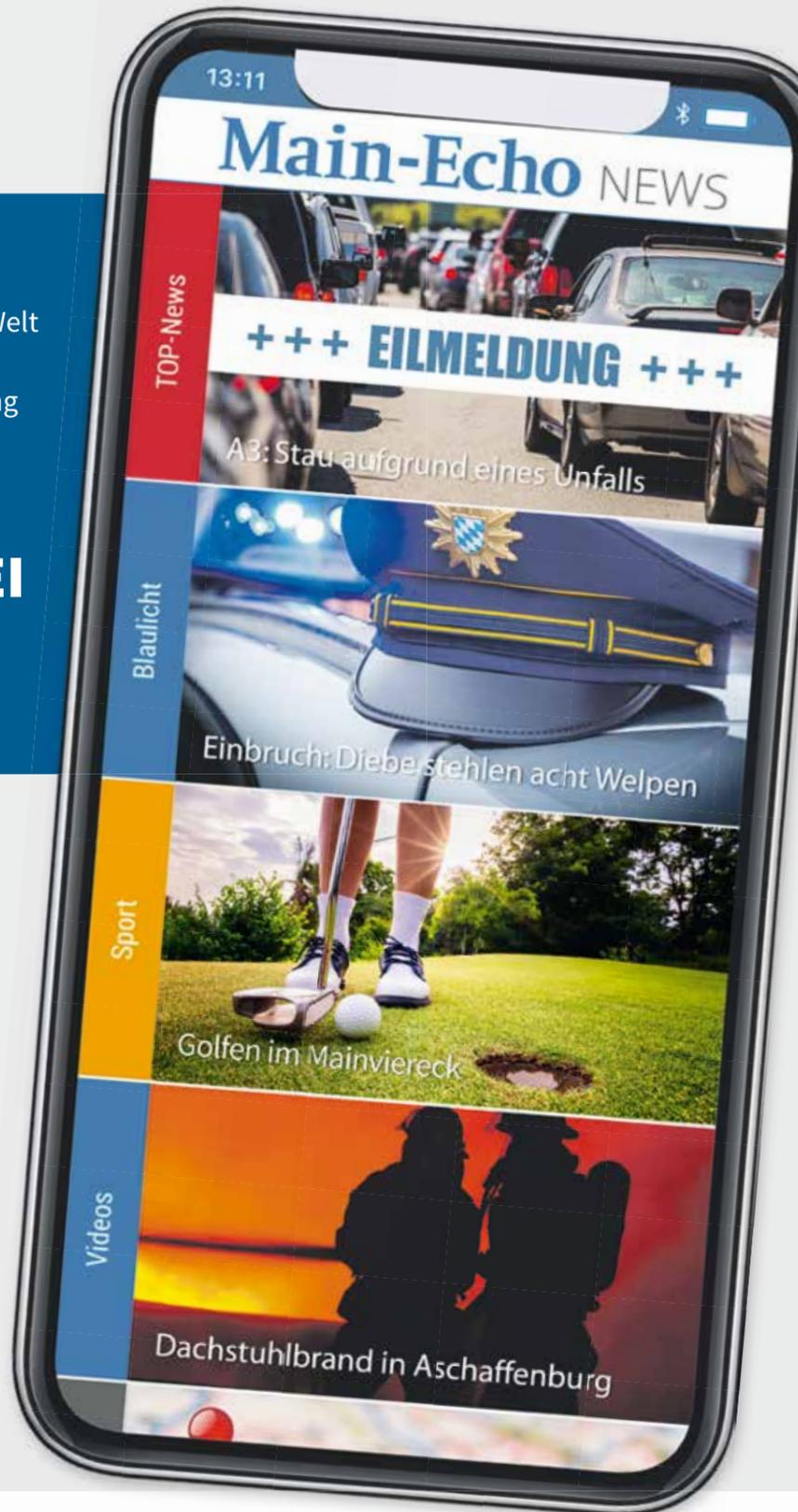
Ihr Dominique Zierof - Spielführer des AGC

Die Main-Echo NEWS-App:

- Alle Nachrichten aus der Region und der Welt
 - individuelle Themenkanäle
- Eilmeldungen per Push-Benachrichtigung
 - Videos und Bildergalerien
 - regelmäßige Gewinnspiele

**GLEICH KOSTENFREI
HERUNTERLADEN!**

www.main-echo.de/me-news



Boris Kopsch
Clubmanager



Petra Bilz
Sekretariat



Christiane Neuser
Sekretariat



Rosa Pautkin
Sekretariat

Greenfee-Ermässigung für unsere Mitglieder

Name des Clubs	Ort	Telefonnummer	Ermäßigung in %, bzw. erm. Greenfee	Ermäßigung am Wochenende bzw. Feiertag
Sansenhof	Amorbach	09373/2180	35,00 €	nein
Jossgrund	Bad Orb	06059/9055-0	40%	40%
GC Spessart	Bad Soden Salmünster	06056/91580	50%	nein
GC Main Spessart	Marktheidenfeld	09391/8435	35,00 €	nein
GC Erftal	Eichenbühl	06282/40662	30,00 €	40,00 €
GC Glashofen	Walldürn-Neusaß	06282/7383	50%	nein
GC Odenwald	Brombachtal	06063/57447	56,00 €	nein
GC Seligenstadt	Seligenstadt	06182/828990	50% *	nein
GC Bensheim	Bensheim	06251/67732	50%	nein
GC Mudau	Mudau	06284/8408	50%	nein
GC Gut Hühnerhof	Gründau-Gettenbach	06058/9197100	50%	nein
GC Darmstadt Traisa	Mühlthal	06151/146543	50%	50%
GC Rhein-Main Wiesbaden	Wiesbaden	0611/ 1842416	30%	55,00 € **
GC Hanau-Wilhelmsbad	Hanau-Wilhelmsbad	06181/180190	50,00 €	50,00 €

* GC Seligenstadt: Freitag bis 11:50 Uhr

** Wochenende ab 13:00 Uhr

Stand 2019

Änderungen für 2020 vorbehalten



Umzug Sekretariat & Neueröffnung ProShop



Zu Beginn des Jahres haben wir Sie darüber informiert, dass wir nach der Schließung des bisherigen ProShops „golfball4u.de“ eine neue, optimale Lösung erarbeitet haben. In Kooperation mit unserem neuen, leistungsstarken Partner Golf Götze, haben wir den ProShop seit Beginn der neuen Saison wieder eröffnet.

Da der Verkauf seither über das Sekretariats-Team erfolgt, war ein Umzug der bisherigen Büroräume in das Nebenhaus notwendig, um diese mit dem ProShop zusammenzulegen.

Das Produktspektrum umfasst nun die klassische Hardware – Schläger, Trolleys, Kleidung, Schuhe und Golfzubehör. Nach der ersten Saison ziehen wir eine überaus positive Bilanz und sind mit der neuen Lösung mehr als zufrieden.

[Flora Holder]



Bewässerungs

Der auf der Mitgliederversammlung im März 2018 bereits beschlossene Ausbau der automatischen Bewässerungsanlage, der nach den Erfahrungen des Sommers 2018 vorgezogen wurde, konnte im Frühjahr 2019 umgesetzt werden.

Das mit einem Spezialisten für Golfplatzbewässerung entworfene Konzept hatte den Einbau von 57 neuen Regnern und mehreren Wasserhahn-Boxen auf insgesamt 9 Bahnen vorgesehen. Das Hauptaugenmerk lag bei diesen Planungen vor allem auf den Bahnen 6 und 18, aber auch die im Jahr 2018 so kritischen Stellen auf den Bahnen 2, 4, 5, 7, 15, 16 und 17 sollten künftig mit Wasser angesteuert werden.

Hierfür sind insgesamt rund 2.400 Meter neue Leitungsgräben gezogen worden. Des Weiteren wurde ein neues Pumpenhaus am See der 8 errichtet und die vorhandene Elektrik erweitert.

Die Beregnungsanlage hat in ihrer ersten Saison noch Optimierungsmöglichkeiten aufgezeigt, das „Fine-Tuning“ und die optimale Einstellung der Regner basiert auf Erfahrungswerten und ist ein steter Lernprozess, der auch die Qualität der Böden und des Unterbaus berücksichtigen muss. Die Kunst bestand insbesondere darin, die vorhandene, alte Anlage (Grüns & Abschlüge sowie Querverbindungen) mit der neuen Anlage (Fairways) abzustimmen und

KONZEPT

so ein Gesamt-Beregnungskonzept herzustellen. Dazu gehört beispielsweise auch, welche Wassermenge innerhalb des Platzes auf die Speicher verteilt und notfalls von außen zugeführt werden muss.

Letztendlich wurde dann noch Mitte September die Bewässerungsanlage auf den Bahnen 6 und 7 mit weiteren 7 Regnern ausgestattet. In der Praxis hatte sich gezeigt, dass an den entsprechenden Stellen eine zusätzliche Bewässerung sinnvoll ist.

In der letzten Oktoberwoche schließlich wurde dann noch eine Nachsaat auf den Fairways ausgebracht,

so dass wir bei entsprechender Witterung gut vorbereitet in die Saison 2020 starten können.

Primäre Aufgabe der Anlage ist es, Schäden wie 2018 zu vermeiden und den Platz fair bespielbar zu halten. Diese Saison hat aber auch wieder gezeigt, dass es ohne Hilfe der Natur zeitweise fast unmöglich ist, optimale Bedingungen zu schaffen. Wir konnten über viele Wochen hinweg nahezu keinen Niederschlag verzeichnen und hatten dazu mit extrem hohen Temperaturen zu kämpfen. Darüber hinaus ist es unser Ziel, ein verantwortungsbewusstes Wassermanagement zu betreiben.

[Flora Holder]





Cooler Golf Cars EVER...

Preisgekröntes Design, hohe Qualität und Handwerkskunst: Wir sind nicht nur von der Optik, sondern auch vom Fahrverhalten begeistert!

Die neue Cartflotte



Anfang Oktober brachten wir, leider mit einigen Tagen Lieferverzug, eine neue "Cartflotte" an den Start. Unsere alte Flotte war zum Teil stark in die Jahre gekommen und es wären Reparaturen größeren Ausmaßes auf uns zugekommen.

Passend hierzu hatte unser Partner für Golfplatzausstattung „GolfKontor“ im Sommer eine einmalige Angebotsaktion auf Mietbasis, welche uns nach kurzem Rechnen und nach reiflicher Überlegung dazu bewegt hat, die Clubcarts zu ver-

kaufen und durch absolut hochwertige „Garia Carts“ zu ersetzen.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei unserem Partner Mercedes Kunzmann in Aschaffenburg ganz herzlich bedanken: Die Firma Kunzmann hat sich bereit erklärt, einen Teil der Mietkosten im Rahmen eines Sponsorings zu übernehmen.

[Flora Holder]



Die mit dem Rasen flüstern ...



Friedel Schmitt

Alter 72 Jahre
„Aktueller“ Beruf Rentner & betreue die Driving Range
Hobby Fahre leidenschaftlich gerne Rennrad & Mountain Bike (ohne „E“!)
Ausserdem golfe ich sehr gerne.
Im AGC seit: 1998



Urs Mertens

Alter 49 Jahre
Größe 1,82 m
Erlerner Beruf Kraftfahrzeugmechaniker
Hobby Motorrad fahren und lesen
Im AGC seit 2017

Sebastian Göbel

Alter 32 Jahre
Größe 1,78 m
Erlerner Beruf Landschaftsgärtner
Hobby Literatur, Musik, Kunst, Sport
Im AGC seit: 2016



Benno Beck

Alter 58 Jahre
Größe 1,70 m
Erlerner Beruf Landwirt
Hobby Sauna und meine Frau
Im AGC seit: 1995



Markus Niesler

Alter 32 Jahre
Größe 1,80 m
Erlerner Beruf KFZ-Mechatroniker
Hobby E-Bike fahren
Im AGC seit: 2018

Hubert Fischer

Alter 53 Jahre
Größe 1,80 m
Erlerner Beruf Raumausstatter
Hobby Feuerwehr; Nebenerwerbslandwirtschaft
Im AGC seit: 2001



Burkhard Bergmann

ohne Abbildung

Alter 53 Jahre
Größe 1,78 m
Erlerner Beruf Schreiner
Hobby Schwimmen, Wandern, Gesang
Im AGC seit: 1985



SAUBERE L U F T

Der Rasen eines Golfplatzes sichert
Jährlich den Sauerstoffgehalt von
1000 Vier-Köpfigen Familien.
Dies entspricht der Sauerstoffproduktion
von ca **2000 ha Mischwald.**

P I N - POSITIONEN

In der vergangenen Saison wurden
82 mal die Fahnen versetzt.
Das bedeutet, jedes unserer Grüns
hatten 82 verschiedene
Pin-Positionen.

BEWÄSSE- RUNGS- UPDATE

- 57 weitere Regner
- Rund 2400 Meter neue Leitungen
- In zwei separaten Kreisläufen können
insgesamt 60 m³ Wasser pro Stunde
zur künstlichen Beregnung
eingesetzt werden

S A N D

Für die Besandung unserer
Fairways benötigen wir
550 t Sand, das entspricht
20 Sattelschlepperladungen.

Z E I T

In einer Saison verbringen unser
Greenkeeper ca. **9000 Std** mit den
verschiedensten Pflegearbeiten auf
dem Golfplatz, das entspricht der
Lebenszeit von **13 Monaten!**

QUADRAT- M E T E R G R Ü N S

Über eine komplette Saison wird
eine Fläche von **3,3 Mio m² Grüns** gemäht.
Umgerechnet sind das **462 Fußballfelder**
oder die Fläche des Markt Hösbach.

WASSER IST ÜBERLEBENS- W I C H T I G

Wasser ist nicht nur für uns Menschen
überlebenswichtig, sondern auch für unsere
Grüns. Während der Sommermonate beregnen
wir unsere Grüns mit ca **9000m³ Wasser**, um
diese am Leben zu erhalten. Bekämen diese
länger als drei Tage kein Wasser, würden sie
dauerhaft Schaden nehmen.

DAS GOLF 1X1 einmal anders

Am 6. Mai war es endlich soweit: die kleine, aber feine Schulgolfanlage am Hanns-Seidel-Gymnasium wurde im Rahmen einer feierlichen Eröffnung offiziell eingeweiht. Neben zahlreichen Sponsoren – u.a. dem Aschaffener Golfclub – sowie Vertretern aus der regionalen Politik, Wirtschaft und der regionalen und überregionalen Presse nahm auch Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer an der Feier teil. Mit einem allgemeinen und zum Teil auch golfspezifischem Gesundheitsprogramm für über 300 Kindern aus allen Schulformen des Hösbacher Schulzentrums baute der Professor eine Brücke zwischen Gesundheit und Golf und bereitete dadurch diesem Tag einen runden Abschluss.

20

Ein solches Projekt anzustoßen ist die eine Seite. Es aktiv umzusetzen und einen langfristigen Mehrwert zu erzielen ist allerdings die vielleicht schwierigste Aufgabe. Die Frage, ob es ein Puttinggrün auf einem Schulgelände geben sollte, lässt sich nach dem großen öffentlichen Zuspruch sowie einer sinnvollen Integration in den Unterrichtsalltag ganz klar mit einem „Ja“ beantworten. Die Schulgolfanlage ist jedoch nur ein kleiner Baustein des innovativen Bewegungskonzeptes am Hanns-Seidel-Gymnasium, welches in Form eines einzigartigen Bewegungszentrums seine Umsetzung findet. Neben einem

Rückzugsort für konzentriertes Arbeiten und Entspannen in Form von Puttübungen bietet das Bewegungszentrum den Schüler*innen auch die Möglichkeit, sich in der neuen AktivBox auszutoben und einfach mal beim Boxsacktraining Dampf abzulassen. Die neue Calisthenicsanlage fordert Kinder und Jugendliche aller Altersklassen proaktiv heraus, sich mit ihrem eigenen Körpergewicht auszuprobieren. Kurz gesagt: das Bewegungszentrum spricht Körper und Geist in ihrer Gesamtheit an.

Es ist die Kombination aus Konzentration und Koordination, die der Ansatz des Bewegungszentrums auszeichnet. Schließlich ist es das Hauptziel des Bewegungszentrums, dass sich Kinder und Jugendliche wieder mehr auf sich und ihr inneres Gleichgewicht konzentrieren. Dabei spielt Golf eine Schlüsselrolle. Denn Golf vereint eine Vielzahl von Aspekten, die Kinder bei dieser Aufgabe begleitet: Es ist die Synthese aus Selbstvertrauen und Disziplin, gepaart mit der Notwendigkeit von Kreativität und Urteilsvermögen, die Kinder dabei unterstützt sich zu stabilen Persönlichkeiten zu entwickeln. Es ist die Fähigkeit mit Misserfolgen umzugehen. Es sind Werte wie Respekt und Ehrlichkeit, die eine große Bedeutung haben. Höflichkeit, gutes Benehmen und Rücksicht



[3]

werden als Selbstverständlichkeit auf dem Golfplatz erwartet. Kurzum: Golf fordert und fördert eine ganze Bandbreite an Kompetenzen, die für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ein großes erzieherisches und bildendes Potenzial bereithalten. Und sind es nicht auch diese Werte und Normen, die im heutigen Berufsleben bzw. in unserer Gesellschaft erwartet werden?

Golf bringt hier bereits eine große Bandbreite unterschiedlichster Voraussetzungen mit, die zusätzlich durch Lerninhalte ergänzt sowie unterstützt werden können. Wie ein solcher Ansatz in spielerischer Form aussehen kann, testen wir in diesem Schuljahr in Pausen und Vertretungstunden. Ein Ansatz ist die Kombination verschiedener Grundwissensinhalte und Golf. Hierbei kann das Grundwissen aus unterschiedlichen Jahrgangsstufen und Fächern in Verbindung mit einem Puttingturnier spielerisch vertieft werden. Die Durchführung gestaltet sich äußerst einfach und kann auch von Nichtgolfern überprüft bzw. durchgeführt werden. Gespielt wird in Zweierflights nach den gängigen Golfregeln und der Etikette. Nachdem ein Spieler bzw. eine Spielerin ihr Loch zu Ende gespielt hat, stellt der Flightpartner eine Grundwissensfrage, die am jeweiligen Loch aushängt. Die Aufgabenkarte enthält drei Fragen unterschiedlicher

Kategorien: Birdie = einfach, Eagle = mittelschwer, Albatros = schwer. Der Spieler bzw. die Spielerin wählt eine Kategorie und kann nun eine Grundwissensfrage beantworten. Wird die Frage richtig beantwortet, kann auf der Scorecard ein Bonus für das jeweilige Loch gutgeschrieben werden – Birdie: -0,5 Schläge, Eagle: -1 Schlag, Albatros: -1,5 Schläge. Wird als gespieltes Ergebnis die Schlagzahl 3 notiert und eine Grundwissensfrage der Kategorie Eagle richtig beantwortet, ergibt sich eine Gesamtschlagzahl an diesem Loch von 2 Schlägen. Bei falscher Antwort sollen die Schüler*innen jedoch nicht bestraft werden, somit würde in unserem Beispiel die Gesamtschlagzahl von 3 Schlägen notiert werden.

Dieses Prinzip lässt sich auf viele Fächer übertragen und kann somit Lerninhalte aus dem Klassenzimmer mit aktiven Unterrichtspausen (z.B. in Vertretungstunden) auf dem Puttinggrün hervorragend ergänzen.

Und für Ihre nächste persönliche Trainingseinheit auf dem Puttinggrün stellen wir eine kleine Kostprobe mit Mathematikgrundwissen der Jahrgangsstufe 5 bereit. Viel Spaß und gutes Gelingen. Keine Angst, bei falscher Antwort sind weder das Vorrücken noch das Handicap gefährdet!

[Christian Davis]

21



[1]



[2]

[1] Kinder des Hanns-Seidel-Gymnasiums geben ihr erlerntes Golfwissen weiter

[2] Prof. Dr. Grönemeyer bringt beim Gesundheitsprogramm „Schwung“ in die Turnhalle

[3] Unsere Partner und Sponsoren bei der feierlichen Einweihung des Puttinggrüns

Blau: 3 Gelb: 150.000 m² Rot: 81
Antworten zu den abgebildeten Fragen (Mathe Golf 1)





Jugendgolf-Kongress



Unter dem Motto
„golf.SPIELEN. Ball - Bewegung - Begeisterung“
 hat vom 22. bis 23. November der 7. Jugendgolf-Kongress 2019 in Paderborn stattgefunden.

Wir danken Christian Davis für sein Engagement und freuen uns sehr, dass unsere erfolgreiche Kooperation mit dem HSG als eines der „Good-Practice-Beispiele ausgewählter Golfclubs“ präsentiert wurde.

Christian Davis, Lehrer am Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach und Initiator des Projekts Gesundheit und Golf, war einer der Referenten und hat u.a. über das Leuchtturmprojekt „Golf auf dem Schulhof“ und über die Zusammenarbeit Schule und Verein berichtet. Der DGV und die Trainer waren begeistert!



[Flora Holder]





Golf schnuppern
für jedermann
für nur **19 EURO**

Jetzt günstig Golf ausprobieren: Gönnen Sie sich und Ihren Freunden ein Golferlebnis und entdecken Sie den Spaß am Golfen.

Aschaffener Golfclub e.V. Am Heigenberg 30
63768 Hösbach • Telefon 0 60 24 / 63 40-0
info@golfclub-aschaffenburg.de

www.golfclub-aschaffenburg.de



wie kam ich zum **golfspielen** und wieso bin ich dabei geblieben?

Hallo ihr lieben Mit - BEGEISTERTEN - Golfspieler,

der Grund war ganz einfach! Ich versprach meinem Mann damit anzufangen, wenn es unseren Hund nicht mehr gibt. Nun bin ich dabei und frage mich heute, warum ich nicht schon früher mit dem Golfen angefangen habe.

Mittlerweile bin ich, wie schon viele andere vor mir, mit dem „Golfvirus“ infiziert. Dieser „Virus“ ist eine Mischung aus Begeisterung, Leidenschaft und Sport. Eine Golfrunde, ob 9 oder 18 Loch, erfordert von mir viel Konzentration und Ausdauer. Dass ich auf so einer Runde auch andere Golfbegeisterte kennenlernen kann, macht letztendlich das Spiel abwechslungsreich und ich habe schon mit vielen netten Golferinnen und Golfern gespielt. Letztendlich spiele ich mit den Anderen, aber immer gegen mich selbst, was den Sport (für mich) Interessant macht.

*LEIDER GIBT ES ABER AUCH
EINIGE WERMUTSTROPFEN.*

- 1) Die Zeit:
Will ich voran kommen, muss Zeit investiert werden und das mir mögliche Zeitbudget dafür ist knapp.
- 2) Die Übungen:
Ohne Fleiß keinen Preis.
- 3) Die Fähigkeiten:
Wissen, wie das Erlernte im richtigen Moment eingesetzt werden kann. Es gelingt mir leider nicht immer, aber hoffentlich immer öfter.

Und last but not least:
Punkt 4: Diese unterschiedlichen Fähigkeiten genau dann wieder abrufen zu können, wenn ich sie brauche.

Nach nun mehr gut 1 1/2 Jahren und mehreren Tiger-Rabbit-Turnieren, konnte ich endlich mein Handicap herunterspielen. Bei meinen bisherigen „Tigers“ Heidi, Thomas, Marianne und bei meinem

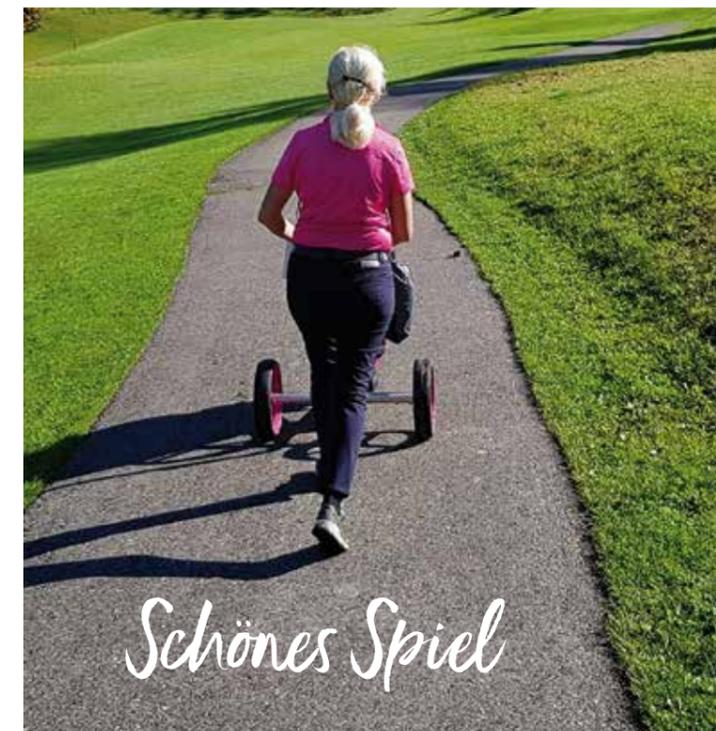
Mann Volker möchte ich mich auf diesem Wege für Ihre Bereitschaft den „Tiger“ zu übernehmen ganz herzlich bedanken.

Und, wer hat sich - außer mir und meiner Familie - am meisten gefreut? Mein Trainer Alexander. Ohne seine intensiven Erklärungen, wiederholten Übungen, aufmunternden Worte, sein Wissen und seine in mich gesetzte Zuversicht und Geduld, wäre ich nicht dabei geblieben. Vielen Dank lieber Alexander und mach's gut!

Eines habe ich definitiv gelernt: Nach einem weniger schönen Spiel kommt auch wieder ein „Schönes Spiel!“

In diesem Sinne grüßt Euch

Ima Thoma





Golf

Brockhaus sagt:

„... Ballspiel in freier Landschaft, bei dem es darum geht, eine elastische Hartkugel mithilfe eines Schlägers in möglichst wenigen Schlägen über weitläufige Bahnen hinweg in ein Loch am Ende der jeweiligen Bahn zu spielen. Es wird allein, mit Partner oder in einer größeren Gruppe von Frauen (Golferinnen) oder Männern (Golfern) auf einem Golfplatz gespielt.

(...) Jede Spielbahn besteht aus mehreren Abschnitten: dem »Abschlag« (englisch Tee), von dem aus der Ball ins Spiel gebracht wird, der eigentlichen Spielbahn (Fairway) mit kurz geschnittenem Rasen, links und rechts begrenzt durch das naturbelassene Rough (ungemähtes oder höher gemähtes Gras), den verschiedenen Hindernissen und dem »Grün« am Ende des Fairways, einer besonders gut gepflegten und sehr kurz geschnittenen Rasenfläche mit dem Loch (Hole; Durchmesser 10,8 cm). Letzteres wird markiert durch eine Richtungsflagge.

Mannschaften



SCHÖNES SPIEL!



PHILIPPGRUPPE

Aschaffenburg | Coswig (Anhalt) | Neuss | Dardesheim | Saalfelden (Salzburg)

www.philipp-gruppe.de

Seil- und Hebeteknik, Prüfservice ▪ Hydraulik, Montagen, Aggregat- und Zylinderbau ▪ Transport- und Montagesysteme

2 MANNschaften

Mannschaft	Liga	Captain	Saisonabschluss
DGL Damen	Gruppenliga der Region 4, Damen Gruppe 1	Tertia Berninger	Klassenerhalt
DGL Herren	Gruppenliga der Region 4, Herren Gruppe 3	Marc Diederichs	Aufstieg
1. Mannschaft	5. Hessenliga B (Süd)	Marc Diederichs	Klassenerhalt
Damen AK 30 I	2. Liga Süd AK 30-Hessenliga Damen	Karin Rickert	Klassenerhalt
Damen AK 30 II	4. Liga Süd AK 30-Hessenliga Damen	Silvia Huth	Klassenerhalt
Herren AK 30	6. Liga Süd AK30-Hessenliga Herren	Markus Hartmann	Aufstieg
Damen AK 50	5. Liga Süd AK 50-Hessenliga Damen	Dr. Cornelia Zahn	Aufstieg
Herren AK 50 I	4. Liga Süd AK50-Hessenliga Herren	Jürgen Gerlach	Klassenerhalt
Herren AK 50 II	7. Liga Nord AK50-Hessenliga Herren	Jürgen Gerlach	Aufstieg
Herren AK 65	6. Liga Süd AK 65-Hessenliga Herren	Jürgen Gerlach	Aufstieg
DMM AK 50 Herren	Landesliga Mitte 2	Jürgen Gerlach	Klassenerhalt

DGL



Saisonauftritt der DGL - Gruppenliga beginnt mit Heimspiel

Am 12. Mai 2019 durfte der AGC die Damenmannschaften der DGL-Gruppenliga zum Saisonauftritt begrüßen. In diesem Jahr bestritten wir den Wettkampf gegen GC Seligenstadt, GC Gernsheim und GC Katharinenhof. Mit zwei Schlägen Rückstand verpassten wir knapp den Sieg und konnten uns somit einen sehr guten zweiten Platz sichern.

Tabinda Sauer sicherte sich mit 89 Schlägen auf der Runde das erste Brutto.

Für die Mannschaft spielten: Katharina Fuchs, Steffi Gerlach, Martina Staab, Silvia Huth, Flora Holder und Tabinda Sauer

Großer Dank an alle Spielerinnen, Caddies, Helfer & Unterstützter vor Ort.

Übersicht der Gesamtwertung und Ergebnisse am Spieltag (Brutto):

GC Katharinenhof	4 Punkte	475
AGC	3 Punkte	477
GC Seligenstadt	2 Punkte	488
GC Gernsheim	1 Punkte	490

Mit einem starken Auftritt startete das Damen-Team des AGC zum zweiten Spieltag der Saison der DGL-Gruppenliga in Gernsheim. Es wurde sensationell gespielt und es konnten sogar zwei Hcp Verbesserungen erzielt werden. Steffi Gerlach und Flora Holder spielten beide eine grandiose 82 und konnten somit das 1. Brutto und das 1. Netto gewinnen. Am Ende setzte sich der AGC vor der Heimmannschaft sowie den Teams aus Seligenstadt und Katharinenhof durch.

Auch auf diesem Weg noch einmal: Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für diese starke Teamleistung!

Für die Mannschaft spielten: Karin Rickert, Katharina Fuchs, Andrea Meininger-Schad, Steffi Gerlach, Flora Holder und Tertia Berninger

Übersicht der Gesamtwertung und Ergebnisse am Spieltag (Brutto):

AGC	7 Punkte	427
GC Katharinenhof	7 Punkte	429
GC Seligenstadt	4 Punkte	456
GC Gernsheim	2 Punkte	466



Der dritte Spieltag erfolgte circa zwei Wochen später im GC Katharinenhof - Saarland.

Der frühe Vogel...

Um 05:30 Uhr startete das DGL Team in Richtung Golfclub Katharinenhof in Gernsheim - sechs Kilometer bis zur französischen Grenze im Saarland. Nach einer anstrengenden Anreise und Golfrunde, schafften wir am Ende nur den vierten Platz und konnten somit nur einen Punkt für die Gesamtwertung sichern.



Für die Mannschaft spielten: Flora Holder, Karen Strauss, Yanelis Fußbahn, Silvia Huth, Christine Köhler und Tertia Berninger

An dieser Stelle noch einmal: Herzlichen Dank an Yanelis und Flora, die uns sicher gefahren haben und an alle Spielerinnen für ihren Einsatz. Ihr seid ein super Team!

Übersicht der Gesamtwertung und Ergebnisse am Spieltag (Brutto):

GC Katharinenhof	11 Punkte	432
AGC	8 Punkte	471
GC Seligenstadt	7 Punkte	458
GC Gernsheim	4 Punkte	463

Der vierte und somit letzte Spieltag fand am 21. Juli 2019 im Golfclub Seligenstadt statt.

Das Team des AGC konnte sich mit 14 Schlägen Vorsprung an die Spitze arbeiten und holte sich somit den Tagessieg. Karin Rickert spielte fantastische 82 Schläge auf der Runde und gewann dadurch das erste Brutto.

Für die Mannschaft spielten: Karin Rickert, Tabinda Sauer, Steffi Gerlach, Karen Strauss, Yanelis Fußbahn und Flora Holder

Übersicht der Gesamtwertung und Ergebnisse am Spieltag (Brutto):

GC Katharinenhof	14 Punkte	461
AGC	12 Punkte	447
Seligenstadt	8 Punkte	478
Gernsheim	6 Punkte	469



Den Aufstieg verpassten wir leider ganz knapp um zwei Punkte. Jedoch konnten wir die Klasse mit einem sicheren Vorsprung von vier Punkten, vor dem GC Seligenstadt und dem GC Gernsheim erhalten.

Ich möchte mich bei allen Spielerinnen und Caddies für diese großartige Saison bedanken! Ein großer Dank

an eure Einsatzbereitschaft, dass ihr bei Wind und Wetter am Wochenende für die Mannschaft da seid! Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer und an unseren Golfclub, der ermöglicht hat, eine tolle Mannschaft zu melden und wir damit die Chance bekommen haben an diesem sportlichen Wettbewerb teilzunehmen!

Es hat mir wahnsinnig Freude bereitet!
Wir sind ein klasse TEAM!!!
 [Tertia Berninger]

AK 30 I



1. Reihe v.l.n.r.: Andrea Fuchs, Andrea Meininger-Schad, Christiane Neuser, Elke Fischlein, Heike Orschler
 2. R.v.l.n.r.: Kapitänin Karin Rickert, Kerstin Buller, Marion Weisenberger, Stephanie Gerlach, Tabinda Sauer

Die AK 30I der Damen freut sich nach einem stürmischen Saisonstart über den Klassenerhalt in der 2. Liga. Nachdem wir die ersten beiden Spiele bei 1°C

und Dauerregen absolvierten, konnten wir erst in der heißen Jahreszeit richtig in Fahrt kommen und freuen uns, das gesetzte Saisonziel erreicht zu haben.

[Karin Rickert]



AK 30 II



1. Reihe v.l.n.r.: Andrea Herzog, Christine Köhler, Flora Holder, Gisela Müller, Heike Schrems; 2. Reihe v.l.n.r.: Martina Staab, Sonja Tritschler, Kapitänin Silvia Huth, Tertia Berninger, Uschi Gerlach, Yanelis Fußball

Erstmals an den Start für den AGC ging unsere Damen Ak 30II, unter der Leitung von Silvia Huth. Hervorgegangen ist diese Mannschaft aus der 2018er Damen Ak 50. Verjüngt durch Ersatzspielerinnen aus anderen Mannschaften, war es unser Ziel, Erfahrung zu sammeln.

Alle gemeldeten Spielerinnen kamen zum Einsatz und konnten so an Spielpraxis gewinnen. Es war ein harmonisches Miteinander und Silvia gelang es, Teamspirit und Zusammenhalt zu erzeugen, die

im Mannschaftssport wichtig sind, um langfristig Erfolg zu haben und weitere Ziele zu erreichen.

Weniger herausragend – man muss es zugeben – war das sportliche Abschneiden unseres Teams. Wir waren mit den Mannschaften von Seligenstadt, Odenwald und Darmstadt in einer Gruppe und konnten leider nur den 4. Platz belegen, was allerdings unserer Spielfreude keinen Abbruch tat.

Aller Anfang ist eben schwer!

[Christine Köhler]

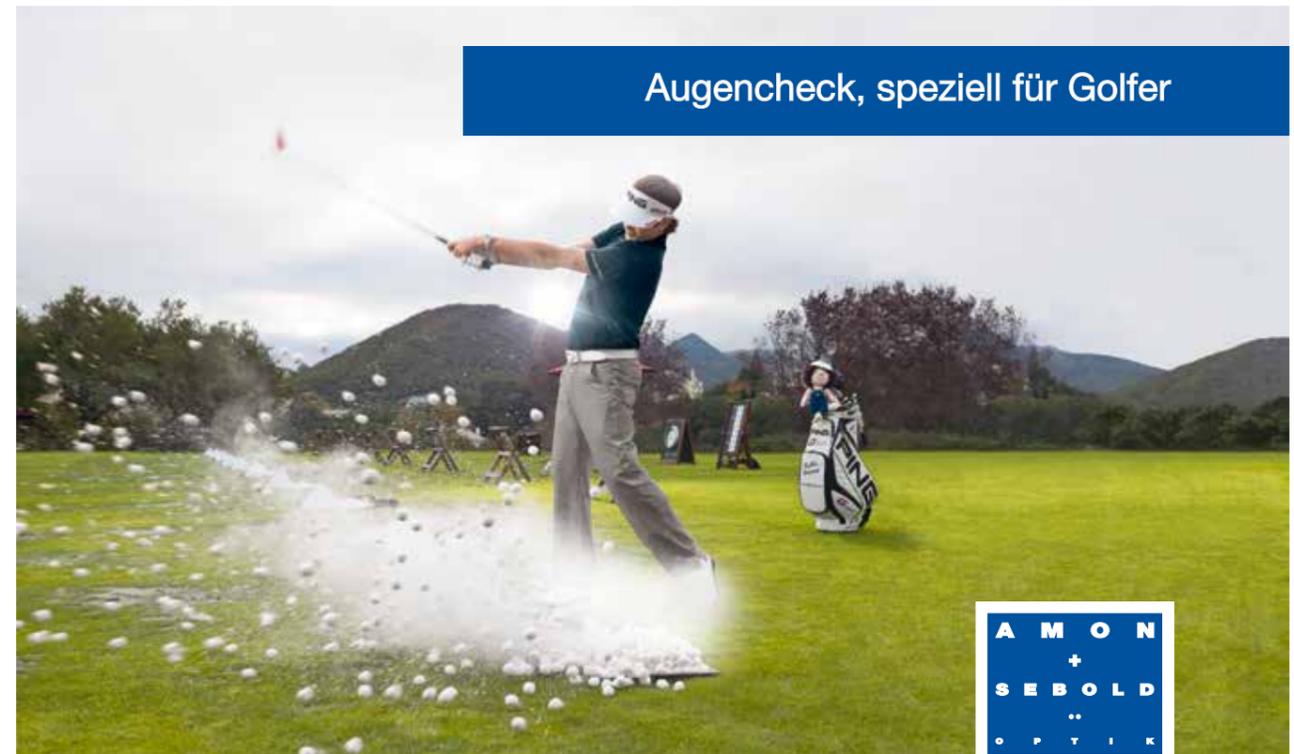


mehrsehen.

GUTSCHEIN (kostenfrei)



Augencheck, speziell für Golfer



ASCHAFFENBURG | 06021.447790 | WWW.AMON-SEBOLD.DE

mehrsehen.

AK 50



① hinten v.l.n.r.: Heike Orschler, Dagmar Kockmann, Karen Strauss, Hanna Hench-Haupt, Angelika Schäfer-Aulbach, Petra Lübbe; vorne v.l.n.r.: Karin Hermann, Ingeborg Milnik, Elke Steinbrecher, Rosa Pautkin; ② Helga Amberg ③ Kerstin Buller ④ Martina Staab ⑤ Kapitänin Dr. Cornelia Zahn

Spielbericht vom 1. Ligaspiel am 8.6.19 im AGC (Heimspiel)

Mit viel Vorfreude, Aufregung und Anspannung erwarteten wir die Damen des GC Biblis-Wattenheim und GC Bensheim. Nach einer herzlichen Begrüßung aller Damen plus Caddies schickte uns Starter Markus Jansen auf die Runde.

Das Halfwayhouse war reichlich bestückt, dank aller Mannschaftsmitglieder und auch bestens unterstützt durch alle aktiven Damen (nebst männlichem Anhang ...)

Mit großer Spannung wurden die Flights am 18. Loch erwartet. Der kräftige Wind hatte nicht nur unserer Mannschaft etwas die Luft genommen ...!

Es wurde hart gefightet:



Am Loch 8 ein profihafter Einsatz einer Bensheimer Spielerin

Alle Anstrengungen der gegnerischen Mannschaften halfen nichts: Unser erster Sieg mit 4 Punkten Vorsprung wurde heimgefahren, dank einer überlegenden Kerstin Buller.

Alle Anstrengungen in und um unsere neue Mannschaft wurden damit belohnt.

[Dr. Cornelia Zahn, Kapitänin]



Hurra, der Aufstieg ist geschafft!

Am 14.9.2019 ging es in Bensheim „um die Wurst“. Punktgleich mit Biblis startete das Aschaffener AK 50 Damenteam in Bensheim: Kerstin Buller, Heike Orschler, Karen Strauss, Martina Staab, Petra Lübbe und Dr. Cornelia Zahn.

Bis zum letzten Putt lag die Spannung in der Luft. Am Ende waren wir die glücklichere Mannschaft. Wir freuen uns auf die nächste Saison in der höheren Liga!

[Dr. Cornelia Zahn, Kapitänin]



Das Siegerteam von Bensheim 2019



Foto: Andreas Schier

stehend: Rosa Pautkin, Martina Staab, Dr. Cornelia Zahn, Heike Orschler, Petra Lübbe, Elke Steinbrecher, Helga Amberg, Hanna Hench-Haupt, Ingeborg Milnik, kniend: Kerstin Buller, Karen Strauss, nicht auf dem Foto: Dagmar Kockmann, Angelika Schäfer-Aulbach, Karin Hermann

DGL

Die DGL Gruppenliga Saison begann für die Herren des AGC in Idstein. Voller Vorfreude auf die fünf kommenden Spieltage starteten wir in den ersten Spieltag. Mit soliden Ergebnissen begannen wir unsere Saison und starteten mit einem dritten Platz in Idstein. Vor uns waren an diesem Tag nur der Golfpark Idstein, der das Heimspiel für sich gewinnen konnte und der Golfclub Georgenthal.

Zwei Wochen später war es dann soweit, wir begrüßten alle Mannschaften in unserem schönen Aschaffener Golfclub. Wir zeigten uns wie immer von unserer besten Seite. Mit strahlendem Sonnenschein, Halfway Verpflegung und einem leckeren Essen im Anschluss auf unserer Clubterrasse sicherten wir uns den Heimsieg. Mit einem genialen Ergebnis von 64 Schlägen über Par, zeigten wir der Konkurrenz unsere Klasse.

Zur Halbzeit trafen wir uns alle im Golfclub Darmstadt. Nach einmonatiger Pause und Training gingen wir gestärkt durch unseren Heimsieg auf den Platz in Darmstadt und stellten erneut unsere Spielstärke unter Beweis. Nur Darmstadt war auf deren Heimatplatz besser. Mit diesem zweiten Platz setzten wir uns in der Gruppe an die Spitze, dicht gefolgt von Idstein.

Am vorletzten Spieltag hieß uns der Golfclub Odenwald willkommen. Mit gewohnt starker Mannschaft konnten wir uns an diesem Tag den zweiten Tagessieg in dieser Saison sichern und somit unsere Führung weiter ausbauen. Aber Idstein war uns weiterhin dicht auf den Fersen, so dass wir am letzten Spieltag in Georgenthal am 04.08.2019 noch einmal alles geben mussten.

Dann war es soweit. Wir hatten die Möglichkeit in Georgenthal aufzusteigen und nächstes Jahr 2020 eine Klasse höher zu spielen.

Bei bestem Wetter gaben wir noch einmal alles und die Spannung war groß. Die Ergebnisse die nach und nach rein kamen versprachen viel gutes. Im ständigen Abgleich mit den Kollegen von Idstein konnten wir aber nach einiger Zeit absehen, dass wir von den Ergebnissen her so gut dabei gewesen sind, dass wir sehr gute Chancen hatten. Bei der Ergebnisverkündung dann die Erleichterung, die 1. Herren DGL Gruppenliga des AGC war an diesem Tag mit einem dritten Tagessieg und zweiten in Folge aufgestiegen in die Landesliga.

Gemeinsam ließen wir den Abend in unserem Heimatclub ausklingen und waren erleichtert und überglücklich aufgestiegen zu sein.

Mein Dank gilt allen Mannschaftsspielern, Caddies und Betreuern. Es war ein tolles Jahr und ich freue mich auf die nächste tolle Saison in der Landesliga.

DGL Mannschaft, Caddies und Betreuer 2019:
Felix Reis, Paul Lehmann, Markus Hartmann, Alexander Faller, Alexander Meininger-Schad, Sascha Draths, Alexander Tschuncky, Joachim Reis, Sebastian Kraus, Ben Rosentritt, Friedolin Schmitt, Dominik Gäbe, Sebastian Barca, Felix Opel, Luka Kress und Stephan Lehmann

[Marc Diederichs, Kapitän]



DGL-Gruppenliga Herren Gruppe 3

Platz	Golf-Club	Pkt.	über CR	Idstein 12.05.2019	Aschaffenburg 26.05.2019	Darmstadt 23.06.2019	Odenwald 21.07.2019	Georgenthal 04.08.2019
1.	AGC	22	420,8	3 Pkt./115,0	5 Pkt./72,4	4 Pkt./93,0	5 Pkt./62,4	5 Pkt./78,0
2.	Idstein	19	499,8	5 Pkt./92,0	4 Pkt./104,4	2 Pkt./113,0	4 Pkt./89,4	4 Pkt./101,0
3.	Georgenthal	15	557,8	4 Pkt./108,0	2 Pkt./109,4	3 Pkt./108,0	3 Pkt./98,4	3 Pkt./134,0
4.	Darmstadt	13	560,8	1 Pkt./144,0	3 Pkt./106,4	5 Pkt./72,0	2 Pkt./98,4	2 Pkt./140,0
5.	Odenwald	4	390,8	2 Pkt./140,0	1 Pkt./123,4	NA	1 Pkt./127,4	NA

Ihr Spezialist für Mercedes und AMG

VÄTH Automobiltechnik GmbH

Ihr Tuner für Mercedes und AMG.
Tuning mit TÜV - Qualität von VÄTH.

Leistungssteigerungen, Chiptuning, Sportfahrwerk, Sportauspuff, Spurverbreiterung, Kühlanlagen, Bremsanlagen, Felgen, Design.






VÄTH Motorentechnik GmbH

Ihr Partner für Mercedes und AMG Motoren.
Generalüberholung, Instandsetzung, Reparatur.

Getriebe, Hinterachsen, Motorblock, Einspritzpumpen, Vergaser.
Serviceleistungen für Oldtimer und aktuelle Modelle. TÜV und AU.

Aschaffener Str. 75 - 63768 Hösbach - Tel: +49 -(0)6021-454740 - www.vaeth.com - info@vaeth.com

AK 30

Unverhoffter Erfolg der AK 30 Herren

Einen völlig überraschenden Erfolg konnten unsere AK 30 Herren in dieser Saison feiern. Trotz, auf dem Papier, bärenstarker Konkurrenz, setzte sich die Truppe um Captain Markus Hartmann in der 6. Hessenliga souverän gegen die Mannschaften aus Ertal, Neuhof und Bachgrund durch und wurden verdient Erster. Der Grundstein für diesen Erfolg wurde Anfang Mai in Neuhof gelegt. Bei zapfigen +2 Grad Celsius und teilweise Schneeregen sicherte sich das Team den Platz an der Sonne, von dem es sich bis zuletzt auch nicht mehr verdrängen lies. Mit drei weiteren zweiten Plätzen im Bachgrund sowie im Heimspiel und in Ertal wurde die Konkurrenz stets auf Distanz gehalten. Somit wird unser Team in der nächsten Saison in der 5. Hessenliga Süd aufsteigen.

Für das erfolgreiche Team waren folgende Spieler im Einsatz:

Schmitt Friedolin (erfolgreichster Mannschaftsspieler des AGC in der Saison 2019!), Jogi Reis, Dr. Heinrich Fußbahn, Dr. Joachim Kreusser, Klaus Reitzmann, Mario Wombacher, Sascha Draths, Frederik Tropf, Markus Hartmann (Captain)

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Freddy, der sich an allen Spieltagen als Caddy zur Verfügung stellte, und somit einen maßgeblichen Anteil an diesem Mannschaftserfolg hat.

[Markus Hartmann]



AK 50

1. Mannschaft der AK 50 bleibt in der 4. Liga

Die 1. Mannschaft in der 4. Hessenliga musste sich in Zimmern unter schwierigen Wetterbedingungen mit dem letzten Platz zufrieden geben. Auch in Wiesbaden konnten die Aschaffener mit einem dritten Platz noch nicht ihr Potential in Punkte umsetzen. Erst in den beiden letzten Spielen in Frankfurt und zu Hause sicherten sie sich mit zwei zweiten Plätzen den Platz in der Liga.

4. LIGA SÜD AK50-HESSENLIGA 2019

Platz	Golfclub	Punkte	Stfd (brutto)
1	GC Wiesbaden	12	492
2	GC Frankfurt II	12	453
3	AGC	9	442
4	GC Zimmern	7	418

2. Mannschaft der AK 50 steigt in die 6. Liga auf

Auch die zweite Mannschaft der AK50 musste im ersten Spiel in der 7. Hessenliga 2019 Federn lassen. Mit drei Siegen in Folge in Dillenburg, Oberaula und zu Hause sicherte sie sich jedoch souverän den Aufstieg in die 6. Liga, wo im nächsten Jahr nur noch die 1. Mannschaften der anderen Clubs auf sie warten.

7. LIGA SÜD AK50-HESSENLIGA 2019

Platz	Golfclub	Punkte	Stfd (brutto)
1	AGC II	14	402
2	GC Idstein II	12	389
3	GC Dillenburg II	9	360
4	GC Oberaula	5	311



Für die beiden Mannschaften der AK50 spielten in 2019:

Martin Berger, Dieter Bergmann, Thomas Böhm, Oliver Bolz, Alfred Breunig, Detlev Buller, Heijo Desch, Dieter Jäger, Bodo Jagdberg, Volker Junk, Dieter Köhler, Volker Konrad, Joachim Kreusser, Toni Matt, Joachim Reis, Friedolin Schmitt, Gerald Weis und Captain Jürgen Gerlach.

[Jürgen Gerlach]

AK 65

Die AK 65 Mannschaft des Aschaffener Golfclubs steigt in die nächste Liga auf



Die Herrenmannschaft AK 65 gewinnt auch den dritten Spieltag in Folge und steigt souverän in die nächste Liga auf.

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewann das Team den Heimspieltag mit 27 Bruttopunkten Vorsprung und belegt damit in der Schlusstabelle mit 57 Punkten Vorsprung den 1. Platz vor Zimmern II und Darmstadt-Traisa.



Captain Jürgen Gerlach bedankt sich bei seinem Team Dieter Bergmann, Thomas Böhm, Alfred Breunig, Dietmar Dressel, Volker Junk, Friedolin Schmitt, und Georg Weissenberger für die erfolgreiche erste Saison in der Liga. Beste Spieler der Runde aller Teams waren Friedolin Schmitt und Jürgen Gerlach mit jeweils 64 Bruttopunkten.

Die Mannschaft freut sich auf die nächste Saison und möchte natürlich auch in 2020 um den Aufstieg mitreden.



6. AK 65-Hessenliga Süd Herren 2019

Platz	Golf-Club	Punkte	Stfd Punkte	Zimmern 08.05.2019	Darmstadt 05.06.2019	Aschaffenburg 14.08.2019
1.	AGC	9	292	3 Pkt./84	3 Pkt./94	3 Pkt./114
2.	Zimmern II	6	235	2 Pkt./76	2 Pkt./72	2 Pkt./87
3.	Darmstadt	3	211	1 Pkt./67	1 Pkt./62	1 Pkt./82

AUGENZENTRUM
ASCHAFFENBURG
PROF. MIETZ

UNSERE LEISTUNGEN

- Femto Laser Katarakt OPs
- Katarakt-Operationen
- Makula-Behandlung
- Netzhaut-Operationen
- Ambulante und stationäre OPs
- Sehen ohne Brille
- Vorsorge-Untersuchungen

Im Jahr 2019 zum zehnten Mal in Folge von Focus ausgezeichnet!

PRAXIS UND OP-ZENTRUM

Dämmer Tor 6 • 63741 Aschaffenburg
www.augenzentrum-aschaffenburg.de
info@augenzentrum-aschaffenburg.de

**AUGEN-OPs
MIT DEM LASER**
0 60 21 / 5 85 04-0

**FOCUS
LISTE 2019**

**TOP
MEDIZINER**
Augenheilkunde



Hessenliga

im Golfclub Bensheim am 21. und 22. September 2019

Es war wieder soweit. Am Wochenende des 21. und 22. September 2019 fand die Hessenliga im Golfclub Bensheim statt. Für die Mannschaftsspieler des AGC eines der Highlights des ganzen Jahres. Gespielt wird wie jedes Jahr, anders als in der DGL, im Matchplay Format. Samstags und Sonntags beginnend mit den Vierern und im Anschluss die Einzel.

Bei herrlichem Sonnenschein spielten wir uns am Freitag, den 20.09.2019 auf dem Platz ein und legten unsere Platzstrategie fest. Der Platz zeigte sich in einem hervorragenden Zustand. Tolle Fairways und noch bessere Grüns.

In der ersten Runde ging es gegen die Mannschaft aus Bachgrund. Beide Mannschaften waren stark gestellt und strotzten vor Selbstbewusstsein am ersten Abschlag. Die Vierer gingen gewohnt früh raus. Beginnend bei frostigen Temperaturen blieb der Putter leider kalt und wir mussten leider alle vier Vierer am ersten Tag an Bachgrund abgeben. Nichtsdestotrotz ließen wir uns nicht von dieser Leistung beeindrucken und kämpften in den Einzel weiter. Drei der acht Einzel konnten wir für uns entscheiden. Das war aber nicht genug, so dass Bachgrund mit einem Tagesergebnis von 9 zu 3 den Tagessieg holte und wir nun am Sonntag gegen den Abstieg bzw. um





Nach dem Turnier gelang es mir einen der Mannschaftsspieler, Alexander Faller, noch für ein kurzes Interview zu gewinnen:

Herr Faller, wie ist Ihr Fazit zu diesem Wochenende?

A. Faller: Das lang ersehnte Hessenligawochenende in Bensheim war wie immer ein Fest. Der Platz war in einem sehr guten Zustand (die Grüns vielleicht sogar zu gut) und das Wetter war hervorragend. Unsere

alten Lieblingsgegner aus Biblis waren auch mit von der Partie, die die Liga, nach unserem 8 zu 4 am Sonntag gegen Sie, verlassen mussten.

Ich freue mich schon wieder auf das nächste Jahr!

Damit spielen wir nächstes Jahr wieder in der 5. Hessenliga B Süd.

Großer Dank gilt allen Mannschaftsspielern, Caddies und Betreuern: Karin Rickert, Stephanie Gerlach, Sascha Draths, Alexander Meininger-Schad, Paul Lehmann, Felix Reis, Joachim Reis, Alexander Faller, Dr. Heinrich Fußbahn, Markus Hartmann, Dominik Gäbe und Stephan Lehmann

[Marc Diederichs]



den Klassenerhalt gegen den Golfclub Biblis spielten. Abends stärkten wir uns gemeinsam beim Essen in Heppenheim. Wir ließen den Tag revue passieren und legten die Strategie für den kommenden Tag fest.

Für Sonntag war das ganz klare Ziel der Klassenerhalt. Auch an diesem Tag mit einer starken Mannschaft bestritten wir am frühen Morgen unsere Vierer. Dieses Mal mit einem anderen Ausgang. Mit guten Drives, soliden Eisen und heißem Putter konnten wir alle vier Vierer für uns entscheiden. Was ein Auftakt in diesen schönen Sonntag Morgen. Nach der Stärkung in der Mittagspause ging es wieder in die Einzel.

Bei herrlichem Sonnenschein ging es zwischen den einzelnen Partien heiß her. Wir starteten früh mit zwei Punkten für uns und gingen somit auf 6 zu 1. Durch die Unterstützung der Mannschaftsspieler, die bereits fertig waren, konnten wir den Sieg kurze Zeit später für uns entscheiden und haben damit den Klassenerhalt gesichert.



DMM AK 50

Mannschaft des Aschaffener Golfclubs bleibt in der Landesliga

Die AK50 Spieler sind seit Jahren in der Landesliga der DMM (Deutschen Mannschaftsmeisterschaften) vertreten. Die DMM werden einmal im Jahr an einem Wochenende ausgespielt. Jeweils 7 - 9 Mannschaften spielen in Gruppen, die von der Bundesliga bis zur Landesliga reichen.

Darunter existieren Qualifikationsturniere in allen Bundesländern, in denen sich Vereine für die DMM qualifizieren können und müssen. Nach dem anspruchsvollen Turnierwochenende (Klassischer Vierer und Einzel im Zählspiel), das auf einem

neutralen und meist schwierigen Platz ausgetragen wird, steigen jeweils der Gruppenerste auf und die beiden Gruppenletzten ab.

Wie auch in den Vorjahren gelang es dem AGC Team (Detlev Buller, Joachim Kreuzer, Friedolin Schmitt, Joachim Reis, Gerald Weis, Bodo Jagdberg) in Bad Orb mit einem hervorragenden fünften Platz die Gruppe zu halten und verfehlte den dritten Platz nur knapp.

[Jürgen Gerlach]





Damengolf & Herrengolf

LADIES GOLF TOUR

by Peter Hahn

Die LADIES GOLF TOUR ist eine im deutschsprachigen Raum in dieser Form einzigartige Golfturnierserie, mit 125 teilnehmenden ausgewählten Golfclubs in Deutschland, Österreich und Luxemburg und 375 Spieltagen von Mai bis August, an denen attraktive und sportlich spannende Details mit Lifestyle vereint werden.

Gründer und Veranstalter der LADIES GOLF TOUR ist die Agentur FINEST MOMENTS aus Großbeeren OT Kleinbeeren. Die Turnierserie trifft den Zeitgeist, verbindet Modernität mit Tradition und kombiniert spannenden Turniersport mit Lebensgefühl und Emotion. Zum Jahresabschluss sind die 36 "Best of the Best" zu einer exklusiven Abschlussveranstaltung eingeladen.

Am 9.5. starteten die Damen des AGC - bei strömenden Regen, aber hervorragender Stimmung - mit dem Texas Scramble. Das Brutto haben Elke Fischlein & Andrea Herzog für sich entschieden. Die Gewinnerinnen des Netto waren Antje Schübler und Petra Wombacher.

Am 13.6. folgte dann das erste vorgabenwirksame Turnier im Modus A - endlich bei Sonnenschein, so dass die Tourpolos das erste Mal so richtig „zur Geltung“ kamen. Hier konnte Elke Fischlein den Bruttupreis mit nach Hause nehmen. Uschi Gerlach, Christiane Neuser und Tabinda Sauer belegten die Plätze 1 - 2 und 3 in der Nettoklasse A. Martina Weis, Antje Schüssler und Barbara Marx in der Nettoklasse B und in der Nettoklasse C belegte Monika Friedrich den 1. Platz. Platz 2 ging an Ingrid Brauns und über den 3. Platz konnte sich Roswitha Weidmann freuen. Wunderschöne Preise - der Markensponsoren - konnten an alle Gewinnerinnen übergeben werden!

Im Rahmen der LADIES GOLF TOUR 2019 gibt es einen speziellen Ladies Day by Dolomites Val Gardena

Zehn dieser exklusiven Turnierspieltage wurden in diesem Jahr im Rahmen der Peter Hahn LADIES GOLF TOUR von der veranstaltenden Agentur FINEST MOMENTS aus Berlin ausgerichtet. Ausgewählte



Markenpartner der Tour glänzen mit schönen Dekorationen, Dolomites Val Gardena bittet die teilnehmenden Golferinnen als Destination Partner zum gemeinsamen Grödentaler Welcome-back Menü nach der Runde und FINEST MOMENTS überreicht zusammen mit den Markenpartnern zusätzliche Sieger- und Sonderpreise sowie exklusive Charity-Preise. Im Mittelpunkt der LADIES DAYS by Dolomites Val Gardena steht natürlich das einzigartige Grödental in Südtirol. In der Heimat von Bergsteigerlegende Luis Trenker genießen Gäste nicht nur 300 Sonnentage im Jahr und spektakuläres Bergpanorama, sondern auch eine Mischung aus Tradition und Kunsthandwerk gepaart mit genussvollen und sportlichen Outdoor-Aktivitäten in alpiner Atmosphäre. Den LADIES DAY by Dolomites Val Gardena fand am 18. Juli 2019 im Golfclub Aschaffenburg bei strahlendem Sonnenschein, großer Beteiligung und bei schönster Stimmung statt. Die Bilder sprechen für sich.



Die Siegerinnen des Special Days

Brutto: Karin Rickert

Nettoklasse A

- 1. Platz Gisela Müller
- 2. Platz Uschi Gerlach
- 3. Platz Yanelis Fußbahn

Nettoklasse B

- 1. Platz Viola Metzging
- 2. Platz Andrea Schübler
- 3. Platz Dagmar Kockmann

Nettoklasse C

- 1. Platz Adelinde Schoner
- 2. Platz Waltraud Seiferth
- 3. Platz Ute Storch

Nearest to the PIN
Petra Reis

Blind Hole
Andrea Schübler



dieburg
 steinstraße 5
 ☎ 06071 .5949

mainaschaff
 bahnhofstraße 18
 ☎ 06021 .780027

Calligraphy Cut®

SALON MORHARD

salonmorhard.de

by RAFFAELLO ROSSI



Am 23.5.2019 wurde im Rahmen des Damengolfes erstmalig ein Golfturnier mit der hochwertigen Hosenmarke Raffaello Rossi - aus dem Unternehmen Schera aus Großwallstadt - ausgetragen. Die Wetturvoraussetzungen waren in dem verregneten Mai perfekt, es war einer der sehr wenigen schönen Sonnentage. 35 Ladies starteten um 14.00 Uhr, auch Frau Brigitte Schellenberger, die Inhaberin und Produktmanagerin des Unternehmens und die Verkaufsleiterin Julia Bieber haben teilgenommen.



Ausgestattet waren die Turnierdamen mit liebevoll zubereiteter Rundenvorpflegung und 2 kleinen Teeeschenken, beides aus dem Hause Raffaello Rossi.

Nach der schönen Turnierrunde erfrischte ein gemeinsamer Sektempfang auf der Terrasse. Vor dem gemütlichen Abendausklang stellte Frau Schellenberger und ihr Team die aktuelle Hosenkollektion vor, inklusive Stylingtips - in Form einer moderierten Modenschau. Die Damen waren begeistert, vor allem auch über die großzügigen Preise für die erfolgreichsten Spielerinnen.

Ladies Captain Andrea Herzog und Brigitte Schellenberger überreichten Gutscheine, die im Raffaello Rossi Outlet in Großwallstadt eingelöst werden können. Die beiden Damen wurden für ihr gutes Spiel auch mit einem Preis ausgezeichnet. An das Outlet angeschlossen befindet sich auch der hauseigene Beauty Spa in dem man sich bei einer Gesichtsbildung verwöhnen lassen kann.

Es war ein sehr gelungener Tag und wir freuen uns schon auf ein weiteres Raffaello Rossi Turnier im nächsten Jahr.

[Das Raffaello Rossi Team]

YOU ARE ...

FUCHS SCHMITT

MEETS DAMENGOLF



Sehr zielgerichtet für den Jacken Spezialisten FUCHS SCHMITT war unser „feucht aber fröhlich“ - auf 9-Loch verkürztes Damengolf. Denn gerade bei diesem Wetter stellt man fest, Jacken sind wichtig!! Herbstzeit ist Jackenzeit!!

Unter dem Motto „Regen macht uns gar nichts“ treffen sich allen Wetterprognosen zum Trotz 23 hochambitionierte Golferinnen zu “WE ARE” Damengolf, an alle herzlichen Dank !!

Wir konnten auch regenfreie Momente genießen und trafen uns nach 9-Loch am Half Way House auf ein Gläschen Sekt, zum Trocknen und Plaudern.

„Damenhaft“ und spontan wie wir nun einmal sind, zogen wir unsere Regen Jacken aus und kürten gleich im Anschluss die Gewinner!

Es hat Spaß gemacht!

[Conny Himmel]



IMPRESSIONEN



Danke der Sponsorin
Uschi Flassig



IMPRESSIONEN



Danke den Sponsoren
Yani & Tabi



ins HEITLINGER Golf Resort

In diesem Jahr führte uns der gemeinsame Ausflug in den Kraichgau – eine Region in der Nähe von Sinsheim/Bruchsal, die vielen Golfern aus dem Raum Aschaffenburg recht unbekannt ist. Dies verwundert, da sich renommierte Clubs wie St. Leon-Rot, Mannheim-Viernheim, Bruchsal, Heddesheim Gut Neuzenhof, ganz in der Nähe befinden. Also, was lag näher, als diese wunderschöne Region kennenzulernen ...

Das Heitlinger Golfresort besteht aus dem Golfplatz Tiefenbach-Heitlinger – früher Baden GC & C, einem Hotel und 2 Weingütern. Das Hotel Heitlinger Hof zeichnet sich aus durch 31 sehr geschmackvoll, modern eingerichtete Zimmer, einem kleinen Wellness-Bereich, einer Vinothek, einer gemütlichen Lounge mit gut gefüllter Bar und vor allem durch sehr engagierte, freundliche und hilfsbereite Mitarbeiter.

Die Wettervorhersage für den Kraichgau war hervorragend – angenehme 25 Grad, blauer Himmel, 7 Sonnenstunden – und genau so war es dann auch; Beste Voraussetzungen für einen gelungenen Ausflug.

Nach der Anreise mit dem eigenen PKW oder in Fahrgemeinschaft trafen wir uns am Mittwoch, 18.09. am späten Vormittag im Golfclub. Das Management des Clubs hatte schon alles bestens vorbereitet – die Scorekarten erstellt, die Carts reserviert, den Abschlag geblockt, den Marshall informiert – das volle Wohlfühl-Programm.

Um 12:00 Uhr ging es los zur Proberunde ab Tee 10. Gerade die Bahn 10 gab schon mal einen Eindruck der Back-Nine. Hügelig, teilweise blinde Löcher – ein bißchen wie daheim im AGC. Die Front-Nine entschädigten dann



mit sanft hügeligem Gelände, allerdings mit vielen Wasserhindernissen und strategisch platzierten Bunkern. Nach der Runde saßen alle Damen gemütlich in der Sonne und genossen das ein oder andere edle Getränk aus dem Keller des Weinguts Heitlinger.

Am Donnerstag starteten wir zu einem nichtvorgabenwirksamen Turnier. Fröhlich gingen alle auf die Runde, man hörte ab und zu mal ein Fluchen oder einen Freudenschrei – wie das eben so ist, bei einem Turnier ... An Bahn 2 spielten wir den Nearest to the Pin aus und an Bahn 18 den Nearest to the Pin, mit dem 2. Schlag.

Gegen 15:30 Uhr waren dann alle Damen zurück auf der Terrasse – gemütlich in der Sonne sitzen, etwas Leckeres im Glas, gute Laune – Herz was willst Du mehr? Am Abend trafen wir uns alle zum gemütlichen Beisammensein und Essen im Restaurant des Golfclubs. Nun galt es auch die Sieger unseres Turniers zu küren, das wie im letzten Jahr, von Helga Fußbahn gesponsert wurde. Auf die Gewinnerinnen der Sonderwertungen warteten Überraschungspakete mit einem Hauch von Mauritius.

Die Siegerinnen der Hcp-Klasse B: Ute Eizenhöfer, Andrea Herzog und Hanna Hench-Haupt

Die Siegerinnen der Hcp-Klasse A: Elke Steinbrecher, Irmel Heeg, Helga Amberg

Nearest to the pin: Elke Steinbrecher
Nearest to the pin mit dem 2. Schlag: Ute Eizenhöfer

Nach der Siegerehrung ging es zurück ins Hotel – dort wartete die gemütliche Lobby-Lounge auf uns. Bei dem ein oder anderen Gläschen, leckeren Snacks und viel guter Laune gingen nun zwei sehr schöne Golf-Tage in einer wunderschönen Region zu Ende.

Noch eine Übernachtung, ein leckeres Frühstück am Morgen und schon waren zwei gelungene Tage, mit 25 wunderbaren Frauen wieder vorüber. Schade!

Ein ganz besonderes Dankeschön an Helga Fußbahn, die alle Turnier-Preise und die Drinks nach den Runden übernommen hat.

Vielen Dank an alle Damen für die Pünktlichkeit, die Sportlichkeit, die gute Laune, die guten Gespräche und so vieles mehr! Danke, dass Ihr dabei wart.

[Heike Orschler]

DAMENGOLF im AGC ...

... oder gibt es eine bessere Idee den Donnerstagmittag zu verbringen?



... draußen ist es noch kalt – klar Anfang Januar und so gar kein Golfwetter und doch sitze ich an meinem Schreibtisch und plane ...

Februar – der Plan steht. Einmal tief durchatmen ...

Dann kann's – mit unserem traditionellen Scramble am 11. April – losgehen. 35 Damen sind in die neue Saison gestartet. Wie immer – mit einem prall gefüllten HW Haus und viel Spaß!

Und das waren sie, die Sponsoren Turniere der Saison 2019:

- die **Peter Hahn Turnierserie** – 59 Damen waren dabei – so viele waren es noch nie
- **Raffaello Rossi Ladies Day** – das erste Mal, dass die bekannte Hosenmarke aus Großwallstadt im AGC ein Turnier veranstaltet
- Ladies Open – gesponsert von der **Firma Kunzmann**
- unsere **Uschi** feiert Ihren runden Geburtstag mit uns
- **Yani** und **Tabi** veranstalten ein „Anti Stress“ Turnier
- **Sabine, Elke, Karin** und **Andrea** lassen die Flamingos tanzen
- **Fuchs Schmitt** lädt ein zum „wolligen“ Damengolf
- **DKMS live** war dieses Jahr unser Charity Turnier
- **Captains Cup** mit Live Musik auf unserer wunderschönen Terrasse

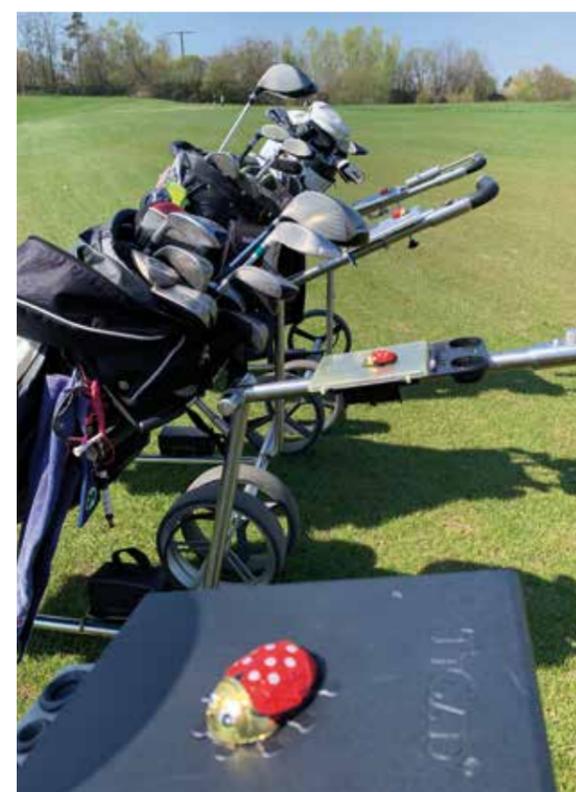


Aber auch unsere „normalen“ Damengolf Donnerstage haben viel Spaß gemacht und deshalb freut es mich, dass wir in 2019 ca. 4% mehr Teilnehmerinnen hatten, als im Jahr zuvor. Das sind doch tolle Aussichten für 2020.

Euch Allen – die Ihr mir eine so wunderbare Saison bereitet habt – ganz herzlichen Dank! Bald schon ist wieder Januar – zu kalt für Golf, aber genau der richtige Monat um die Damengolf Donnerstage 2020 zu planen ... Euch wünsche ich eine schöne Zeit! Viel Spaß bei der – vielleicht – ein oder anderen Trainingsrunde bei tollem Wetter, in fernen Gefilden ...

Ich freue mich Euch bald – gesund und munter – im AGC wieder zu sehen.

*Herzliche Grüße
Eure Andrea*



SAKKO TURNIER



68

Das alljährliche Sakko Turnier des AGC fand in diesem Jahr im Gut Heckenhof statt. Das sehr attraktive Golf Resort an der Sieg mit seiner 27 Loch Anlage und dem Hotel war eine grossartige Wahl.

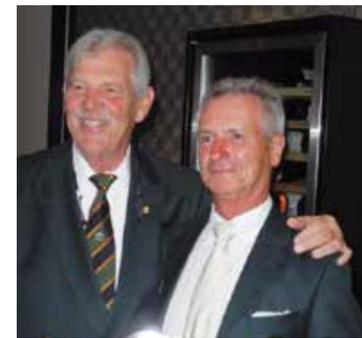
Aus den 20 Teilnehmern wurden nach den unterschiedlich gespielten 36 Löchern der zwei Tage die Sieger ermittelt. Unser Herr Captain Hans-Ullrich Alff kürte die Sieger bei dem Abschluss Dinner in seiner humorvollen Art.

Es gewannen mit den besten Netto Ergebnissen die ersten drei Plätze:

1. Dieter Bergmann
2. Dr. Joachim Kreusser
3. Felix Reis

Wir freuen uns schon auf die Neuauflage im nächsten Jahr.

[Dr. Gerd Debes]



69



Essen. Feiern. Gemeinsam genießen.

Für Sie...

- Leichte mediterrane Küche mit regionalem Akzent
- Hausgebackene Kuchen und Torten
- Kreative Cocktail- und Aperitif-Variationen
- Erlesene Weine und Bierspezialitäten aus Franken und aller Welt
- Hausgemachtes Olivenöl

Für Ihre...

- Privaten Feierlichkeiten
- Firmenveranstaltungen und Seminare
- Weihnachtsfeiern und Geburtstage



der heigenberger.



Öffnungszeiten: Oktober bis März Mo. Ruhetag | Di. ab 12.00 Uhr | Mi. bis So. ab 11.00 Uhr | 12.00 bis 21.30 Uhr durchgehend warme Küche
Am Heigenberg 30 | 63768 Hösbach | fon 06024 636969 | fax 06024 6376458 | info@der-heigenberger.de | www.der-heigenberger.de

Der Captain

Als im Jahr 1982 unser Mitglied Alex Schäffer, der selbst in Frankfurt als Golfcaddy tätig war, eines Tages einen jungen Frankfurter, der sich für das Golfspielen interessierte, mit auf den Heigenberg nahm, da war schnell die golferische Heimat des Hans-Ulrich Alff gefunden. Gründungspräsident Ernst Bröner fand Gefallen an dem „Frankfurter Bu“ und nahm ihn postwendend in den AGC auf. Sportlich ging es rasch aufwärts und HU, wie er von seinen Golf Freunden genannt wird, wurde schnell Mitglied der Herrenmannschaft, die sich damals noch auf bayerischen Plätzen mit anderen Clubs messen durfte.

1993 übernahm HU das Amt des Herrengolf-Captains von Martin Berger und seitdem übte er dieses bis zum Ende der Saison 2019 aus. In dieser Zeit entwickelte sich das Herrengolf zu einer Veranstaltung, die immer mehr Interessenten aufzuweisen hatte, Spitzenwert waren sagenhafte 86 Mitspieler an einem Mittwoch! Aber nicht nur auf unserer Anlage wurde Golf gespielt, HU pflegte zahlreiche Kontakte zu benachbarten Clubs, wo man gerne Ausflüge hin unternahm. Dazu gesellten sich Überraschungsfahrten, Sakkoturniere für die Gewinner des Green Jacket oder auch die Gurken-Trophy am Ende einer Saison.

HU managte das alles sehr routiniert, 16 Jahre lang unterstützt durch seinen Golffreund Sigggi Zierof, und krönte jede Saison mit dem Abschlussabend im Dezember, wo er sich neben den rein sportlichen Auszeichnungen immer auch gerne noch viele Preise einfallen ließ für Golf Freunde, die es aus seiner Sicht irgendwie verdient hatten. Seine von Hand ausgewerteten Listen waren legendär, umfassend und ließen keine Fragen offen. Kaum eine Statistik die es nicht gab!

Mit sehr viel Leidenschaft und Herzblut hat HU sein Amt ausgeführt. Er lebte für diese Mittwochs-Veranstaltung und versäumte nur wenige Spieltage im Jahr. Er hat mit seiner Art das Herrengolf geprägt und ihm seinen Stempel aufgedrückt. Dabei war er sicherlich nicht immer bequem und konnte durchaus schon mal ordentlich anecken bei dem ein oder anderen Golffreund. Diplomat war er wohl nicht so sehr. Aber jeder, der ein Amt ausführt weiß, dass es nahezu unmöglich ist, es allen Beteiligten recht zu machen. Und niemand wird HU absprechen wollen, jederzeit alles gegeben zu haben für „sein“ Herrengolf!

übergibt das Ruder



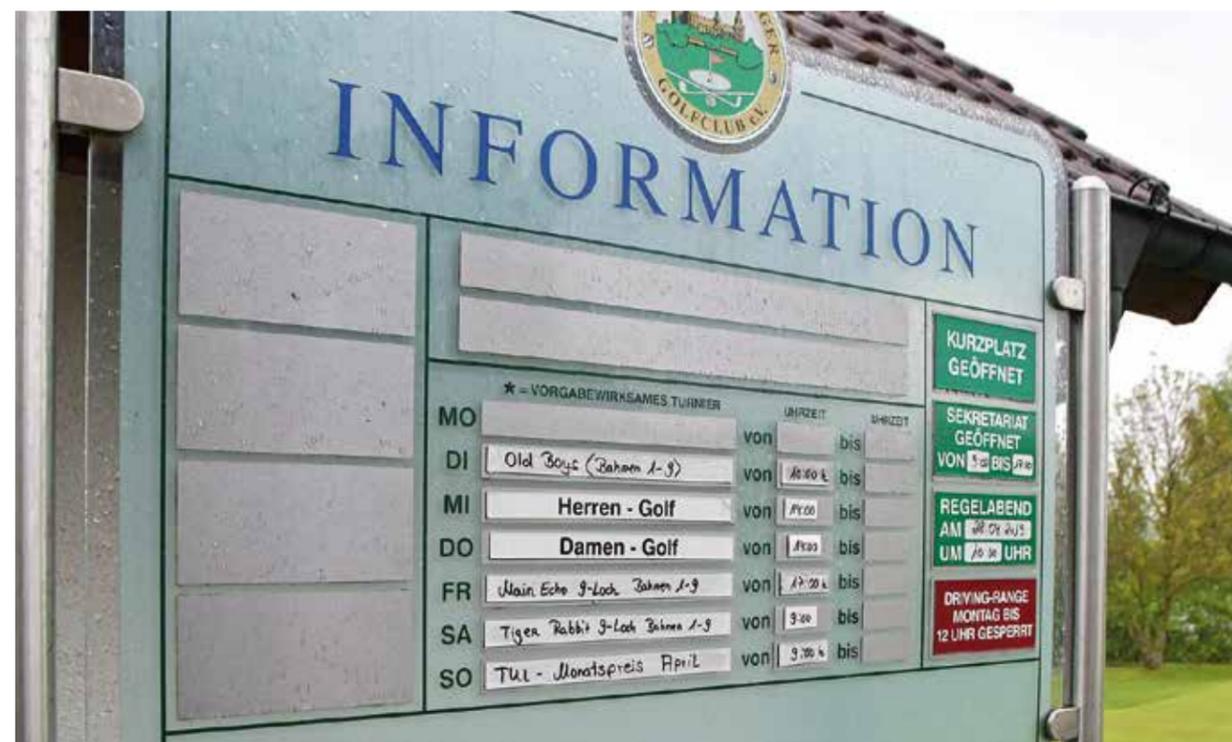
Wenn nun ab der kommenden Saison seine beiden Stellvertreter Joachim Kraus und Markus Hartmann das Ruder übernehmen, wird sich vielleicht das ein oder andere ein wenig ändern, aber im Großen und Ganzen bleibt die Idee und die Philosophie des von HU geprägten Herrengolfs auch weiterhin bestehen.

So bleibt uns Herrengolfen eigentlich nur, HU ganz großen Dank auszusprechen für diese Zeit von 1993 bis 2019. Er hat unheimlich viel geleistet in diesen

Jahren und sich damit selbst in die Geschichtsbücher des Clubs nachhaltig eingetragen. Seine Herrengolfer werden ihn entsprechend würdigen zu seinem Abschied und wir hoffen alle, dass er noch ganz viele Jahre Bestandteil der Mittwochrunde bleiben wird.

Alles Gute, HU!

[Heijo Desch]





**Unsere aktiven
Senioren**

Gelebtes Clubleben im AGC

Bist Du schon 50 Plus, dann solltest du dir den ersten Dienstag eines jeden Monats in der Saison vormerken: Gemischtes Seniorengolf heißt das Zauberwort. Dort kannst du einen Golftag mit sportlichem Funfaktor erleben. Wenn auch nicht vorgabenwirksam gespielt wird, ist aber die Ernsthaftigkeit der Spielweise nicht anzuzweifeln. Hobby- und Ligaspieler durchmischen die Flights, um jeden Punkt oder Putt wird gekämpft.

Ich war mehr als angenehm überrascht, nicht zuletzt von einem überaus reich bestückten Halfway House, das seinesgleichen sucht. Mit viel Liebe und Herzblut von Astrid und Marion kredenzt, mit Freuden von den Teilnehmern konsumiert. Vom selbstgebackenen Kuchen bis zur fränkischen Metzgereispezialität kannst du alles genießen.

Ein stolzer Seniorcaptain, Gerhard Englert, kann auf hohe Teilnehmerzahlen in diesem Jahr zurückblicken, geschuldet seinem überaus großen

Engagement und Motivationstalent. Er versteht es vorzüglich, aus dem Mitgliederfundus von mehr als zwei Dritteln der Mitglieder des Clubs, eine solch große Gruppe zu Sport und Spaß zu aktivieren.

Ein besonderes Highlight des Abschlussturniers am 1. Oktober 2019 war das Sponsoring durch Fred Prexl, anlässlich seines 90. Geburtstages. Leider war es dem Jubilar an diesem Tag verletzungsbedingt nicht gegönnt, seine geliebten 18-Loch zu laufen. Allein seine Präsenz an diesem Tag war aber für alle Teilnehmer eine besondere Freude.

Sicher freuen sich alle Teilnehmer dieser Turnierserie schon heute auf einen launigen und sportlichen gemeinsamen Saison 2020.

[Dr. Cornelia Zahn]



M Matt
Immobilien
Verwaltung

- ☑ Mietverwaltung
- ☑ WEG-Verwaltung
- ☑ Sondereigentumsverwaltung

Unterhainstr. 67a, 63743 Aschaffenburg
0159.02370503 | 06021.4497754
info@immobilienverwaltung-matt.de
www.immobilienverwaltung-matt.de

Wir verwalten Werte
Tom Grottel



HELLO Crossmedia



SENIORENGOLF

Gelungenes Abschlussturnier

Aufgrund der Attraktivität und der guten Stimmung hat die Beteiligung an den regelmäßigen Turnieren der Seniorinnen und Senioren in der zweiten Hälfte der diesjährigen Golfsaison einen tollen Aufschwung erlebt.

Bei den gemischten Senioren gingen in den Monaten August und September etwas mehr als 50 Teilnehmer an den Start. Bei den Old Boys pendelte sich die Anzahl der Teilnehmer auf 30 bis 40 ein. Damit haben sich die beiden Seniorengruppen an die Spitze der regelmäßig stattfindenden „Spezialgruppen“ gesetzt. Auch die Resonanz an den Senioren-Wettspielen im GC Rosenhof ist absolut zufriedenstellend.

Kurz vor dem Oktobertermin wurden unglücklicherweise unsere alten Carts verkauft, bevor die neuen zur Verfügung standen, so dass den gemischten Senioren an ihrem Abschlussturnier lediglich vier Carts zur Verfügung standen. Das waren natürlich viel zu wenig, um alle Cartwünsche zu erfüllen. Deshalb konnten leider nur 40 Teilnehmer mitspielen. Viele Senioren waren darüber „not amused“.

Trotz herbstlichem Wetter, aber fast ohne Regen, hat diese Veranstaltung allen Teilnehmern einen Riesenspaß gemacht. Das Halfwayhaus war wieder einmal sensationell. Ob süß oder herzhaft – für jeden Geschmack gab es ein breites Angebot. Ein herzliches Dankeschön an Astrid Englert und Marion Kloss für den beispiellosen Service während der gesamten Saison.

Aus Anlass seines neunzigsten Geburtstages (!!!) hat Fred Prexl freundlicherweise das gesamte Halfwayhaus gesponsert. Lieber Fred: Herzlichen Glückwunsch, mach weiter so und vielen lieben Dank.



IM AUFSCHWUNG

Kein Wunder also, dass bei der guten Stimmung ganz ordentliche Ergebnisse erspielt wurden. Die Sieger im Einzelnen:

Nettoklasse A

1. Hans-Joachim Kloss	36 Punkte
2. Dieter Hain	35 Punkte
3. Michael Meidhof	34 Punkte

Nettoklasse B

1. Rüdiger Behrendsen	36 Punkte
2. Cornelia Zahn	34 Punkte
3. Andreas Schier	32 Punkte

Nettoklasse C

1. Dietmar Bayer	31 Punkte
2. Hans-Peter Rauscher	31 Punkte
3. Inge Prexl	28 Punkte

Die Seniorenkasse ließ sich es nicht nehmen, die Teilnehmer nach dem Turnier mit weißem Pinot Grigio aus dem Elsass und rotem Primitivo aus

Italien (eine etwas irreführende Bezeichnung) zu verwöhnen – fast bis zum Abwinken.

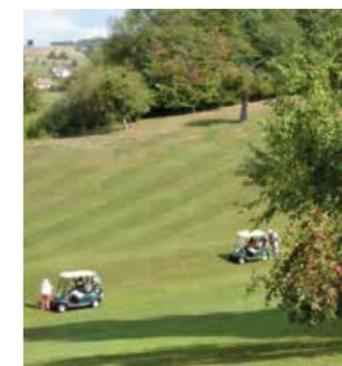
Im Namen aller Seniorinnen und Senioren bedankte sich Günter Trosbach bei Gerhard Englert für seinen engagierten und unermüdlichen, dabei aber immer menschlichen und herzlichen Einsatz und übergab einen Gutschein für unsere Clubgastronomie.

Unsere fleißigen „Halfway-Damen“ Marion Kloss und Astrid Englert dankte er für ihren nimmermüden Einsatz mit einem geschmackvollen Blumengebinde.

Ein rundum gelungener Seniorenabschluss, der schon jetzt wieder Lust auf die kommende Saison macht.

Warum aber gerade am „Senioren-Abschluss-Dienstag“ maschinelle Platzpflege angesagt war, erschließt sich allerdings dem Chronisten nicht.

[Klaus Scherney]



Main Taunus

SWD Südwestdeutsche Senioren Runde am 9. Mai im GC Main-Taunus: Erst hat es etwas geregnet, dann nur wenig geregnet und dann nur noch richtig geregnet. Geschont hätten gerade einmal 5 Spieler, „no return“ von 14 Spielern, ergo wurde das Turnier nicht mehr gewertet. Winnerod siegte mit 113.

Der AGC belegte mit 98 den siebten Platz von 20 Mannschaften, dank unseres „Überfliegers“ Michael Meidhof, der mit 34 Punkten das zweite Netto holte und zudem den Longest Drive gewann.

[Rüdiger Behrendsen]



Attighof

Am 24. Juni 2019 war die Südwestdeutsche Seniorenrunde zu Gast auf dem landschaftlich wunderschönen Gelände des Attighof Golf & Country Club. Bei aller Schönheit gehört der Platz allerdings auch zu den schwierigsten auf der „Seniorenrunde“.

Unser Team konnte sich in der Mannschaftswertung den 4. Platz aller Gastmannschaften sichern. Unsere drei Punktesammler: Thomas Böhm (35 Nettopunkte), Klaus Scherney (28 Nettopunkte) und Horst Oligmüller (28 Nettopunkte). Noch besser machte es Thomas Böhm bei der Einzelwertung: Mit 22 Bruttopunkten gelang ihm das zweitbeste Brutto aller 75 TeilnehmerInnen.

[Klaus Scherney]



Gemeinschaftspraxis der Zahnärzte

Petra Brunner-Ibbels
Master of Science: Kieferorthopädie
Ästhetische u. rekonstruktive Zahnheilkunde

Dr. Elmar Ibbels
Master of Science: Implantologie
Master of Science: Parodontologie
Ästhetische u. rekonstruktive Zahnmedizin



Freudestrahlend - bei jeder Gelegenheit!

Tätigkeitsschwerpunkte

- ♥ Implantologie
- ♥ Mundgesundheitsprogramm
- ♥ Kieferorthopädie/Invisalign
- ♥ Schlafmedizin/Schlafapnoe
- ♥ Narkose/Sedierung
- ♥ Wurzelbehandlung/Lupenbrille
- ♥ Parodontologie/Laser
- ♥ Kinderbehandlung
- ♥ Ästhetische Zahnheilkunde
- ♥ Amalgamsanierung
- ♥ Mikrobiologische Diagnostik
- ♥ Akupunktur
- ♥ zertifizierte DVT Diagnostik
- ♥ Überweiser-Praxis
- ♥ Kiefergelenksdiagnostik
- ♥ Homöopathie

P direkt an der Praxis – rollstuhlgerecht **♿** Barrierefreier Praxiszugang **Sprechzeiten:** Mo., Di., Do. 8.00 – 20.00 Uhr; Mi. 8.00 – 16.00 Uhr; Fr. 8.00 – 14.00 Uhr; Sa. und sonstige Zeite nach Vereinbarung



Franz-Göhler-Straße 20 | 63768 Hösbach
Tel. 0 60 21 - 5 15 44 | info@brunner-ibbels.de

www.brunner-ibbels.de

AGC-Senioren erfolgreich im GC Lauterbach



Mit einer zahlenmäßig starken Crew von 7 SpielerInnen fuhren die Senioren nach Lauterbach - bekannt für das Strumpflied („In Lauterbach hab' ich mein' Strumpf verlor'n“) und den ersten deutschen Camembert, den Lauterbacher Strolch.

dabei die besten drei Nettoergebnisse jedes Clubs. Es punkteten Thomas Böhm (36 Punkte), Dr. Gerd Debes (33 Punkte) und Wolfgang Albert (33 Punkte).

Bei empfindlich kühlem Wetter beim Essen und der Siegerehrung auf der Terrasse merkte man deutlich, dass Lauterbach am nordöstlichen Rand des Vogelsbergs liegt. Dennoch war es ein schöner Golftag.

[Klaus Scherney]

80

In dem Feld von 62 Teilnehmern konnte sich Thomas Böhm mit 22 Bruttopunkten und 36 Nettopunkten im Stechen das 1. Brutto sichern. Von 11 angetretenen Clubs erreichte der AGC den 2. Platz unter den Gästemannschaften mit 102 Nettopunkten. Gewertet wurden



SWDSR im AGC

Sonderwertungen

Longest Drive

Uta Behrens (Licher GC)

Peter Kling (GC Rheinhessen Wißberg).

Nearest to the Pin

Hilke Benkhofer (Golf- und Country Club Attighof)

Norbert Abstein (GC Rheinhessen Wißberg).

Mannschaftswertung

(gewertet wurde die drei besten Nettoergebnisse pro Club)

- | | |
|-----------------------|------------------|
| 1. Golf-Club Winnerod | 112 Nettopunkte |
| 2. AGC | 106 Nettopunkte |
| 3. Golf-Club Spessart | 104 Nettopunkte. |

In bester Stimmung und tollem Sonnenschein endete dieser wunderschöne Golftag bei einem gemeinsamen Essen und der Siegerehrung auf unserer allseits beliebten Terrasse.

[Klaus Scherney]

81

Einmal im Jahr trifft sich diese Runde auch im AGC. Am Montag, 15. Juli 2019, war es wieder soweit. 80 Teilnehmer waren teilweise bis zu 120 Kilometer angereist. Alle Organisatoren hatten dafür gesorgt, dass unsere Gäste einen schönen Golftag erlebt konnten. Vom Begrüßungskaffe mit Kuchen und Gebäck, über die super Halfwayverpflegung, dem phantastisch hergerichteten Platz, dem schmackhaften Essen bis zum passenden Golfwetter hat alles gepasst.

Ein herzliches Dankeschön dafür an Christiane Neuser und Petra Bilz, unsere Greenkeeper, das Team unserer Clubgastronomie und Paul Holzberger, unseren immer freundlichen und geschätzten Marshall. Das wird schwer zu toppen sein. Wetter, Platz und die gute Stimmung haben dazu geführt, dass immerhin 19 Birdies gespielt wurden und sechs Unterspielungen zu verzeichnen waren.

Folgende Teilnehmer konnten sich in die Siegerlisten eintragen:

Bruttosieger: Maria-Simon Pratt (GC Spessart; 18 Bruttopunkte), Preis wurde weiter gegeben an Hilaria Strasding (GC Spessart; 13 Bruttopunkte) und Andreas Labahn (Licher GC; 27 Bruttopunkte).

Nettosieger

Klasse A

1. Egbert Tölle (Idstein GP; 41 Nettopunkte)
2. Alfred Breunig (AGC; 37 Nettopunkte),
3. Gerhard Englert (AGC; 35 Nettopunkte)
4. Günter Dietrich (GC Dillenburg; 34 Nettopunkte).

Klasse B

1. Ewald Humer (GC Winnerod; 38 Nettopunkte)
2. Claud Berg (GC Rheinhessen Wißberg; 37 Nettopunkte)
3. Rolf Thüsing (GC Wiesbaden; 37 Nettopunkte)
4. Günter Kürbis (GC Spessart; 36 Nettopunkte).

Klasse C

1. Werner Leinemann (GC Winnerod; 40 Nettopunkte)
2. Eckhard Schütz (Golf- und Country Club Attighof; 36 Nettopunkte)
3. Dr. Manfred Warhaut (GC Darmstadt-Traisa; 35 Nettopunkte)
4. Marina Debes (AGC; 34 Nettopunkte)



Golf und Wein an der Nahe

Der GC Nahetal ist einer der schönsten und beliebtesten Plätze auf der Südwestdeutschen Seniorenrunde: Ein interessanter, gepflegter Golfplatz in einer herrlichen Gegend mit tollen Aussichten, u.a. auf die Weinberge und den „Rotenfels“, die höchste Steilwand zwischen den Alpen und Skandinavien mit einer Breite von etwa 2 km. Nette, freundliche Gastgeber, eine freundschaftliche Atmosphäre, eine persönliche und sympathische Bewirtung sowie eine gute Gastronomie. Wenn dann noch wie am 19. Juli 2019 ein tolles Golfwetter dazu kommt, ist ein wunderschöner Golftag mit guten Ergebnissen garantiert.

91 TeilnehmerInnen traten an - unter ihnen ein Fünfer-Herrenteam von unserem Club, das sich wacker geschlagen hat. Horst Oligmüller erkämpfte sich das 1. Brutto mit 26 Brutto- und 36 Nettopunkten. Volker Konrad belegte in der A-Klasse den vierten Platz mit 33 Nettopunkten. Im Mannschaftswettbewerb landeten unsere Senioren bei 17 gemeldeten Clubs mit 97 Nettopunkten (drei beste Ergebnisse) hinter dem GC Winnerod (99 Punkte) und Golf- und Countryclub Attighof (98 Punkte) auf dem dritten Platz.

[Klaus Scherney]



SWDSR in Friedberg



stadtmüller+sauer

Fertigungstechnik

Präzisionstechnik

Erfolgreicher Saisonabschluss im Golfpark Winnerod

Mit einem Mannschaftsspiel im Golfpark Winnerod wurde in diesem Jahr die Südwestdeutsche Seniorenrunde im Golfpark Winnerod beendet. Der Platz liegt in einer landschaftlich reizvollen Umgebung in der Nähe von Reiskirchen, ist hügelig mit interessanten Bahnen und Bunkern und enorm schnellen Grüns. Bei kaltem, aber trockenem Wetter Anfang Oktober sicherlich keine ganz leichte Aufgabe.

16 Clubs hatten jeweils ein Team mit mindestens 4, höchstens 6 SpielerInnen gemeldet, insgesamt also ein stattliches Feld von insgesamt 96 Teilnehmern.

In diesem erlesenen Kreis konnte unser Team mit 121 Nettopunkten nach dem Royal Homburger Golfclub 126 Punkten und vor dem Golf-Club Spessart mit 117 Punkten einen hervorragenden 2. Platz belegen.

Für den AGC punkteten

Wolfgang Albert	36 Punkte
Rüdiger Behrendsen	30 Punkte
Volker Konrad	29 Punkte und
Michael Meidhof	26 Punkte.



Marina und Dr. Gerd Debes vervollständigten unsere Mannschaft.

In der Jahreswertung erreichten die SpielerInnen des AGC Platz 5 in der Platzierung der Teilnehmer und einen 6. Platz in der Mannschaftswertung. Auch diese Ergebnisse können sich sehen lassen.

Eine ganz besondere Ehrung wurde Michael Meidhof zuteil. Michael hat in diesem Jahr an 18 von 21 Turnieren der Südwestdeutschen Seniorenrunde teilgenommen. Damit war er der Spieler mit den meisten Teilnahmen.

Gratulation und ein herzliches Dankeschön an alle Spielerinnen und Spieler, die unseren Golfclub auch in diesem Jahr wieder so hervorragend in dieser fast 30 Jahre existierenden Seniorenrunde vertreten haben.

[Klaus Scherney]



Captain & Partner im AGC

Als Dankeschön für die Kapitäne der Südwestdeutschen Seniorenrunde und ihre PartnerInnen findet jedes Jahr nach der Golfsaison ein Turnier „Captain & Partner“ statt. Bei aller Ernsthaftigkeit steht bei dieser Veranstaltung die Pflege der Freundschaft im Mittelpunkt. Dementsprechend wird eine kommunikationsfreundliche Spielform gewählt. In diesem Jahr haben wir das Turnier ausgerichtet; gespielt wurde bei bestem Herbstwetter ein Chapman-Vierer.

Alle Teilnehmer waren rundum begeistert von diesem wundervollen Golftag, vielleicht einem der letzten in diesem Jahr. Unser Platz präsentierte sich in bestem Zustand, hervorragend hergerichtet durch unsere Greenkeeper. Das Halfwayhaus entsprach der bekannt guten Senioren-Tradition bei freundlicher Betreuung durch Zied Khemakam und das gemeinsame Essen wurde allenthalben gelobt.



Folgende Sieger und Platzierte konnten guten Wein aus der Main-Tauber-Region oder Alzenau-Michelbach mit nach Hause nehmen:

Nettoklasse A

1. Wilma Schwerhoff und Prof. Dr. Peter Limbourg (GC Rheinhessen, 37 Punkte)
2. Bernd Becker und Michael Marriot (GC Lich, 37 Punkte)
3. Margit von Klopotek-Doering u. Christofer Klopotek (GC Marburg, 36 Punkte)
4. Michael Meidhof und Jan Vorreiter (GC Aschaffenburg, 35 Punkte)

Nettoklasse B

1. Marina Debes und Dr. Gerd Debes (GC Aschaffenburg, 39 Punkte)
2. Karolin Kramer und Peter Geis (GC Bad Nauheim, 38 Punkte)
3. Jürgen Strack und Holger Feyer (GC Schloss Braunfels, 37 Punkte)
4. Bernd Höppner und Burkhard Falkenberg (GC Taunus-Weilrod, 33 Punkte)

Auf ein Neues in der nächsten Golfsaison!

[Klaus Scherney]



Junior golf





Das Jahr 2019 war für die Jugendabteilung eine rundum gelungene Saison. Bereits 2018 ließ sich unser Club neben 165 weiteren Clubs von über 700 Golfanlagen in Deutschland vom DGV hinsichtlich der Jugendförderung und Jugendarbeit zertifizieren. Hierdurch konnte ein systematischer Überblick über die Nachwuchsförderung im Club erlangt werden, Vergleiche und Austausch mit anderen Clubs (Soll/Ist-Vergleich) stattfinden und natürlich auch Ansatzpunkte für die Weiterentwicklung unserer Jugendabteilung herausgearbeitet werden.



Im Februar 2019 bekamen wir unser Zertifikat ausgehändigt und starteten stolz und mit neuen Ideen für die Weiterentwicklung unserer Kinder- und Jugendabteilung in eine abwechslungsreiche, mit Kinderlachen und Spaß gefüllten Saison.

Neue Abschlagsmarkierungen

Bereits 2018 bekamen wir hinsichtlich der neuen Jugendabschläge positive Resonanz. Leider konnte man die Abschläge, die überwiegend auf dem Fairway eingelassen wurden, nicht so leicht finden. Somit entschieden wir uns für die Installation neuer Abschlagsmarkierungen, in Form von grünen Kugeln. Diese sind nun an jeder Bahn angebracht und können nicht nur von den Kindern, sondern auch gern von Anfängern genutzt werden.

First Drive Tour / HGV Challenge

Dieses Jahr sollte ein erfolgreiches Jahr für unsere „Kleinsten“ werden. Die Aufregung beim ersten Turnier der Saison im GC Neuhof war nicht nur den Kindern ins Gesicht geschrieben. Aber schon hier wurde klar, die Kids mussten sich vor den Kindern der anderen Clubs wie u.a. Kiawah, Neuhof, Bensheim, Bachgrund, Zimmern und Rosenhof nicht verstecken und belegten auf Anhieb die vorderen Plätze in der AK 8. Es folgten 11 weitere Turniere auf den verschiedensten Plätzen der Region Süd. Die Motivation war groß und die Ergebnisse der jungen Golfer fantastisch. Dadurch konnten sie sich am Ende der Saison hinter GC Neuhof den zweiten Platz in der Mannschaftswertung sichern und qualifizierten sich dadurch zum Hessenfinale im GC Winnerod. Hier traten sie als jüngste Mannschaft an und mussten sich leider von den anderen 4 Mannschaften geschlagen geben. Jedoch nicht nur als Mannschaft konnten sie mit dem 5. Platz von 50 ein tolles Ergebnis erzielen. In der Jahres-Einzelwertung landeten Fabian Fußbahn, Samir Sauer und Laurens Schäfer auf den ersten drei Plätzen der AK8 in der Region Süd. Insgesamt war diese Saison ein toller Einstieg in das Turniergehen in dem nicht nur sensationelle Einzelergebnisse erspielt, sondern auch der Zusammenhalt und der Teamgedanke gestärkt wurden. Vielen Dank an

unsere jüngsten Golfer (Marie Ehret, Sophia Holder, Sophia Leininger, Ben Krebs, Vincent Stadtmüller, Fabian Fußbahn, Samir Sauer und Laurens Schäfer), die an nahezu allen Turnieren teilgenommen haben.

Feriencamp

Auch in diesem Jahr fand das Feriencamp in der ersten Ferienwoche der bayrischen Ferien statt. Rund 30 Kinder verbrachten fünf spannende und sportliche Tage mit den Trainern auf unserem Platz. Nicht nur golfspezifische Themen und das Erlangen der Kindergolfabzeichen standen auf dem Lehrplan, sondern auch der Spaß und die Freude an der Bewegung standen ganz weit vorn auf der Agenda. So sponserten Jasmin Ehret-Väth und Andreas Ehret von VÄTH Automobiltechnik GmbH dem Club eine Hüpfburg für die Zeit des Feriencamps, die nicht nur bei den Kindern für eine Menge Spaß sorgte.

Abschließend möchte ich mich bei allen Eltern für ein tolle Saison bedanken, die uns mit diversen Leckereien die Turniere und das Camp versüßt haben. Auch wären ohne die Fahrdienste keine kontinuierliche Teilnahme am Training und den Turnieren möglich gewesen. Natürlich geht der Dank auch an die Trainer, die die Kids optimal auf die Turniere vorbereitet und immer wieder für viel Freude im Training gesorgt haben.

[Yvonne Schäfer]



Feriencamp der Bambini's



FIRST DRIVE TOUR / HGV CHALLENGE





Am 9. November fand das letzte Kinderturnier für 2019 auf unserem Platz statt.

Bei Sonnenschein und 11 Grad spielten die Kids im Rahmen der HGV Ice Tour mit einem Elternteil, Opa/Oma oder auch mit einem Ersatzpapa 9-Loch als Vierer mit Auswahldrive. Manchen Kids fiel es definitiv schwer, sich für einen „geeigneten“ Spielpartner zu entscheiden. Auch auf dem Platz setzten die 16 „Kleinen“ ihre erwachsenen Spielpartner ganz schön unter Druck und die Eltern konnten sich von ihren Kids zeigen lassen, wie gut man Golf spielen kann, wenn man den Kopf ausschaltet und aufhört zu viel nachzudenken.



An der Bahn 3 gab es für Groß und Klein Punsch, Glühwein und einen kleinen Snack. Frisch gestärkt wurden wunderbare Ergebnisse gespielt. Das Brutto gewannen an diesem Tag Michael Meidhof und sein Enkel Luis mit 11 Punkten. Nettosieger wurden AGC-Präsident Dr. Heinrich Fußbahn mit seinem Sohn Fabian, gefolgt von Harry Vogel mit seinem Enkel Ben Krebs. Auf dem dritten Platz landeten Peter Büdel mit Enkel Hendrik. Die Kombination Opa/Enkel scheint also ein Erfolgsrezept zu sein.

Bei der Siegerehrung im Clubhaus waren sich alle Teams einig! Auch in den nächsten Jahren muss solch ein Eltern-Kind-Turnier einen festen Platz in unserem Turnierkalender bekommen.

[Yvonne Schäfer]



Wenn man am 23. November den Heigenberger betrat, so hatte man den Duft von Plätzchen in der Nase. Grund war die Weihnachtsfeier der Jugendabteilung, organisiert von der Jugendwartin Yvonne Schäfer. Rund 30 Kinder und ihre Eltern folgten der Einladung und trafen sich zum Saisonabschluss im Clubhaus. Die Kinder zauberten leckere Plätzchen auf die Bleche und die Eltern konnten sich bei Kaffee, Glühwein und Kuchen austauschen und neue Kontakte knüpfen. Den Nikolaus begrüßten die Kids lautstark mit dem Weihnachtsklassiker „In der Weihnachtsbäckerei...“. Natürlich belohnte er die kleinen und großen Kids für die erfolgreiche Saison mit tollen Geschenken und motivierte sie zeitgleich für 2020.

[Yvonne Schäfer]



**„GOLF FINDET
ZWISCHEN DEN**

**HAUPTSÄCHLICH
OHREN STATT ...“**

... stellte einst die Golflegende Bobby Jones fest, der bereits in den 20er und 30er Jahren seine Höhepunkte im Golfsport feierte. Und jeder Golfer wird hier zustimmen, denn die Konzentration ist generell ein wesentlicher Baustein des Erfolgs und beim Lochspiel meist entscheidend.

Das Lochspiel (englisch „Match Play“), ist die Mutter unseres geliebten Sports und war bis zur Einführung des Zählspiels im Jahr 1759 die einzige Spielform. Und gerade hier spielen der Kopf und die gelebte Strategie eine wichtige Rolle, was letztendlich auch den besonderen „Kick“ der Spielform ausmacht. Einen „geklauten“ Trick verrate ich Ihnen am Schluss.

Gespielt wird das Lochspiel von zwei Parteien, meist Einzelspieler. Die Partei, die an einer Spielbahn die niedrigere Schlagzahl („Score“) erzielt hat, gewinnt das Loch und erhält einen Punkt, der je nach dem Stand des Spiels zum Ergebnis hinzugezählt oder davon abgezogen wird, da die Differenz der gewonnenen Löcher gezählt wird. Haben beide Parteien denselben Score gespielt, so wird das Loch geteilt, das Zwischenergebnis bleibt unverändert. Das Wettspiel gewinnt die Partei, die über die festgesetzten Runden die meisten Löcher gewonnen hat. Normalerweise besteht eine Runde aus 18 Loch. Ein Lochspiel wird jedoch nur in Ausnahmefällen über mehr als eine Runde angesetzt.



In 2019 traten in den beiden Turnierserien „Season Matchplay 2019“ und dem „Season Match Play 2019 - Best Ager 65+“ insgesamt 63 Spielerinnen und Spieler an. Doch da geht noch mehr! Für 2020 sind bereits beide Serien geöffnet und Sie können sich sofort über das „Albatros-System“ oder im Büro anmelden. Die Frühbucheranmeldung soll belohnt werden, denn mit etwas Losglück können die Teilnehmer, die bis zum 17. März 2020 (Tag der Mitgliederversammlung 2020) angemeldet sind, eine kostenfreie Teilnahme gewinnen. Pro 5 Teilnehmer wird eine kostenfreie Teilnahme, mit Abschlussveranstaltung, unter den „Frühbuchern“ verlost. Also gleich anmelden ... (Mädels werden bevorzugt behandelt)

Nach spannenden Vorpartien trafen im Hauptfinale des mb bergmann Season Match Play 2019 Sebastian Kraus und Dr. Joachim Kreuzer sowie in der Trostrunde Stephanie Gerlach und Toni Matt aufeinander.

So war es mir eine Ehre, an der vollbesetzten Abendveranstaltung in Verbindung mit dem Martinsgansturnier, den Wanderpokal sowie einen TUI-Reisegutschein im Wert von € 350,- an den Gewinner Dr. Joachim Kreuzer überreichen zu dürfen und einen weiteren TUI-Reisegutschein im Wert von € 150,- an den Zweitplatzierten Sebastian Kraus. Ebenso erhielt Toni Matt, als Gewinner der Trostrunde, ebenfalls einen TUI-Reisegutschein im Wert von € 150,-.

Bei den „Best Ager“ waren die Endpartien Gerhard Englert gegen Georg Weisenberger und Günther Trostbach gegen Alfred Breunig in der Trostrunde. Den von Georg Weisenberger gestifteten Wanderpokal für die Best Ager 65+, ging bereits zum zweiten Mal an den Sieger Gerhard Englert und eine gravierte Glastrophäe an den Zweitplatzierten Georg Weisenberger. Ebenfalls wurde eine gravierte Glastrophäe an den Gewinner der Trostrunde Alfred Breunig überreicht.



Im Namen des Aschaffener Golfclubs bedanke ich mich bei allen Spielerinnen und Spielern für die Teilnahmen und bei den treuen Sponsoren Martin Bergmann für das „mb Season Match Play 2019“ und Georg Weisenberger für das „GW Season Match Play 2019 - Best Ager 65+“, für Ihre großzügigen Engagements.



Mit Vorfreude auf 2020

Ihr Dominique Zierof



DAS SPIEL MIT DEN GESCHENKTEN PUTTS

Die Möglichkeit, beim Lochspiel Putts schenken zu können, bietet zwei Möglichkeiten den Gegner zu beeinflussen. Die erste Variante sieht vor, am Anfang des Spiels alle kurzen Putts zu schenken und den Gegner in der heißen Phase des Matches die gleichen Schläge putten zu lassen. Mit dem Hintergrund, dass er am Anfang keine Routine, bzw. Sicherheit für diese Entfernung aufbauen konnte, ist am Ende mit einem Anflug von Nervosität selbst ein kurzer Tap-In eine Herausforderung.

Die zweite Möglichkeit den Gegner beim Match Play zur Weißglut zu bringen ist noch simpler. Lassen Sie den Konkurrenten einfach jeden Putt ausführen und tun Sie so, als gäbe es die „Schenk-Regel“ gar nicht.

Der TUI-Monatspreis, eine beliebte Spielform für alle.

Wie schon in den vergangenen Jahren hat sich der TUI-Monatspreis auch im Jahr 2019 einer großen Teilnehmerzahl erfreut. In den sieben ausgetragenen Turnieren gab es insgesamt 373 Spielbeteiligungen. Besonders zu betonen ist, dass der TUI-Monatspreis clubübergreifend alle Golferinnen und Golfer anspricht, ob Neumitglieder oder „alte Hasen“, sportlich ambitionierte oder Genuss-Spieler, feste TUI-Monatspreis Stammspielerinnen und -spieler, Schönwetterspieler und Hartgesottene, jeder findet seinen Platz und jede einzelne Teilnahme ist ein Grund zur Freude.

Barca und **Volker Thoma** herzlichst gratulieren. Das Tui-Reisecenter belohnt diese besonderen Leistungen mit großzügigen Reisegutscheinen.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Frau Marquart, stellvertretend für das Tui-Reisecenter, welche unsere Turnier-Serie mit dem schönen Abschlussabend zu einem echten Highlight macht. Ihre Zusage, uns auch im nächsten Jahr wieder zu unterstützen und unseren spannenden Wettkampf fortzuführen haben wir erhalten. Ein herzliches Dankeschön!

Der sportliche Gedanke steht im Vordergrund, Tee-Start nach Handicap und natürlich gibt es neben der einzelnen Leistung auch etwas zu gewinnen. Der Tui-Reisecenter Aschaffenburg hat auch in diesem Jahr, neben dem Sponsoring und der Finanzierung der einzelnen Brutto- und Nettopreise jeweils jahresübergreifend 3 Preise in 2 Klassen ausgelobt.

Vielen herzlichen Dank an Freddy Tropf, in dessen grosse Fußpuren ich treten durfte und der mir immer mit Rat, Tat und seiner Erfahrung zur Seite steht. Ich wünsche allen Spielerinnen und Spielern eine ruhige und erholsame Winterzeit, frohe Tage und freue mich auf ein gesundes Wiedersehen zum ersten Monatspreis im April, ich freue mich über jede einzelne Teilnahme.

Die glücklichen Gewinner 2019 sind in der Klasse A **Paul Lehmann, Fridolin Schmitt** und **Marc Diederichs**, in der Klasse B dürfen wir **Marco Ehrlich, Sebastian**

Herzlichst, Karin Rickert

Jahreswertung TUI Monatspreis 2019



Klasse A: HCP bis -15,0 (Stand am 28.04.2019)

Rang	Name	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	Gesamtergebnis	Streichergebnis 1	Streichergebnis 2	gew. Ergebnis
1.	Lehmann, Paul		40	37	37	31	36	32	213	31		182
2.	Schmitt, Fridolin	35	30	37	40	40		29	211	29		182
3.	Diederichs, Marc	28	30	35	36	39	34	37	239	28	30	181
4.	Draths, Sascha		38	29	34	41	32	28	202	28		174
5.	Reitzmann, Klaus	32	36	31	29	37	37	28	230	29	28	173
6.	Gerlach, Stephanie		35	31	34	35	35	26	196	26		170
7.	Rickert, Karin	34		32	37	32		33	168			168
8.	Breunig, Alfred			24	32	36	29	27	148			148
9.	Tropf, Frederik		23	27		32	32	31	145			145
10.	Jagdberg, Bodo	29		32		33	35		129			129
	Schmitt, Fridolin	35	30	37	40	40		29	211	29		182

Klasse B: HCP - 15,1 bis -45 (Stand am 28.04.2019)

1.	Ehrlich, Marco	27	31	29	40	45	40	29	241	27	29	185
2.	Barca, Sebastian	42	35	34	38		25	28	202	25		177
3.	Thoma, Volker	28		35	36	34	29	41	203	28		175
4.	Meidhof, Michael	34	26	35	36		28	40	199	26		173
5.	Murschel, Reiner	39	39	36	26	32			172			172
5.	Kneisel, Joachim	33	39	29	29	38	27	33	228	27	29	172
7.	Günay, Firat	37	33	25	36	32	17		180	17		163
8.	Gäbe, Dominik	33	43	30		25		24	155			155
9.	Plichta, Roman	24	33	31	28	35	34	31	216	33	31	152
10.	Reiland, Thomas	29	16	31	28	31	27	29	191	16	28	147

■ nicht anwesend bei Siegerehrung

■ Streichergebnisse

SPONSORED BY MEDIENHAUS MAIN - ECHO

Neben den Golfclubs Sansenhof und Rosenhof gehörte der AGC 2019 zu dem Kreis der Auserwählten, die vom Medienhaus Main-Echo als Sponsoring Partner der Freitagabend 9 Loch Turniere begleitet wurden. Marco Eisert, Geschäftsführer des Medienhauses Main-Echo nahm nicht nur aktiv als begeisterter Golfer an der Turnierserie teil, auch hat der Golfsport durch die mediale Begleitung und die damit verbundene Berichterstattung sicherlich den ein oder anderen Sympathiepunkt in der Öffentlichkeit dazugewonnen.

Die Kreativität des Medienhauses zeigte sich in vielerlei Hinsicht. Hatten wir bisher nur die klassische Wertung des ersten Brutto- und der drei Nettopreise, so kürte das Main-Echo bei jedem Turnier den achten Platz der Nettowertung. Über Preise, wie z.B. Eintrittskarten für die Clingenburger Festspiele (mit VIP Status), das Aschaffener Stadttheater, das Casino Kino oder einen Gutschein für das Schlosshotel Weyberhöfe konnten sich die Gewinner freuen. Die Golfbälle des AGC sind ja für die Brutto- und Nettosieger allseits bekannt. Das Medienhaus Main-Echo ergänzte diese Preise mit jeweils einem Gutschein über einen kostenfreien dreimonatigen Online Zugang zur Main-Echo Homepage.

Eine Extra Golfseite ist seit Beginn der Turnierserie auf der Homepage des Main-Echo eingerichtet

<https://www.main-echo.de/verlag/golf>

unter der die Ergebnisse, Berichte und Bilder hinterlegt sind.



Und es geht noch weiter:

Einblick über die Vielfältigkeit des Medienhauses erhielten Mitglieder des AGC am 12. September 2019. An diesem Abend durften alle, die der Einladung gefolgt waren, hinter die Kulissen des Medienhauses schauen. Begleitet von Marco Eisert erfuhren die Teilnehmer wie vielfältig der Verlag aufgestellt ist, wurden durch das Main-Echo Museum geführt und liefen durch die Produktion des Main-Echos. Zum Abschied, kurz nach 23 Uhr hielten die Teilnehmer druckfrisch und früher als alle anderen Leser, die Main-Echo-Ausgabe vom 13. September in der Hand. Ganz herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle für diesen beeindruckenden Abend.

Wie sagte Marco Eisert zu Beginn der Turnierserie in einem Interview der Main Echo Ausgabe vom 23.4.2019 so schön: „Für mich gibt es keinen Sport, wo Himmel und Hölle so nah beieinander liegen.“ Tja, wo er recht hat er recht und das nicht nur in spielerischer Hinsicht. Auch das Wetter hat uns während der Turnierserie alle Facetten zwischen Himmel und Hölle präsentiert. Startete das erste Turnier doch glatt im Regen, hatten wir bis Juli richtig Glück mit dem Freitagswetter.

Doch ausgerechnet am 9. August hieß es kurz vor Beendigung des Turniers: Gewitterabbruch. Die Stimmung war verständlicherweise zunächst getrübt. Aber nachdem feststand, dass die Handicap-Verbesserung gewertet werden, war fast alles wieder im Lot. Es musste nur noch eine Lösung für die Vergabe der Preise her. Eine Verlosung war die Lösung. Und mit ihr kam richtig Freude auf, denn sie zeigte völlig neue Perspektiven des Golfsports. Die Teilnehmer der Kitzbüheler Seite gewannen Preise der toskanischen Seite und umgekehrt. Und dann waren es auch noch Herren, die den Longest Drive und den Nearest to the Pin der Damen gewannen.



9-Loch am Abend

Nach so vielen Highlights werden Sie mir doch sicherlich zustimmen, wenn ich sage: Wir blicken zurück auf eine ereignisreiche, erfolgreiche 9-Loch am Abend Turnierserie sponsored by Medienhaus Main-Echo.

An dieser Stelle ein ganz großes und herzliches Dankeschön an das Medienhaus Main-Echo, insbesondere an Marco Eisert für das Sponsoring. Die Zusammenarbeit war ein Vergnügen!

... und das Beste kommt zum Schluss: Auch 2020 wird das Sponsoring der Freitagabend Turnierserie wieder vom Medienhaus Main-Echo übernommen. Seien Sie 2020 unbedingt dabei, denn der Spaß ist garantiert!

*Ich freue mich auf Sie!
Herzlichst, Karen Strauss*



Ein starkes Stück Klima.

VRV® IV - Die Wärmemaschine
Intelligente Klimatechnik für Gewerbe & Industrie

- > Kühlen, Heizen & Belüften mit **einer** Anlage, sogar gleichzeitig.
- > Verzicht auf fossile Brennstoffe wie Öl & Gas.
- > Höchste Energieeffizienz dank moderner Wärmepumpentechnik.
- > Niedrige Investitions-, Betriebs- & Wartungskosten.

W. Nitsch GmbH & Co. KG
Leiderer Straße 11
63811 Stockstadt am Main
Tel.: 06027 4166-0
info@nitsch-gmbh.de
www.nitsch-gmbh.de

nitsch
Klimatechnik



**Turniere im
MAI & JUNI**

„ROTARY



TROTZT DEM REGEN“

Jubiläums-Charity-Event des Rotary-Club Schöllkrippen-Kahlgrund erzielt Rekord-Spendensumme



Perfekte Planung und Organisation über viele Monate hinweg im Voraus und dann das: Am Samstag, 11. Mai 2019, war Petrus eindeutig kein Golfer, öffnete die Schleusen und schickte Regen, als ob es kein Morgen gäbe. So viel sei aber schon einmal verraten: Nach kurzer Beratung seitens der Organisatoren und Golfclub-Verantwortlichen fiel das geplante Turnier nicht dem schier unaufhörlichen Regen zum Opfer und die Teilnehmer am 10. Rotary Turnier erlebten trotz allem eine kurzweilige Zeit auf dem Gelände des Aschaffener Golfclub (AGC).

2019 feiert der Rotary-Club Schöllkrippen-Kahlgrund runden Geburtstag. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums starteten die offiziellen Feierlichkeiten bereits am Freitagabend, 10. Mai 2019, mit einer Auftaktveranstaltung im AGC. Bei dem Abendevent, zu dem die Veranstalter 120 Gäste begrüßen konnten, wurden bereits Spenden in Höhe von 22.500 Euro an die jeweiligen Projektverantwortlichen übergeben. Das nächste Highlight im Rahmen der mehrtägigen Feierlichkeiten sollte dann das Charity-Turnier am Samstag werden.

Wenige Tage vor Turnierbeginn stieg die Nervosität bei jedem Blick in die gängigen Wetter-Portale: Es kam wie es kommen musste, bereits in der Nacht vor dem Event setzte heftigster Regen ein und zu Turnierbeginn am Samstagvormittag schüttete es noch immer wie aus Kübeln. 95 Golferinnen und Golfer waren ursprünglich gemeldet und 75 von ihnen konnten den Wettergott tief beeindruckt, denn sie ließen sich nicht beirren und machten sich im Sinne des guten Zwecks trotzdem auf die Runde. Das Sponsoren-Einladungsturnier steht traditionell unter der Schirmherrschaft der Bundestagsabgeordneten Andrea Lindholz, die ungeachtet eines vollgepackten Terminkalenders die Feierlichkeiten als Gast begleitete.

Zu einem gelungenen Event gehören immer mehrere Erfolgsgarantien und so konnte schon das wunderbare Essen während des ganzen Tages das Wetter eindeutig toppen. Nach einer 1a-Verpflegung beim Frühstück, im Halfway House und beim Coming-Home am Bag Drop, brillierte das Clubrestaurant „der heigenberger“ mit einem hervorragenden, mehrgängigen Menü bei der abendlichen Gala mit 240 Gästen. Eine Tombola, die



mit attraktiven Preisen lockte und super Live-Musik sorgten darüber hinaus für tolle Stimmung. Nach der Siegerehrung wurde der Spendenscheck in Höhe von 10.000 Euro an das Haupt-Förderprojekt 2019 überreicht: Die interdisziplinäre Kinderschutzgruppe am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau.

Seit zehn Jahren leistet der Service-Verein überragende Arbeit und hat in der Summe bereits mehr

als 650.000 Euro an Spendengeldern zur Verfügung gestellt. Das Jubiläum wurde mit dem wirtschaftlich erfolgreichsten Ergebnis seit Gründung gekürt und neben dem Hauptprojekt werden aus den Erlösen des Golfturniers noch weitere regionale und lokale Hilfsaktionen unterstützt. Auch 2020 wird es wieder ein Charity-Golfturnier des Rotary-Club Schöllkrippen-Kahlgrund im Aschaffener Golfclub geben und dieses Mal bei bestem Wetter. Versprochen!

[Flora Holder]



Das Förderprojekt 2019

Die Spenden kommen der interdisziplinären Kinderschutzgruppe am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau zugute. Fast jedes zweite Kind macht im Laufe seines Lebens Erfahrungen mit Gewalt, Vernachlässigung oder Missbrauch. Die Folgen können ein Leben lang andauern. Die Zeichen solcher Misshandlungen zu erkennen ist für Personen, die darin ungeübt sind schwierig. Im Juli 2018 wurde die interdisziplinäre Kinderschutzgruppe angegliedert an das Sozialpädiatrische Zentrum, am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gegründet. Sie besteht aus Ärzten verschiedener Fachrichtungen, Schwestern, Pflegeern, Psychologen und Sozialpädagogen, die sich ehrenamtlich neben ihren beruflichen Verpflichtungen hier besonders engagieren. Die Finanzierung solcher Gruppen ist im Gesundheitssystem nicht vorgesehen, daher ist jede Spende und Unterstützung jeglicher Art von immenser Wichtigkeit.

EINE TRADITION KEHRT ... ZURÜCK

EARLY BIRD BY „AB IMMOBILIEN STAAB“



Im Eintrag des Turnierkalenders 2019 wurde für den 30. Mai 2019 noch der Early Bird Chapman Vierer unter dem Veranstalter „EARLY BIRD MAGAZIN“ angeboten. Doch die Weitergabe des Magazins und die Konzentration der Leitung auf neue Wege, machten es möglich, an die Wurzeln des beliebten Turniers zurückzukehren.

Bereits vor über 30 Jahren folgten am „Vatertag“ über 80 Mitglieder und Gäste der Einladung von Staab-Immobilien, damals noch als reiner „Ehepaar-Vierer“ ausgeschrieben. Der große Ehrgeiz der Ehegatten schrieb so mach amüsante Geschichte. Scheidungen wurden dem Veranstalter seinerzeit nicht bekannt ...

In den 90ern wurde die Ausschreibung gelockert und es „durften“ sich auch unverheiratete Paare am beliebten Wettspiel anmelden. Heute können sich beliebige Formationen bilden und der Spaß am frühen „Vierer“ ist ungebrochen hoch. So freut es mich persönlich sehr, dass das einst entworfene Turnierformat in 2019 wieder an seinen Ursprung gelangen konnte.

Nach ein oder zwei heißen Tassen Kaffee, ein paar Leckereien und dem Empfang des Tee-Geschenkes am Half-Halfway-House, folgte mit den ersten Sonnenstrahlen um 6.45 Uhr die Begrüßung am Putting-Geen. Pünktlich um 7.00 Uhr und bei besten Platzbedingungen, konnten 40 Paarungen mit Kanonenstart den Wettbewerb um die Preise beginnen.

Zur Halbzeit lockte ein prallgefülltes Half-Way-House mit Erfrischungen, kleinen Delikatessen und süßen Versuchungen, zur Stärkung für die Finallöcher. Nach Rückkehr gegen 12.30 wurde das Teilnehmerfeld bei vorsommerlichem Wetter mit einem leckeren „Heigenberger-Brunch“ belohnt. Spannend war natürlich die Frage, welche Teams die meisten Punkte erspielten und die dekorativen Preise für das 1. Brutto und das 1. bis 5. Netto erhielten.

DIE SIEGER WAREN ...

<u>1. Brutto</u>	Philipp Finzel/Alexander Marx	Brutto 29
<u>1. Netto</u>	Dominik Gäbe/Sebastian Barca	Netto 50
<u>2. Netto</u>	Wolfgang Sauer/Thorsten Philipp	Netto 49
<u>3. Netto</u>	Corina Busch-Kneuer/Alexander Kneuer	Netto 46
<u>4. Netto</u>	Marco Eisert/Stefan Scholz	Netto 45
<u>5. Netto</u>	David Bauer/Dominic Geis	Netto 45

Neu im Preisportfolio und heiß begehrt, war der „Frosch des Tages“, für das wertgeschätzte Ergebnis der Turnierletzten. Die Spardose, in Gestalt eines lustigen Porzellan-Frosches, sollte Spar-Motivation für Trainerstunden werden.

DIESER PREIS GING AN

Marion Berger/Alexandra Braun Netto 27

Schon jetzt ist der 21. Mai 2020 (Christi Himmelfahrt) im Turnierkalender reserviert und bestes Wetter ist bestellt. Auf eine neue, spannende Turnieraufgabe in lockerer Atmosphäre freut sich dann wieder das Team von AB Immobilien Staab.

Herzlichst Ihr Dominique Zierof



Wie dürfen wir Sie **unterstützen** bei ...

Immobilienbewertung Haus- oder Wohnungsverkauf Vermietung/Verpachtung

So können
Sie uns erreichen:
**06021
33630**
www.staab.de



Immobilien Staab ist Ihr Partner für alle Fragen rund um Häuser und Wohnungen.

- ✓ **Beratung**
Unsere Sachverständigen erstellen objektive, unabhängige und marktgerechte Wertgutachten für Ihre Immobilie inklusive Wettbewerbsanalyse.
- ✓ **Verkauf**
Unsere Immobilienmakler platzieren Ihr Verkaufsobjekt strategisch am Markt und erzielen für Sie den Bestpreis.
- ✓ **Vermietung**
Wir bieten, was viele Makler nicht mehr wollen: Alle Dienstleistungen rund um Ihr Mietobjekt zum Festpreis.

Nur die präzise Bewertung
sichert Ihren Verkaufserfolg!

AB-Immobilien staab®

IHR IMMOBILIEN- UND SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO
SEIT 1963

One Day

MAYBE SOMEONE WILL CHANGE THE WORLD



Am 01.06.2019 fand im Aschaffener Golfclub zum 4. Mal das ONE DAY Charity Golf Cup statt. ONE DAY e.V. ist ein gemeinnütziger Verein aus Aschaffenburg.

76 angemeldete Golfer machten mit ihrem Abschlag die Welt ein Stückchen besser und insgesamt 184 Helden und Heldinnen nahmen am Charity Dinner teil, das im Anschluss an das Turnier stattfand. Ein Abend für den guten Zweck, mit sehr viel Herzblut, der nach dem Motto „WE ARE ALL ONE“ nicht nur Golfer einschloss, sondern auch viele ONE DAY Freunde die Möglichkeit mit ihrer Teilnahme etwas beitragen, Unterstützung sichtbar zu machen, aber auch einfach einen erfrischenden Abend zu genießen.

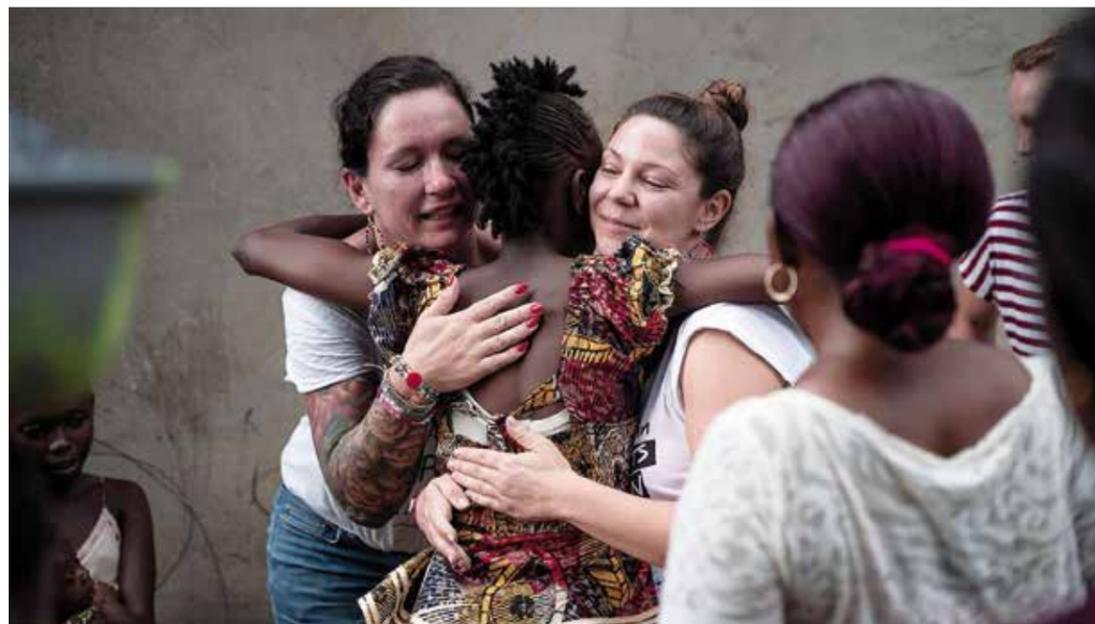
Dabei habe ONE DAY Unterstützung von ganz besonderen Gästen, die an diesem Tag etwas zurückgeben wollten und sich für Schwächere stark machen. Father Peter Konteh aus Sierra Leone engagiert sich seit über 30 Jahren, sicherlich der beeindruckendste Gast des Abends! Grace Oppong vertrat offiziell GERMAN DOCTORS und ist für Westafrika zuständig.

Weitere Gäste die die Mission des Vereins unterstützen waren zwei starke Frauen aus der Region Andrea Lindholz und Jessica Euler. Für Gesprächsstoff und Entertainment wiederum sorgten Axel Kahn und Servino Seeger. Musikalisch wurden die ONE DAY'ler von „The Dusky Maiden“ und „Buba & Bass“ durch den Abend begleitet.

Der Erlös des Abends von 12.120,80 Euro fließt in das Projekt HOPE. Ein weiterer Projektstandort soll ins Leben gerufen werden, um minderjährigen Mädchen Zuflucht zu geben, die durch sexuellen Missbrauch schwanger wurden. Ein Team aus Sozialarbeitern bietet psychologische Hilfe. Gleichzeitig ermöglicht ONE DAY den Babies einen gesunden Start ins Leben und stellt sicher, dass ihnen der Zugang zu Fürsorge, Medizin und Bildung nicht verwehrt bleibt. Ein Einsatz im Sinne der Menschenrechte.

Am besten jetzt schon vormerken! Der 5. ONE DAY Charity Golfcup findet am 20. Juni 2020 statt.

[Saskia Schmidt]



Preis des Spielführers

S P O R T &

Nachdem bereits mit dem „Preis des Präsidenten“ im vergangenen Jahr eine jährlich wechselte Clubtradition im AGC wieder aufgenommen wurde, stand nun in 2019 der „Preis des Spielführers“ an. Ziel war es, für die nächsten Jahre ein Erlebnis, mit sportlichen Leistungen im Golfsport, gepaart mit einer hochwertigen und harmonischen Abschlussveranstaltung, wiederzubeleben.

Am 15. Juni war es dann soweit. Standesgemäß mit „Teestart“ und streng nach Handicap geordnet, startete ab 08.30 Uhr, nach Ausgabe des Tee-Geschenkes und der Rundenverpflegung, das Teilnehmerfeld in 3er-Spielgruppen an Tee 1. Beste Wetterbedingungen wurden „bestellt“ und prompt „geliefert“.

Gespielt wurde um den Wanderpokal für die Turnier-Bruttosieger (m/w) sowie um die Nettowerkungen in 3 gleichgroßen Vorgabeklassen (A, B, C), mit jeweils drei Einzelpreisen. Sonderwertungen wie „Longest

Drive“ und „Nearest to the Pin“ waren ebenfalls ausgeschrieben. Somit gibt es für die Zukunft eine preislohnende Veranstaltung bis in alle Handicap-Klassen und ein (fast) personenzahlunabhängiges Teilnehmerfeld soll möglich sein.

Der Spielverlauf war reibungslos und durchgängig ohne Wartezeiten. Im Half-Way-House sorgte Andrea Herzog für das leibliche Wohl und reichlich Erfrischungen.

Nach der Runde war ausreichend Freizeit bis zur Abschlussveranstaltung. Zwar sind Kanonenstarts beliebte Turnierformate, doch hat der Tee-Start den Vorteil des kurzweiligen Spiels und den Reiz der entspannten Vorbereitung auf den Abend.

Mit einem spritzigen Aperitif begann um 18.30 Uhr der Empfang des Abschlussevents. Für chillige musikalische Untermalung sorgten Andy und Franz, bekannt von der Aschaffenburg Bandformation

Harmonie FIRST...

„Franz'n Fries“. Der „Heigenberger“ servierte im Anschluss ein 3-Gang-Menue der Spitzenklasse.

Insgesamt kann von einer überaus harmonischen Atmosphäre berichtet werden. Die idealen Wetterbedingungen, mit einer warmen Sommernacht, unterstrichen von anspruchsvoller, musikalischer Begleitung und einer Top-Gastronomieleistung trugen sicher in hohem Maße zum Gelingen bei. Bei der Siegerehrung war die entspannte Gelassenheit in den Augen der Anwesenden abzulesen.

Gewinner des ersten Relaunch-Turnieres waren:

1. Brutto Damen	Stephanie Gerlach	23 Brutto
1. Brutto Herren	Marc Diederichs	28 Brutto

1. Netto Klasse A	Frederik Tropf	41 Netto
2. Netto Klasse A	Toni Matt	35 Netto
3. Netto Klasse A	Flora Holder	35 Netto

1. Netto Klasse B	Rudi Brönner	37 Netto
2. Netto Klasse B	Rüdiger Behrendsen	37 Netto
3. Netto Klasse B	Silvia Huth	35 Netto

1. Netto Klasse C	Rosalinde Kneisel	37 Netto
2. Netto Klasse C	Benedikt Müller	35 Netto
3. Netto Klasse C	Sebastian Barca	33 Netto

Vielen Dank an alle Turnierteilnehmer und Gäste, an die Mitorganisatorin Andrea für den tollen Einsatz im Half-Way-House und auch für die Auswahl der genialen Siegerpreise. Dank an die Gastronomie, natürlich an das Backoffice für die Ausgabe der Rundenverpflegung und der Auswertung sowie an Markus als Turnierstarter. Ich freue mich bereits auf den nächsten „Preis des Spielführers“ in 2021.

Ever Dominique Zierof - Spielführer



IDS Logistik – Deutschlands größte Speditionskooperation ...

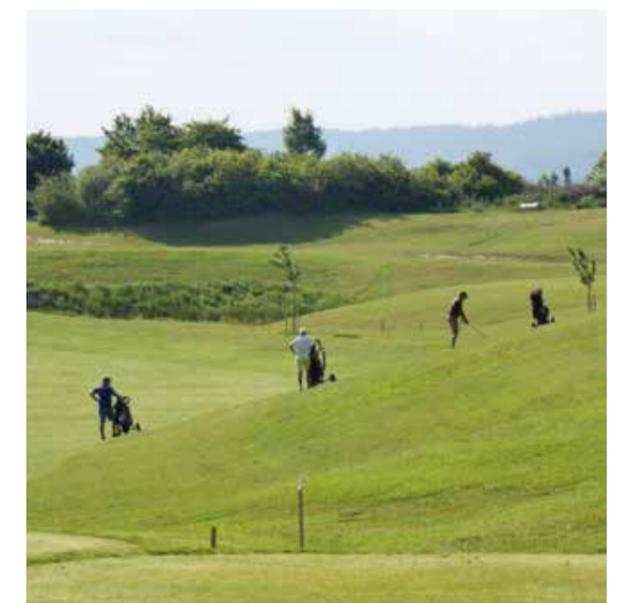
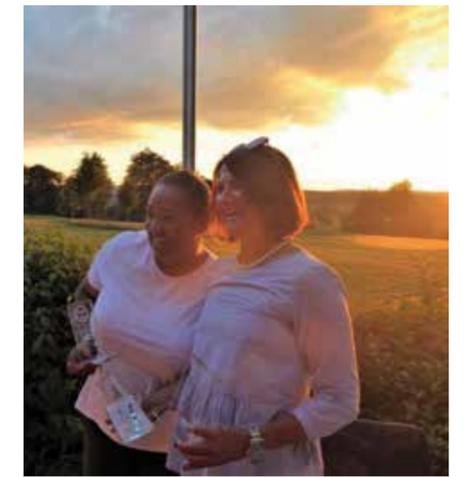
... bringt Ihre Stückguttransporte mit perfektem Drive ans Ziel.

10.000 Mitarbeiter
4.000 Lkws
50 Depots deutschlandweit



IDS Logistik GmbH
www.ids-logistik.de





Golfturnier zu Gunsten der

Deutschen Krebshilfe



„Am Donnerstag, also an Fronleichnam, wird es fast überall gefährlich“, so konnte man es in den mittlerweile viel benutzten und häufig für Turnieranmeldungen relevanten Wetter-Apps lesen.

Viele ambitionierte Golfer – zumindest jene, die das lange Wochenende nicht zu einem Kurzurlaub in eines der noch schöneren (und natürlich teureren) Golfresorts genutzt hatten – drückten die Daumen, dass die Unwetterlage wenn überhaupt, erst nach Ende des Turniers zugunsten der Deutschen Krebshilfe an eben diesem Donnerstag eintreten sollte (parallel dazu wurden natürlich auch die Daumen für die in den Nachbargemeinden stattfindenden Prozessionen gedrückt).



Ach ja, der guten Ordnung halber: wenn ich hier von ambitionierten Golfern oder Teilnehmern spreche, dann meine ich das natürlich „genderneutral“, und möchte mir deshalb auch zugunsten des besseren Leseflusses die Erweiterung „(m/w/d)“ sparen.

Letztlich hatten sich von den anfänglich rund zweihundert potentiell am Golfturnier interessierten Teilnehmern – so aus gut unterrichteten Kreisen verlaublich – dreiundfünfzig Golfer von den Wetter-Apps nicht beeindruckt lassen bzw. hatten sie erst gar nicht gelesen. An dieser Stelle sei bereits erwähnt, dass Petrus offensichtlich auch vergessen hatte, die Wetter-Apps zu lesen, denn es blieb den ganzen Tag sonnig und warm, bestes Golfwetter also.



Somit füllte sich der AGC-Parkplatz bereits zur frühen Stunde und der Schreiber war nicht schlecht überrascht, als er gegen zehn Uhr mit einem geschmeidigen „Links-Schwung“ auf das Gelände des AGC einbog und nahezu alle Plätze bereits besetzt waren.

Nachdem jedoch die wirklich „frühen Vögel“ auf dem Platz die Suche nach den Würmern beendet hatten ... ich meine natürlich: nachdem Golfer, die die besondere Aura einer zu früher Stunde gespielten Runde auf unserem Golfplatz genossen hatten, von ihrer Runde zurückkamen, gab's dann auch wieder Platz zum Parken und Entladen des Gefährts. Das heißt, während die Einen entladen, halten die Anderen bereits ein Schwätzchen oder fallen sich mit anderen „die Anderen“ um den Hals und freuen sich, dass sie endlich mal wieder zusammen spielen dürfen. Aber, ich wollte ja über das „Krebshilfe Turnier“ schreiben ...

Wie immer bei einem Kanonenstart, so auch beim „Krebshilfe Turnier“, begibt sich der sportlich, ambitionierte Golfer nach Beendigung der Anmeldeformalitäten zielstrebig zur Driving Range, um die Grundlage für den späteren Turniergeinn

zu legen. Und wie immer bei diesen Turniermodalitäten treffen sich dann alle zig-Teilnehmer an der Range und warten mit dem prall gefüllten Ball-Körbchen auf eine freie Abschlagmatte. Wie man hört gibt es seitens der AGC Verantwortlichen erste Überlegungen, die sich regelmäßig bildenden Staus zu entzerren und die Nervosität, die beim jeweiligen Golfer aufgrund des sich verengenden Zeitfensters zwischen Bälle-schlagen-müssen und Begrüßung auf dem Putting-Grün entsteht, zu besänftigen. Ideen die von einer Vergabe von Driving Range Startnummern, gepaart mit einer zeitlich limitierten Nutzung derselben, bis zu dem Bau neuer Abschlagplätze am unteren Ende der Range – also noch hinter dem Zaun – reichen, werden wie aus nahestehenden Kreisen berichtet bereits geprüft.

Pünktlich kurz nach elf Uhr gings dann aber doch los und die insgesamt vierzehn Flights mit Spielern die mit Turniervorgaben zwischen **** und 47 antraten, verteilten sich auf dem Platz. Europas größte Benefiz-Golfturnierserie konnte beginnen.

Schönster Sonnenschein, die zahlreichen Speise- und Getränke Spenden unserer Mitglieder für das Halfway



Bei Profisportlern schon lange kein Geheim-Tipp mehr!

Urgesund für Knochen + Gelenke

Bio-Braunhirse · wildform gemahlen

Bio-Braunhirse ist eine der mineralstoffreichsten Getreidearten und trägt zur Erhaltung normaler Knochen bei.
(Phosphor 327mg/100g, Kieselsäure/Silizium 58mg/100g, ISEGA geprüft)

Erhältlich: Müller Drogerien, Edeka Stenger



Himmelbauer GmbH | 63741 Aschaffenburg | info@himmelbauer.de | www.himmelbauer.de



House, sowie unsere neue Fairway-Bewässerung, die alle Anstrengungen unternahm, unseren Platz, trotz der extrem heißen Temperaturen, in bestmöglichen Zustand erscheinen zu lassen, sorgten für hervorragende Stimmung und nach rund viereinhalb bis fünf Stunden Spiel- und Halfway House Zeit für insgesamt vorzeigbare Ergebnisse.

In den launigen Brutto Reden wurden dann auch dementsprechend unsere Greenkeeper dankend erwähnt und natürlich die Leistung unseres Gastronomen Teams ob des dargereichten Grillbuffets gelobt.

In Anlehnung an die großen Turniere auf der amerikanischen Tour, gibt es im Folgenden auch einige Zahlen (die eigentlich keiner braucht): Insgesamt wurden 834 Brutto und 1.610 Netto Punkte gespielt. Im Schnitt erzielte somit jeder Spieler rund 16 Brutto bzw. 30 Netto Punkte. Der beste Brutto Score betrug 29, der beste Netto Score belief sich auf 39 Punkte. Das ergab dann insgesamt sechs Unterspielungen sowie drei Teilnehmer, die exakt ihr Handicap spielen konnten.

Die Brutto-Sieger Karin Rickert und Friedolin Schmitt sowie die Nettosieger Katharina Fuchs, Dieter Schwarz und Moritz Sammer sicherten sich ihr Ticket für das Regionalfinale im Golfclub Mudau, welches im August ausgetragen wurde und dessen Gewinner die Berechtigung zur Teilnahme am abschließende Bundesfinale erhielten.

Bei diesem Turnier ging es aber nicht in erster Linie um Brutto oder Netto Sieger oder um Besserlegen oder Droppen oder um: „was ist denn nur mit der Bahn 6 wieder los?“ bzw. „warum

rollt mein Ball an der Fünf eigentlich immer ins Wasser?“, sondern der Sinn und Zweck dieser Turnierserie liegen in der Unterstützung der Deutschen Krebshilfe. Umso mehr freute es alle Teilnehmer, dass aus unserem, am sonnigen Fronleichnamstag im AGC ausgetragenen Turnier insgesamt 2.000 Euro an Spendengeldern generiert und an die Deutsche Krebshilfe übergeben werden konnten. An dieser Stelle nochmals vielen Dank allen Teilnehmern, die dieses tolle Spendenergebnis ermöglicht haben.

Und - für die Saison 2020 hoffen wir auf eine Wiederholung dieser Veranstaltung, auf ein noch besseres Ergebnis, auf noch mehr mutige Golfer, die ihre Wetter-App ignorieren und die mit Lust und Spaß an unserem schönen und wetterunabhängigen Sport das Turnier zugunsten der Deutschen Krebshilfe durch ihre Teilnahme bereichern werden.

[Dieter Schwarz]





**Turniere im
Juli**

Mens Open



Offene Woche im AGC

Rekordbeteiligung beim diesjährigen "Mens Day meets Captains Cup": 76 Golfer spielten bei bestem Sommerwetter den Auftakt der Offenen Wettspielwoche im AGC.

Die Folgeturniere der nächsten Tage "Ladies Open by Kunzmann", "Preis der Stadt Aschaffenburg" und das Closing-Event der offenen Wettspielwoche, der "Preis des AGC", waren zahlenmäßig leider nicht annähernd so gut gebucht, aber ein großer Spaß für alle teilnehmenden Golferinnen & Golfer.



Ladies Open



Preis der Stadt



128

Aschaffenburg



Unser Ziel ist Ihr schönstes Lächeln!
Wir freuen uns auf Sie.



- 3D-Röntgen/Diagnostik mit DVT
- Zahnimplantate (3D-Planung/Miniimplantate)
- Knochenaufbau (Sinuslift/3D-Knochenblock)
- Parodontalchirurgie
- (Weisheits-) Zahnentfernungen
- Wurzelspitzenresektion (WSR)
- KFO-Vorbehandlung
- Kiefergelenksbehandlung
- Behandlung von Zysten/Abszessen/Tumoren
- Gesamtsanierung
- Kinderbehandlung
- Vollnarkose/Sedierung
- Narbenkorrektur
- Faltenbehandlung

Preis des AGC



KunzmannCup

Wenn aus Sportsgeist Hilfe wird



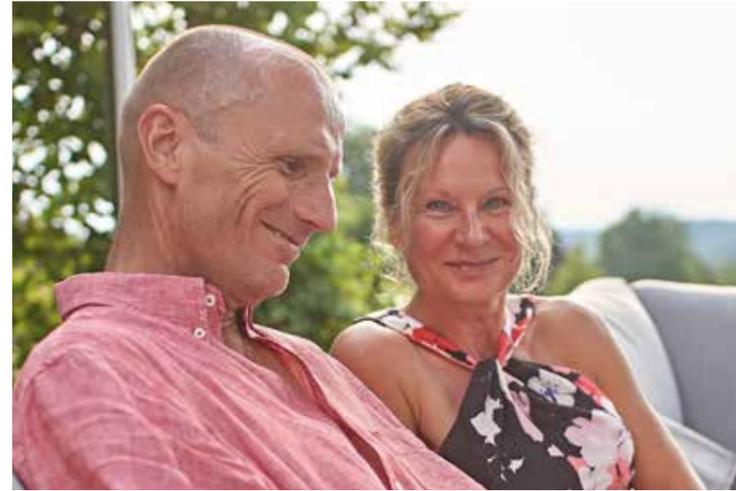
Erlös aus KunzmannCup Aschaffenburg 2019 geht an den Förderkreis für die Kinderklinik Aschaffenburg e. V.

Sobald das Aschaffenerger Autohaus Kunzmann mit dem KunzmannCup zu seinen traditionellen Golfturnieren ruft, wissen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Hier wird in vielerlei Hinsicht für den guten Zweck gespielt. Denn neben dem Spaß und der Arbeit am persönlichen Handicap gilt der Abschlag vor allem dem Benefizgedanken – schließlich kommen sämtliche Startgelder gemeinnützigen Einrichtungen zugute.

Vom KunzmannCup beim Golfclub Aschaffenburg im Juli 2019 profitiert nun der Förderkreis der Kinderklinik Aschaffenburg. „Die Kinderklinik wird mit dem Erlös von 3.000 Euro neue EEG-Hauben anschaffen“, so Thomas Millies, Geschäftsführer des Autohaus Kunzmann, „für eine schnellere und optimalere Diagnostik in der Neuropädiatrie.“

[Steffi B. Schmeck; Robert Kunzmann GmbH & Co. KG]





VIERER CLUBMEISTERSCHAFT





**Turniere im
August &
September**

CLUBMEISTERSCHAFT DER SENIOREN

„Hohe Diskretion,
Kontinuität und Offenheit
schaffen gegenseitiges
Vertrauen.
Ihr Vertrauen ist mein
höchstes Gut!“

Sebastian Merget
Vermögensmanager
für Unternehmerfamilien



[www.spk-aschaffenburg.de/
privatebanking](http://www.spk-aschaffenburg.de/privatebanking)

**Das Private Banking der Sparkasse.
Mehr als Vermögensberatung.**

Übrigens steht Ihnen bei Entscheidungsfindungen ein Team von insgesamt 23 Private Banking Experten beratend zur Seite. Lernen Sie das Private Banking der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau kennen. Sebastian Merget, Vermögensmanager für Unternehmerfamilien, steht Ihnen unter Telefon 06021 397-1274 gerne zur Verfügung.

 **Sparkasse
Aschaffenburg-Alzenau**

CLUBMEISTERSCHAFT DER AKTIVEN

Am Wochenende des 31.08. und 01.09.2019 war es wieder soweit, das Wochenende auf das alle das ganze Jahr über hinarbeiten: Die Clubmeisterschaften 2019.

Beginnend am Samstagmorgen in der Früh, spielten an diesem Wochenende 30 Spieler um den begehrten Pokal und den Titel des besten Spielers des AGC.

Gestartet wurde in Dreier-Flights von Tee 1 im knallharten Modus des Zählspiels. Gespielt wurden 36 Loch am Samstag und nochmal 18 Loch am Sonntag in der Finalrunde.

Ein bunter Mix aus jungen und alten Hasen ging an den Start und versuchte die besten Scores zu spielen.

In der ersten Runde, gleich als Erster gestartet, konnte Paul Lehmann das Momentum und den frischen Platz für sich nutzen und lag nach 15 Löchern bereits 6 unter Par. Das konnte eine hitverdächtige Runde werden und der Platzrekord war in Gefahr! Paul brachte eine Drei unter Par Runde und somit seine persönliche beste Runde ins Clubhaus. Hierdurch hatte er sich einen riesen Vorsprung heraus gearbeitet hat. Das Gute an zwei Runden an einem Tag ist, dass man den Platz bereits einmal gespielt hat und nun die Fehler, die man eventuell gemacht hat, in der zweiten Runde ausgleichen kann.

Nun lagen nach der ersten Runde Paul Lehmann mit Drei unter Par an der Spitze des Leaderboards, gefolgt von Marc Diederichs mit einer Zwei über Par und komplettiert durch Alexander Meininger-Schad mit Sieben über Par. Das Feld war offen und nach und einer



Stärkung im Restaurant mit genügend Kohlehydraten, ging es auch gleich weiter auf die zweite Runde.

In der zweiten Runde der Clubmeisterschaften des AGC spielten Marc Diederichs, Paul Lehmann und Sebastian Kraus jeweils eine Vier über Par. Der in der ersten Runde Drittplatzierte Alexander Meininger-Schad spielte erneut eine Sieben über Par.

Es stand das Trio für den Finalflight am Sonntag fest. Als Erster abschlagen wird Alexander Meininger-Schad, dann Marc Diederichs und zum Schluss der Führende, Paul Lehmann. Diesen jungen Mann galt es am Sonntag einzuholen. Paul startete mit fünf Schlägen Vorsprung auf den Zweitplatzierten.

Trotz einer Tagesbestleistung am Sonntag von Joachim Reis, eine Runde von Sechs über Par, konnte sich am Ende Paul Lehmann den Sieg sichern und somit seine erste Herreneinzel-Clubmeisterschaft gewinnen. Herzlichen Glückwunsch zu drei tollen Runden von Drei unter, Vier über und einer Schlussrunde von Acht über Par, dem

Clubmeister des AGC 2019 Paul Lehmann.

Des Weiteren gab es noch einen Sieger an diesem Wochenende zu feiern. Alfred Breunig ist der Netto-Clubmeister 2019 des AGC. Mit sensationellen Runden von jeweils 84, 78 und 82 Schlägen sicherte er sich diesen Titel. Sein beeindruckendes Spiel bescherte ihm eine HCP-Verbesserung von 13,1 auf 10,7.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung Alfred.

[Marc Diederichs]



TENNIS MEETS GOLF

Am 8. September fand in Kooperation zwischen dem SC Weiss-Blau Aschaffenburg und dem Aschaffener Golfclub erstmals ein Turnier statt, das hoffentlich noch zahlreiche Auflagen erleben darf und zu einem festen Termin im Veranstaltungskalender beider Vereine wird. Die Rede ist von den „1. Aschaffener Open – Tennis meets Golf“, die schon im Vorfeld bei vielen Tennis und Golfspielerinnen und -spielern der Region für Neugier sorgten.

Die Idee eines Tennis- und Golf-Turniers schwirrte schon länger in meinem Kopf herum, denn viele Weiss-Blau-Mitglieder spielen nicht nur Tennis, sondern schlagen auch begeistert den kleinen weißen Ball über das Grün. Da ich Tennistrainer der Kinder dreier Vorstandsmitglieder des Golfclubs bin, die allesamt ebenfalls beide Sportarten ausüben, bot sich der Kontakt mit dem Aschaffener Golfclub an, wo ich mit meiner Idee auf offene Ohren stieß und herausfand, dass es auch dort in der Vergangenheit bereits Ideen für ein solches kombiniertes Turnier gegeben hatte. Also wurde schnell gehandelt und ein Organisationsteam auf die Beine gestellt, das sich mit dem Spielmodus beschäftigte, einen Termin suchte, eine Turnierausschreibung erstellte und die 1. Aschaffener Open über die Vereinsgrenzen hinweg kräftig bewarb. An dieser Stelle sei Boris Kopsch für seine Planungen im Vorfeld und Flora Holder für ihren Einsatz vor und während des Turniers gedankt. Sie war als Tennis- und Golfspielerin in

beiden Vereinen die wichtigste Person, die die Vereinbarkeit beider Sportarten in einem Turnier am besten beurteilen und Mitglieder beider Clubs optimal vernetzen konnte.

Schon kurz nach Meldebeginn zeichnete sich ab, dass die Nachfrage sehr groß war, und am Ende übertrafen die 42 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Erwartungen für die Premiere deutlich. Bereits in den Wochen vor dem Turnier konnte ich während meines Trainings Mitglieder des Golfclubs auf den Tennisplätzen von Weiss-Blau beobachten, die nach langer Abstinenz vom weißen Sport wieder ihr Tenniswissen auffrischten, Regeln besprachen und miteinander trainierten. Bei allem Spaß, der bei unserem Turnier im Vordergrund steht, wurde also auch der sportliche Ehrgeiz geweckt, nicht nur in der primären Sportart aufzutrupfen, sondern auch zu zeigen, was man vielleicht in der anderen Sportart vor längerer Zeit mal alles gelernt hatte. Andersherum gab es aber auch einige, für die Tennis noch Neuland war und die sich einfach schnell von ihren Vereinskameraden einführen lassen wollten.

Am frühen Morgen des 8. September fanden sich dann alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in freudiger Erwartung bei nicht ganz optimalen Wetterbedingungen auf der Tennisanlage von Weiss-Blau ein. Während eines kleinen Sekttempfanges lernte man sich kennen und lauschte noch mal dem Regelwerk und Ablauf-

1. Aschaffener Open



plan. Dann wurde es endlich ernst und es ging auf die Plätze. Tenniscracks und Golfgötter jagten sich zwischen den Linien hin und her und hechteten mit viel Spaß nach der gelben Filzkugel. Nach jeder Spielrunde wurden die Ergebnisse der anderen Doppel- und Mixedpaarungen analysiert und die spannenden Ballwechsel des letzten Matches besprochen. Drei Stunden später war der erste Teil des Tages geschafft und jeder wusste, ob er mit einem Rückstand auf den Golfkurs gehen oder von den anderen in die Favoritenrolle für den Gesamtsieg gedrängt würde.

Nach der Mittagspause trafen sich dann alle Spielerinnen und Spieler auf der schönen Anlage des Aschaffener Golfclubs und starteten nacheinander auf dem 9-Loch-Grün. Der ein oder andere Vorsprung aus dem Vormittag wurde verspielt, andere Teams kämpften sich bravourös nach vorne. Pünktlich mit dem einsetzenden Regen hatten es alle Paarungen geschafft und trafen sich zum abschließenden Buffet im Clubrestaurant, wo man sich noch mal von den besten Schlägen mit dem gelben und dem weißen Ball erzählte und gespannt auf die Siegerehrung wartete.

Am Ende durften Kerstin Buller und Dr. Joachim Kreusser die ersten Siegerpokale der Aschaffener Open aus den Händen der beiden Clubvorsitzenden Dr. Hartmut Schmoor und Dr. Heinrich Fußbahn entgegennehmen. Sie hatten sowohl auf dem Tennisplatz

als auch auf dem Grün am meisten überzeugen können. Aber nicht nur sie strahlten nach ihrem erfolgreichen Tag, sondern alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich einig, dass die 1. Aschaffener Open nicht die letzten gewesen sein sollten und freuten sich schon auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr, wenn die Teilnehmerzahl noch weiter steigen und das Turnier noch größere Kreise ziehen dürfte. Schon jetzt haben sich einige Weiss-Blau-Mitgliedervorgenommen, einen Platzreifekurs zu absolvieren, um nächstes Jahr auch in das Turniergehen eingreifen zu können, und gleichzeitig haben sich auch einige Golfspieler bereits im Tennisclub angemeldet und frönen nun beiden Sportarten. Genau das war es, was sich alle Beteiligten erhofft und gewünscht hatten. Nicht Tennis oder Golf, sondern Tennis UND Golf!

[Christoph Meyer / SC Weiss-Blau Aschaffenburg]





Der Specht golft. Golf-Sommer

Bereits seit längerem bieten wir Golfkleidung an und statten Mannschaften und Golfclubs mit individuell veredelter Team- oder Vereinskleidung aus.

Da wir dabei – wie in anderen Bereichen auch – noch näher am Kunden sein wollen, haben wir in diesem Jahr erstmals eine After-Work-Turnierserie gestartet, die Mitte September mit einem großen Turnier ihren Höhepunkt gefunden hat.

Gemeinsam mit unserem Turnierpartner Cutter & Buck, deren Produkte wir im Showroom führen und von deren Qualität wir uns bei den Turnieren auch selbst überzeugen durften, haben wir dabei an 10 Dienstagen auf einigen der schönsten Golfplätze in unserer Region eine 9 Lochrunde gespielt – immer mit tollen Teilnehmern in entspannter Atmosphäre.

den wachsamen Augen von Herrn Meier. Und was er gesehen hat, sollte auch ihm gefallen haben.

Bei bestem Wetter haben wir gemeinsam mit Kunden, Partnern und Freunden einen wunderschönen Golftag verbracht. Die 17 Flights wurden am HalfWayHouse von unseren Kolleginnen aus der Angebotsabteilung perfekt versorgt und im Anschluss an die erfolgreichen 18 Loch-Runden durften wir in einer großen Siegerehrung insgesamt 15 Preise vergeben. Entsprechend gefeiert wurde das mit fränkischem Buffet und Live Musik von Franz-Josef Fries und Joe Schocker – und einem langen Abend in der Spätsommer-Sonne.

Uns bleibt daher an dieser Stelle nur zu sagen ...

Danke

Allen Teilnehmern für die tollen Runden – auf dem Platz und danach, allen Golfclubs für die Gastfreundschaft und die tolle Atmosphäre und natürlich an Cutter&Buck und unsere weiteren Partner und Sponsoren ohne die dieser Golf-Sommer so nicht möglich gewesen wäre. Ach, und Danke, Herr Meier natürlich ;-)

[spessart | Die Textilveredler GmbH]

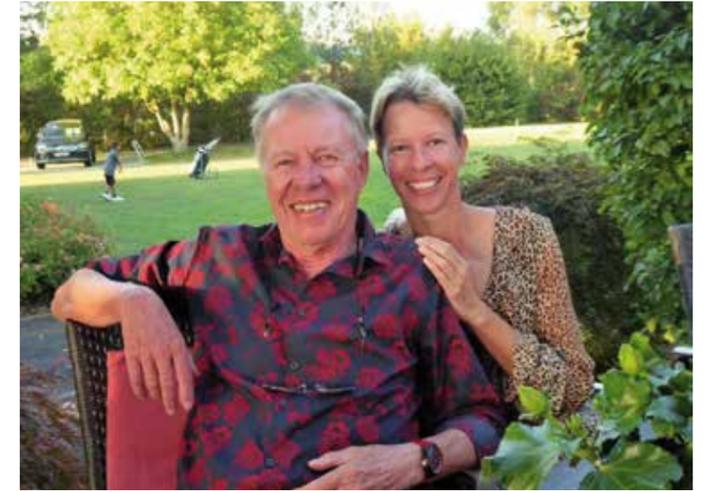
quer durch unsere Region



Volltreffer zum Abschluss. Das große „Der Specht golft“ Turnier im Aschaffener Golfclub.

Mitte September wurde es dann jedoch „ernst“. Mit fast 70 Teilnehmern durften wir gemeinsam mit dem Aschaffener Golfclub eines der größten Golfturniere dieser Saison ausrichten. Immer unter







KINDERTRÄUME WERDEN WAHR

Dank der großzügigen Unterstützung durch viele Sponsoren und der tatkräftigen Spendenbereitschaft der vielen Turnierteilnehmer konnte der Lionsclub Aschaffenburg-Schöntal bei seinem traditionellen Charity-Oktoberfest-Turnier einen Spendenbetrag von über 8.000 € erzielen, der nun Kinderherzen höher schlagen lässt.



Erneut war dem Texas-Scramble-Turnier des Lionsclubs Aschaffenburg-Schöntal der Wettergott wohl gesonnen. Ein perfekter Golfstag bei herrlichstem Sonnenschein und einem großem Teilnehmerfeld. Wie schon die Jahre zuvor, haben die vielen fleißigen „Lionshände“ für einen reibungslosen Ablauf gesorgt und vor allem im Halfway-House wurden die Spielerinnen und Spieler fürsorglich umsorgt und verwöhnt.

An verschiedenen Stationen gab es wieder spannende Wettspiele wie „Nearest-to-the-Pin“, „Nearest-to-the-Line“, „Nearest-to-the-Champus“, „Nearest-to-the-Bierfass“ sowie „Hit the Green“, hier konnte man eine limitierte Weinrarität des Ryder Cups gewinnen. Eine besondere Herausforderung erwartete die Spieler an Loch 14, mit der Möglichkeit des Gewinnes eines Porsche-Boxster Cabrios, wenn man die verflixte weiße Kugel mit einem Schlag im Loch platziert. Auch wenn dieser Sensationsschlag leider Niemandem gelang, so tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch.

Die gut gelaunten Spieler, die dank einer perfekten Starterliste ohne nennenswerte Wartezeiten den Parcours bewältigen konnten, trafen sich dann auf der schönsten Golfclubterrasse im weiten Umfeld,

um hier bei Freibier entspannt verschiedene Golfsituationen nochmals ausführlich zu diskutieren.

Dann ging es schon mit der Preisverleihung für die Sonderwertung weiter und Dominique Zierof gestaltete nicht nur diesen Part, sondern auch die anschließende Siegerehrung sehr kurzweilig und unterhaltsam.

Nach einem leckeren bayerischen Buffet konnten sich die Sieger über viele schöne Auszeichnungen freuen. Alle Teilnehmer begeisterten sich besonders für den Netto-Gewinner in der Klasse A, den siebenjährigen Fabian Fußbahn, der sich gemeinsam mit seinem Vater Dr. Heinrich Fußbahn diese Platzierung erkämpfen konnte. Die glücklichen Gewinner des Wanderpokals (Lionslöwe), den sie nun für ein Jahr ihr Eigen nennen können, sind aber Helga und Yanelis Fußbahn.

Dank großzügiger Gäste rundete dann auch noch die abschließende Tombola das Spendenergebnis nach oben hin auf und so konnten die vielen Golfer, die sich meist dem Motto des Tages „Oktoberfest“ auch kleidungsmäßig angepasst hatten, zufrieden den Abend ausklingen lassen.

[Dr. Wolfgang Gutwerk, Jürgen Hochrein, Viola Metzger]



**Turniere im
Oktober**

Eines der wohl wichtigsten Turniere des Jahres wurde am 19.10.2019 ausgetragen.

DER WINNERS

CUP 2019.



Nur als Gewinners eines der vorab definierten Turniere konnte man sich dafür qualifizieren. Die Einladungen sind wie immer heiß begehrt und stark umkämpft. Das ganze Jahr über messen sich die Spielerinnen und Spieler miteinander um eine dieser begehrten Einladungen zu bekommen.

Bei goldenem Herbst Wetter spielten die Teilnehmer im Zählspiel Modus. Das heißt, anders als beim Stableford, muss der Ball zu Ende gespielt werden. Ein Loch kann nicht „gestrichen“ werden. Alle Schläge, egal wie viele, werden am Ende auf der Score Karte notiert.

Zählspiel ist somit unverzeihbar und eine echte Herausforderung für jeden Golfer. In der Gesamtrechnung gab es, wie sonst üblich, keine Bruttowettung sondern drei Nettowertungen und einen Gesamtsieger. Doch die Golfer trotzten an diesem Tag allen

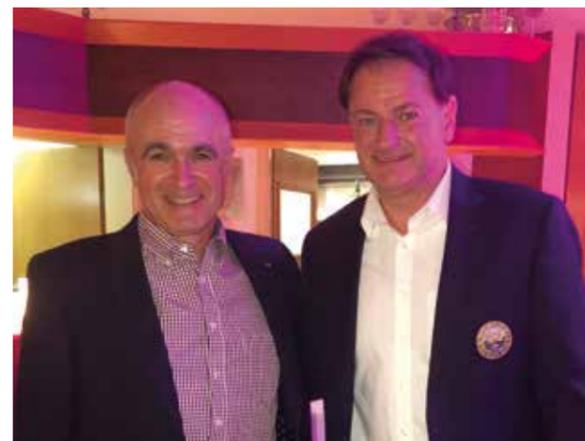
Bedingungen und waren vollkommen unbeeindruckt vom Format Zählspiel.

In der Nettoklasse C konnte sich Volker Thoma den Sieg vor Reiner Murschel sichern. In der Nettoklasse B war es Wolfgang Sauer der den ersten Platz belegte, gefolgt von Stephanie Gerlach. In der Nettoklasse A stand Dieter Bergmann vor Friedolin Schmitt auf dem Leaderbord.

Allerdings konnte es an dem Abend nur einen geben, der den begehrten Pokal mit nach Hause nehmen durfte und das ist der Gesamtsieger 2019 Dieter Bergmann.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg und krönenden Abschluss des Jahres 2019.

[Marc Diederichs]



Außergewöhnliche Momente erleben Sie in einer Umgebung,
in der alles stimmt. Mit Formen, die einfach und klar sind.

26.10.2019

Martinsgansturnier



Das Turnier Saisonfinale wurde am 26.10.2019 bei herrlichen 18 Grad und strahlendem Sonnenschein ausgetragen. 56 Spielerinnen und Spieler nahmen an dem traditionellen Martinsgansturnier teil.

Gespielt wurde ein Chapman-Vierer bei dem beide Partner abschlagen und im Anschluss über Kreuz, also jeweils den Ball des Partners, weiterspielen. Erst dann musste sich für einen der beiden Bälle entschieden werden und im Wechsel weiter spielen.

Für ein Abschlussturnier mit solch einer Beteiligung ein tolles Format. Bei diesen tollen Bedingungen konnte noch mal gutes Golf gespielt werden. An diesem Tag ging es um eine Bruttowertung und zwei Nettowertungen.

Im Anschluss an das Turnier durften sich die Golferinnen und Golfer auf ein tolles Gänsebraten Menü freuen, was wie immer sehr lecker war. In diesem Rahmen wurden dann auch die Sieger gekürt.

Brutto ging in diesem Jahr an das Team Paul Lehmann und Marc Diederichs. Den ersten Nettopreis erspielten sich Barbara und Thomas Marx und den zweiten Nettopreis holten sich Gerhard Englert und Günther Trosbach.

Herzlichen Glückwunsch an die siegreichen Teams!

[Marc Diederichs]



159

WOHNHAUS HNS
HNS
HNS

Inh. Stefan Regula e.K.
Schwalbenrainweg 48
63741 Aschaffenburg
Tel. 06021 21460
info@wohnhaus.de

bulthaup



Greenkeeperturnier



160

161



RR

RAFFAELLO
ROSSI
OUTLET

Grundtalring 22
63868 Großwallstadt

Mo - Sa: 10 bis 18 Uhr
06022 / 5089 - 140

raffaello-rossi.de/outlet

SEDUCTIVE
Beauty SPA

Der Ort für
besondere Schönheit
seductive-beauty-spa.de



Das MARATHONJAHR

von Rosalinde Kneisel



Seit Mitte 2017 haben wir, das ist mein Mann Joachim und ich, die Liebe zum Golfsport entdeckt. Am Anfang der Schnupperkurs, dann Platzreife. Unter der Woche abends Training und an den Wochenende so wie es passte.

Oft gingen wir auf den Golfplatz und siehe da, wieder ein Turnier. Also gingen wir auf den Kurzplatz üben. Als Neulinge mussten wir uns erst einmal zurecht finden mit Turnierplänen, Platzbelegung und auch mit den Gepflogenheiten. Dann entdeckten wir den Plan fürs Gruppentraining und machten da wann immer möglich mit.

Wir spielten Tiger-Rabbit Turniere mit. Schnell lernten wir nette Leute kennen und verabredeten uns zu gemeinsamen Runden. Der Kreis unserer Golf Freunde wuchs. Die Saison 2017 war dann zu Ende aber wir spielten fleißig auf den Winterbahnen weiter.

Die Überlegung für 2018 war: wir müssen mehr Turniere spielen, damit wir mehr auf den Platz kommen.

Ich hatte Turnierangst und lag vor den Turnieren wach im Bett und überlegte mir, wie ich absagen könnte; habe ich natürlich nie. In 2018 spielten wir fast 20 Turniere. 9 Loch am Abend, TUI, One Day und sonst was es da noch alles gab. Auch eins mit Golf Freunden aus und in der Pfalz. Der Kreis unserer Golf Freunde wuchs weiter.

Allein in 2019 - **40**

TURNIERE

2019 begannen wir die Golfsaison mit Golfreisen in Ägypten und Portugal. Golfen macht uns riesen Spaß. Natürlich auch das gemeinsame Zusammensitzen bei schönem Wetter auf der Terrasse nach dem Turnier oder einer Runde. Wir haben eine gemeinsame Freizeitbeschäftigung gefunden, die uns einfach begeistert. Nun spielen wir alle Turniere mit; egal ob 9-Loch oder 18.

Andrea spricht mich an wegen Damengolf. Ok, ich spiele mit und auch das gefällt mir sehr. Gemischtes Seniorengolf spiele ich ebenfalls gerne.

Wenn der Oktober vorbei ist, habe ich 40 Turniere gespielt. Turnierangst ist schon lange ein Fremdwort; warum auch? Keiner lässt es einen merken, dass man Anfänger ist oder ob man schlechter oder besser ist wie andere. Im November geht es nochmal mit Golf Freunden nach Portugal. Und dann werden wir sicher die eine oder andere Runde auch wieder auf den Winterbahnen spielen.

Ich wünsche allen einen schönen Saisonabschluss und schönes Spiel.

Eure Rosi

„Nach der Saison ist vor der Saison“

Wie es Sepp Herberger schon sinngemäß gesagt hat, sollten Sie den Winter nutzen um in die Golftechnik mehr Konstanz zu bekommen, die variable Verfügbarkeit zu erweitern und die Golfbälle zielsicherer zu platzieren.

In diesem Beitrag erkläre ich Methoden in drei Kapitel unterteilt: Kapitel 1 erläutert Möglichkeiten zur systematischen Nutzung der Driving-Range zwecks Stabilisierung der Technik unter der Prämisse der Zielsportart Golf. Kapitel 2 beschreibt Übungen am Hang zur Verbesserung der Technik durch Steigerung der Körperwahrnehmung, der Balance und der für den Golfsport unerlässlichen motorischen Anpassungsfähigkeit. In Kapitel 3 werden Methoden zur Optimierung der Distanzkontrolle im Kurzen Spiel dargestellt.



DENKANSTÖSSE mit Markus

Eisen 8:

Suchen Sie einen Hang in der Nähe der Driving Range (die justierbare schiefe Ebene unten auf der Range ist aufgrund der veränderten Bodenreaktionskraft suboptimal) und führen Sie dort ca. 10 mühelose Schwünge mit etwa 50% ihres max. Tempos in alle Richtungen aus. Dann machen Sie wieder 3 - 5 volle Schläge bis Sie ein gutes Gefühl haben. (1 min. Pause!) Jetzt nehmen Sie sich wieder 6 Bälle und führen die Schläge mit realistisch forderndem Ziel(-korridor) und voller Schlagroutine aus.



Sie können mit Eisen 6, Rescue, Fairwayholz und Driver entsprechend weitermachen. Rechnen Sie nun alle Schläge zusammen, haben Sie 36 Schläge mit voller Schlagvorbereitung und Ziel ausgeführt. Dies entspricht ca. der Summe die Sie auf 18 Löcher benötigen!

Nach dieser intensiven und langen Einheit ist eine 15 min. Pause von Nöten.

2. Hang-Training

a. Grooven

Auf bzw. beim Kurzplatz finden Sie genug Hänge zum Üben. Suchen Sie sich einen, bei dem Sie Ihre Ruhe haben (Sie möchten u.a. Ihre Körperwahrnehmung steigern, da ist Ablenkung kontraproduktiv). Fangen Sie mit auf-und-ab-wippen an. Dies sollte zügig und nur bis in die Tiefe der Ansprechhaltung geschehen. Sorgen Sie für eine gleichmäßige Druckverteilung auf den ganzen Fußsohlen und einen entspannten Unterkiefer, Hals, Schultern und Hände. Wechseln Sie ihre Position um ca. 45 Grad und wiederholen Sie dieses „Grooven“. Sie können so fortfahren bis Sie wieder in ihrer Ausgangslage sind. So decken Sie alle Hangmöglichkeiten ab.



b. Arme-Steh-Pendeln

Nachdem Sie eine gute Ansprechhaltung gefunden haben, nutzen Sie die Möglichkeit der Abwandlung einer Qigong-Aufwärmübung: das Arme-Steh-Pendeln. Sie lernen dadurch den nötigen Drehimpuls (von unten nach oben bzw. von den Füßen durch den Körper in die Arme und Hände) in allen Hanglagen zu aktivieren und zu übertragen. Für jede Position (s.o.) sind 5 - 10 Wiederholungen zu empfehlen.

1. Training auf der Range

Fangen Sie mit dem PW (oder auch SW) an und führen solange leichte Schwünge mit Ball aus bis der Rhythmus und der gute Kontakt hergestellt ist. Anschließend machen Sie 3 - 5 volle Schläge ohne Ziel. Gönnen Sie sich eine Pause von ca. 1 min. (Sie wollen etwas Stabilisieren und dies geschieht in den Pausen!). Im Anschluss daran spielen Sie max. 6 Schläge mit voller Schlagvorbereitung (wie Sie es auf dem Platz auch machen; ggfs. mit Ihrem gewohnten Probeschwing!) und wechselnden Zielkorridoren.

Wählen Sie den Zielkorridor realistisch fordernd aus (wie z. B. zwischen Strommast und 50 m Schild).



Ist die Zielvorgabe zu eng bzw. zu klein (Beispiel: treffen Sie das gelbe Flaggentuch unten rechts) bekommen Sie Frust, weil Sie Ihr Ziel nie erreichen - folglich Sie machen weniger Fortschritte. Ist das Ziel zu groß bzw. zu breit wird es Sie langweilen (Beispiel: treffen Sie die Fläche der Driving Range; hierbei würden Sie nur „gähnen“ denken). Dies fordert Sie in keiner Weise und ist somit auch ohne Nutzen.

Suchen Sie einen Ziel(-korridor) aus, welcher klein genug ist, so dass er Sie fordert, aber groß genug, dass Sie es sich auch zutrauen. So führen Sie immer Schläge mit einem hohen Bereitschaftspotential (wen es interessiert: Wikipedia hat einen ausführlichen Artikel zu diesem Thema) aus. Jetzt kommt der Lerntick: Über den Winter werden Sie mit dieser Systematik bei gleichem Potenzial! Ihren Korridor sukzessive enger bzw. kleiner wählen. Ergo: Sie werden zielpräziser!

Resümieren Sie die Zufriedenheit der ersten beiden Serien und machen Sie mindestens 2 min. Pause.

Vergessen Sie die Natur nicht! Und - Gymnastik tut auch gut.



c. Hangschwünge

Folgendermaßen sollten Sie Schwünge bei allen Hangmöglichkeiten ausführen:

Machen Sie einen vollen (natürlich nur so weit es die jeweilige Hanglage es zulässt) Schwung mit ca. 20 Prozent ihres möglichen maximalen Tempos (anders ausgedrückt - sehr langsam) und steigern das Tempo bei jedem einzelnen Schwung um 10 Prozentpunkte. Wenn Sie das für die jeweilige Hanglage mögliche Höchsttempo erreicht haben führen Sie 8 - 10 Schwünge mit leicht reduziertem Tempo aus. D.h. Sie bleiben etwas unter der maximal möglichen Geschwindigkeit. Der Benefit davon ist u.a., dass Sie auf dem Platz bei Hanglage das Tempo besser einhalten und nicht überpowern.

Bezüglich der Schlägerwahl gibt es folgende Möglichkeiten:

1. für jede Position nehmen Sie einen jeweils längeren Schläger
2. Wahl eines Schlägers den Sie „auf dem Kieker“ haben oder
3. einen mittellangen Schläger.

Der Benefit dieser Einheit am Hang ist natürlich die höhere Schlagqualität auf unserem hügeligen Platz. Des Weiteren steigern Sie die Körperbalance, die Körperwahrnehmung und nicht zuletzt optimieren Sie den Zugriff auf Ihre Grund- und Standardtechnik. Optimal wäre die Benutzung von Softbällen bei jedem zweiten Schwung.



3. Variabeles Training auf dem Kurzplatz

I. „Ketten-Pitchen“ auf dasselbe Ziel wie z.B. abgebildet Bahn 5.

Legen Sie sich in Abständen von jeweils 10 m Bälle in einer Reihe bis der letzte Ball ca. 60 m vom Grün entfernt liegt. Beginnen Sie mit Ihrem Lieblings-Wedge bei der kürzesten Distanz zur Fahne. Stellen Sie sich hinter den Ball und spielen erst wenn der Schlag visualisiert und antizipiert ist. D.h. schlagen Sie erst dann, wenn Sie ein klares Bild des Ballfluges und der Landezone haben, und Sie eine klare Vorstellung des Schwungtempos mitbringen. Sollte der Ball dort landen wo Sie ihn hinhaben wollten, genießen Sie den perfekten Schlag und fühlen ihn nach. Ansonsten machen Sie ein paar optimierte Schwünge.

So können Sie von jedem Schlag lernen und profitieren. Entsprechend fahren Sie mit den anderen Bällen fort.

Folgende Variationen sind u. a. denkbar:

1. Benutzung von verschiedenen Schlägern, wechselnd je nach Distanz oder Wechsel nach jeder Serie
2. Änderung der Abstände der Bälle oder/und
3. Sie starten bei der größten Distanz und spielen den kürzesten zuletzt.



II. „Ketten-Chippen“ von einer Stelle wie z.B. abgebildet auf Bahn 6 ca. 5 m vor dem Grün

Nehmen Sie sich 6 Bälle und Ihren gewohnten Chip-schläger und spielen den ersten ca. 10 m weit. Den zweiten spielen Sie 5 m weiter, den dritten wiederum 5 m mehr usw., so dass Sie am Ende eine Ballkette auf dem Grün liegen haben.

Sie können natürlich wie folgt die nächsten Serien modifizieren:

1. Schlägerwahl
2. Änderung der Distanzerweiterung oder/und
3. Sie spielen die Kette von hinten nach vorne.

Insbesondere sind die Inhalte des Kapitels 3 für die Wintersaison aufgrund der deutlich geringeren Frequentierung prädestiniert. In der Hauptsaison, außer bei schlechtem Wetter oder zu bestimmten Zeiten, ist eine ungestörte Durchführung kaum möglich.

Deswegen: Nutze den Winter!

Und bitte: Vergessen Sie auch in der dunklen Jahreszeit nicht, die Divots zurückzulegen und die Pitchmarken auszubessern! Am besten direkt nach jeder Serie; wie schon erwähnt sind Pausen beim Training wichtig - also nutzen Sie sie, damit die Muskulatur auch in der Regenerationszeit warm bleibt.

III. Echtzeitsimulation

Nehmen Sie sich 4 Bälle und stellen Sie sich wie auf der Abbildung oben dargestellt an das Grün der Bahn 6 mit den 4 verschiedenen Fahnen. Spielen Sie jede Fahne einmal an. Hierbei ist wichtig das Sie sich bei jedem einzelnen Schlag die Zeit nehmen, die Sie sich auf dem Platz unter Turnierbedingungen auch nehmen. Benutzen Sie Ihre gewohnte Schlagvorbereitung! Nach den vier Schlägen holen Sie sich die Bälle und suchen sich eine neue Position.

Diese Übungsform eignet sich zum Wettspiel bei dem zu zweit derjenige den Punkt bekommt, der näher zum Loch liegt (Einlochen bedeutet 2 Punkte). Der Gewinner des Spiels ist, wer z.B. zuerst 7 Punkte erreicht hat.

HINTERLASSEN SIE EINDRUCK!

Agentur für
Layout & Gestaltung

Martina Weis

Marienbader Str. 11
63741 Aschaffenburg
T_ 06021 - 625607

m.weis@widget-mediengestaltung.de
www.widget-mediengestaltung.de



Agentur für
Kommunikation & Text

Susanne Crecelius

Heidigweg 69
63743 Aschaffenburg
T_ 06028 - 400304
info@main-wort.de
www.main-wort.de



WIR BRINGEN SIE ZU DEN
SCHÖNSTEN PLÄTZEN.



 **Kostenlose Hotline:**
Mo-So: 08:00-22:00 Uhr
0800 / 72 44 333

AUSKUNFT, BERATUNG & BUCHUNG

NEES-REISEN AG • Hauptstraße 101a • 63829 Krombach • Telefon: 06024/6718-0
service@kreuzfahrten.de • www.kreuzfahrten.de

Landepunkt der besonderen Art

... ja, wo isser denn? fragte sich Dennis Eisert am 28. Juni 2019 als er an Bahn 17 einen genialen Abschlag hatte.



Liebe Turnierveranstalter,

unser Club-Magazin lebt von den vielen unterschiedlichen Textbeiträgen, Bildern und Fotos der Turniere, Gegebenheiten und schönen Momenten. Dafür brauchen wir dringend Ihre Unterstützung.

- **Charity Turniere** – hier geht es um den guten Zweck, den wir alle unterstützen wollen;
- sind Sie **Sponsor eines Turniers**, dann ist es ein ganz besonderes Event für die Teilnehmer;
- als **Captain** der einzelnen AGC Mannschaften nutzen Sie die TIGERline, um die Mitglieder zu informieren und sie an den Spielen teilhaben zu lassen;
- **LIGA Spiele** der Herren, Damen und der Jugend;
- Wöchentlich stattfindende **Turnierreihen** wie Damengolf, Herrengolf, After Work, Feierabendturnier, Monatspreis, einen ganzen Sommer über!
- über die **Südwestdeutsche Senioren-Runde**, eine einzigartige „Einrichtung“ im Rhein-Main Gebiet.

Ganz wichtig ist, dass Sie sich vor dem Turnier ganz kurz Gedanken machen und festlegen, wer für die Fotos zuständig ist. Denn ist der Spieltag erst einmal vorüber, ist es zu spät für Erinnerungsfotos – was sehr schade wäre!

Apropos Fotos: Sollten die Aufnahmen mit dem Handy gemacht werden, bitte keinen Zoom und keine Zuschneidefunktion anwenden.

Wir bitten Sie, dass Sie uns Ihre Berichte (ggf. kurze Zusammenfassungen oder ein Resümee in Stichpunkten) und Fotos nach Turnierende, d.h. so zeitnah wie möglich, übermitteln. Am besten nehmen Sie innerhalb von 14 Tagen nach Ihrem/dem Turnier mit uns Kontakt auf.

Vergeht zu viel Zeit nach einem Turnier bis zum Redaktionsschluss, ist es für Sie mit wesentlich mehr Kraftaufwand verbunden Ihren Artikel für die TIGERline zu bearbeiten.

Lieben Dank!
Ihre TIGERline - Redaktion

Unsere Kontaktadresse:

tigerline@golfclub-aschaffenburg.de



In stillem Gedenken an

Ferdinand Kreiker † 07.04.2019

Hans Staudt † 02.05.2019

Andreas Jörg Kiener † 01.11.2019

Hans Hench † 22.11.2019



Wir danken unseren Sponsoren



Impressum

Vielen Dank für redaktionelle Beiträge an

R. Behrendsen, R. Berninger, Brockhaus, C. Davis, Dr. G. Debes, M. Diederichs, Dr. H. Fußbahn, J. Gerlach, Dr. W. Gutwerk, M. Hartmann, A. Herzog, H. Herzog, J. Hochrein, F. Holder, S. Huth, M. Jansen, R. Kneisel, C. Köhler, V. Metzinger, C. Meyer, Raffaello Rossi, K. Rickert, Y. Schäfer, K. Scherney, Schmeck/Kunzmann, S. Schmidt, D. Schwarz, Spessart Textilveredler GmbH, K. Strauß, I. Thoma, Dr. C. Zahn, D. Zieroff

Vielen Dank für Fotoaufnahmen

R. Behrendsen, T. Berninger, C. Davis, J. Gerlach, Gut Heckenhof, S. Kraus, Main Echo, Redaktion, Y. Schäfer, Spessart Textilveredler GmbH

Dank an alle Werbetreibenden

Amon + Selbold, Augenzentrum Aschaffenburg Prof. Mietz, der heigenberger, Gemeinschaftspraxis der Zahnärzte Brunner-Ibbels, Himmelbauer, IDS Logistik, kreuzfahrten.de, Main Wort & Widget Mediengestaltung, Main-Echo, Matt Immobilien Verwaltung, nitsch Klimatechnik, Philipp Gruppe, Raffaello Rossi, Robert Kunzmann GmbH & Co. KG, Salon Morhard, Sparkasse, Staab Immobilien, stadtmüller + sauer, Vsth Motorenteknik GmbH, Voss & Kollegen, Wohnhaus

Irrtümer und Fehler vorbehalten.

Die redaktionellen Beiträge stellen nicht zwingend die Meinung des Aschaffener Golfclub e.V. dar. Verantwortlich für die Beiträge sind die jeweiligen Verfasser.

Herausgeber

Aschaffener Golfclub e.V.
Am Heigenberg 30
63768 Hösbach

Redaktion, Satz und Layout

Widget Mediengestaltung - Martina Weis
Marienbader Str. 11
63741 Aschaffenburg
T. 0 60 21/62 56 07
m.weis@widget-mediengestaltung.de

Verantwortlicher Redakteur i.S.d. Presserechts

Dr. Heinrich Fußbahn
Hanna Hench-Haupt
Flora Holder
Elke Steinbrecher
tigerline@golfclub-aschaffenburg.de

Titelbild

Mitglied AGC

Impressum





Der Mercedes unter den Elektrischen.

Der neue EQC. Erleben Sie ein faszinierendes Gefühl von elektrischem Fahren. Mit dem ersten Elektroauto, in dem 133 Jahre Erfahrung stecken und das vor allem eines ist: ein echter Mercedes-Benz.

Jetzt Probe fahren.

EQC 400 4MATIC: Stromverbrauch kombiniert: 20,8–19,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km.¹

¹ Stromverbrauch und Reichweite wurden auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Stromverbrauch und Reichweite sind abhängig von der Fahrzeugkonfiguration.



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

KUNZMANN

Robert Kunzmann GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, Auhofstr. 29, 63741 Aschaffenburg, Hanauer Str. 123, 63755 Alzenau, Zum Sonnenberg 1-3, 63571 Gelnhausen, Landstr. 62, 63939 Wörth. Kostenfreie KUNZMANN-Hotline: 0800 5869626, www.kunzmann.de